Miesbadener Canblatt.

Berlag Langgaffe 21
"Tagbiati-Caud".
Schalter-Dalle gestinet von 8 Uhr morgens bis 7 Uhr abenda.

Bezugs-Breis für beibe Ambgaben: IS Sig monarlich, W. 2.25 vierretjährlich burch ben Gerlag Languche II. eine Geingerlich. E. 2.20 merretjährlich burch alle beurichen Softankalten, aussichterfind Seinelgeid. — Bezugs-Leinelgungen nehmen auserdem enzogen: in Birebaben ber Zweigleiche Sismardring IS, istene die Untgebeltellen is offen Teillen ber Erabet in Bereich bie beriege Wegabeitellen und in ben benachbarten Banborten und im Rheingan die beturffenden Tagbiart-Teäger.

wöchentlich

12 Ausgaben.

Son 8 Uhr mergens bis 8 Uhr abends, außer Sonntags.
für die Beiler 15 Big, tür dellide Angeigen im "Arbeitsmarti" und "Kleiner Angeiger"
blotzu, 30 Big, in bavon abweichenber Sapansführung, lowie für alle übrigen betlichen

Angelgen-Annahme: Für bie Abend-Ausg. bis 12Ubr wirtage: für bie Ausgenen-Aus, vis 8 Uhr nachmittage. Berfiner Schriftleitung bes Biesbabener Tagblatte: Berlin W., Potsbamer Str. 121 K. Fernfpr.: Amt Lupow 6202 u. 6203. Tagen und Bitgen wirt bene Gewähr abernsmenen

Sreitag, 28. April 1916.

Morgen-Ausgabe.

Mr. 197. - 64. Jahrgang.

Abgeschlagener Gegenangriff der Italiener bei Selz.

Österreichisch-ungarischer Tagesbericht.

W. T.-B. Wien, 27. April (Richtomtlich.) Amtlich berlautet vom 27. April, mittags:

Ruffifcher und füdöftlicher Ariegoschauplat. Richts Reucs.

Italienischer Ariegsschauplat.

An ber füftenlandischen Front mar ber Artilleriefampf gestern und heute nacht stellenweise febr lebhaft.

Abends seite gegen unsere wie der gewonnenen Graben, öftlich Selz, Trommelsener ein. Ein darauf solgender seindlicher Angriff wurde abgesichlagen. Der Monte San Michele stand nachmittags unter heftigem Fener aller Kaliber. Am Tolmeiner Brückentopf und südlich bavon wirkte unsere Artillerie fräftig gegen die italienischen Stellungen. Bei Flitsch verjagten unsere Truppen den Feind aus seinen Stütpunsten im Kombongebiet und rahmen einen Teil der and Alpini bestehenden Besatzung gesangen.

Un der Tiroler Front ift die Lage unverandert.

Der Stellvertreter bes Chefs bes Generalftabs: b. Bofer, Feldmarichalleutnant.

Die Lage.

(Bon unferer Berliner Abteilung)

L. Berlin, 27. April. (Gig. Welburg. Zenf. Min.) Bon ber gangen Beftfront wird bie Fortbauer bes gunftigen Artillerie- und Fliegerwetters gemelbet. Inobefonbere gegen bie verfangerte Englanberfront arbeiteten unfere Gefdune mit fidetbarem Gleif und Erfolg. Rabe ber flan. brifchen Rufte machte unfere Mufraumungstätigfeit febr gute Fortidritte. Gublid von Bpern beifes Ferngefecht. Bei Renve Chapelle wurde ein englifches Lager erfolgreich befcoffen, in ber Gegend von Lens ein englisches Grabenftud in 126 Meter Breite von uns befest, gleichzeitig ein alterer Sprengtrichter. Englifde Gegenaugriffe, bie, wie erwartet, albalb einsehten, murben bauernb abgewiefen. Diefe neuen Stellungen finb feft in unferer banb geblieben. Minge um Berbun unnuterbrochener Ranonenbonner. Bon unferer Beite murbe bie Infanterie nicht gum Angriff eingescht, bagegen machten bie Frangofen beftige Borfishe billich Avocourt und am "Toten Mann", gang umfonft, an allen Stellen verluftreid beimgefanbt. In ben Bogofen fand programmagig ber frangofifche Gegenftog gegen bie von und geftern bei Belles eroberten Stellungen ftatt. Unfer Sperrfeuer bielt icon bie frangofifchen Sturmfelonnen fern. Much biefer Angriff murbe gum Steben gebracht.

Der Tag fostete den Franzssen brei Flugzeuge. Im Fliegerkamps wurde ein feindliches Flugzeug bei Souchez, ein zweites bei Tahure zur Landung gezwungen. Das britte holte ein Ballonabwedrzeschüth berunter. Eines unserer Deeresluftschiffe machte gestern einen Audssung zur Beschießung der Bahnanlagen und Beschigungen von Marats bei Bar-le-Duc. Es warf eine Anzahl Bomben, die, wie anzunehmen ist, auch auf dieser Berbindung nach Baris gute Wirfung getan haben. Ein deutsches Flugzeuggeschwader verteilte südlich Suippes seine Bombenvorräte.

Auch im Often bearbeiteten unfere Flieger Bahnanlagen, fo bei Dünamünbe. Während vom Baltan nichts Reues gemeldet wird, bestätigen neue Weldungen von ber italienischen Front den vorteilhaften Berlauf bes öfterreichisch-ungarischen Gegenaugriffes oftlich Sels, wo noch über die ben Italienern wieder abgenommenen Gräben hinaus Terrain gewonnen und seftgebalten wurde.

Der Krieg gegen England.

Ein englisches Bewachungsfahrzeug auf der Doggerbant vernichtet.

Gin Fifchbampfer ale Brife.

W. T.-B. Berlin, 27. April. (Amilic. Drohtbericht.) In ber Racht vom 26. jum 27. April wurde von Teilen unferer Borpoften ftreitfrafte auf ber Doggerbant ein größeres englisches Bewachungefahrzeug vernichtet und ein englischer Fischbampfer als Brife aufgebracht.

Der Chef bes Abmiralftabs ber Marine.

Die letten Beppelinangriffe auf Gugland. Reuter melbet wieber "leinen Gonben".

W. T.-B. Lenben, 27. April. (Nichtamtlich, Duahtbericht.) Beuter melder: Das Kriegsamt teilt mit: Ein Zeppelin wurde gestern abend an der Nardost füste von Reut gewesbet. Anfcheinend kam er nicht meit ins Land und lehrte infolge des Lebels zurück. Rach den vorliegenden Benichten warf er eine Rambe ab, welche ins Weer fiel.

Das Preffebureau berichtet über den Zeppelmangriff von gestern noch næiter: Die Them sem ünd ung wurde von den Angreisern beimgesucht. 100 Bom den Wanschen abgewerfen. Es wird bein einziger Berlust an Manschenleben gemeldet. In Berbindung mit dem Angriff auf die distiden Einasschen in der Racht vorher sand man einen 100 Bomben. Es gab mur einen Toten.

Meuter meldet weiter: Am bemerkenstventeiten bei dem leisten Jeppelinangriff in der leisten Nacht ist, daß kein Schaden angerichtet wurde. Die Bevichte aus allen Bezurksteilen, welche beimgesucht wurden, stimmen in diesem Bunkte überein.

Richtsfagenbe Renter-Berichte.

Br. Amsterbam, 27. April. (Gig. Drobtbericht. Benf. Min.) Aber den Zeppelinargriff auf England in der Racht auf Dienstag berichtet Reuter, daß tein Materialschaben ange-richtet wurde. Die Habrgäfte eines durch Esser sahvenden Singes haiten ein aufregenbes Erfebnis. Innet Zeppeline trunben beobachtet. Nabezu 10 Minuten lang fahen die Habrgofte von der Plattform der Wogen aus, wie die Geschübe der despeline, die in großer Höhe fuhren und, von Scheinwerfern beleuchtet, lichtbar gemacht wurden, bombandierten. Gier Reppelin ichien einen Augenblid ftille zu fteben, dann, als eine Gamate anscheinend bireft unter ihm platte, flag er höher, schlug die Richtung nach der Küste ein und verschward schnell gegen Often. Das zweite Luftschiff war schnell den Miden entidevanden. Die von dem Zeppelin ausgeworfene Bembe fiel in einen Genten und rif ein großes Loch in die Groe. Die Häuser Wieben unbeschädigt. Rach Melbungen aus Genf hatten Scheimverfer eine Zeitlang hin umb her gefucht, bis he gegen 11 Uhr einen Beppelin embedten und fest-Sielten. Die Ranoniere stellten thre Geschütze auf ihn und tald hagelte es Gefchaffe, die das Quitidit anideinend strangen, seinen Stuns zu berändern. Ge itieg höher und höher und femme endlich entfommen. Dier wurde lein Eduben angerichtet. Fin weitert Bericht fagt, das Seppelinperduich fom hörbar der Stüfte näher, und gnar aus fühöftlicher Richtung. Das Luftschiff bewegte fich entsang ber Rufte. Die Scheinmerfer wunden sofort in Bewognung geseht und das Beuer auf den Heind eröffnet. Rach kurzer Joit wurde bemerkt, wie der Beird nordmeftlich in das Land verschward. Um ihn bezum platten die Granoten, es wurde aber während ber gangen Beit leine Bombe obgeworfen. (Die Berichte etgehen sich in so allgemein gehalbenen Schilderungen des Reppelinangriffes, daß man das Walten ber Zenfur beutlich merkt. Aus den Feststellungen unseres Abminalstabes missen wir, daß unsene Luftsweitkrässe nicht jum Bengungen über England fuhren, sondenn sehr beträchtliche und erfneulide Enfolge erzielten. Schrifts.)

Die riefigen Schiffsberlufte Englands.

Rach ben Statistisen bes englischen Blattes "Fair Blah" sind in der Zählmoche, die mit Donnerstag voriger Boche endete, 20000 Tonnen englischer Schiffe mehr in den Grund gebohrt worden, als innerhalb dreier Monate in den gesamten Bereinigten Königreichen an Tonnage auf allen Bersten bergestellt wurde.

Die Aufstandsbewegung in Irland. Sir Roger Casement bei einem Landungsversuch leiber verhaftet.

L. Berlin, 27. April. (Eng. Meldung. Jens. Bin.) Sir Kloger Casement, ber irische Batriot, ber längere Zeit in standinavischen Ländern und sedanu in Deutschland weiste und ber besanntlich im Mittelpunkt einer Sensationsaffäre stand, hatte Wittel und Wege gesunden, sich nach seiner Deimat zu begeben, wo er leider beim Landungsversuch ver bastet wurde. Inmitten der beginnenden Freiheitsbewegung bedeutet dies einen harten Schlag für die Irsändere liber die näheren Umstände verbreitet die ausländische Prese Ginzelheiten, die sehr dramatisch zu lesen sind, über die wir Räheres mitzuteilen noch nicht in der Lage sind, da wenigstens eine Darstellungsart und unseren Ersahrungen durchaus untveller ist.

Weitere Berhaftungen in Frland.

W. T.-B. Fralee (Frland), 27. April. (Michamstich, Draftberickt. Beinter melbei: Ein Gerichtsbeamster und ein Bostbeamter wurden Freitagnacht in Rase einzer der Anstage der Texschaft ung und Unterstützung der Brisseneinsphr aus Feindessand berhaftet. Die Berhaftung hängt mit der Beichkannahme eines Bootes mit Wassenladungen und Rumittum in der Buckt von Frase zusammen. Man glaubt, daß die Wossen sine Freswilligen der Sinnsein bestimmt waren. Ein Vann undefannter Kantonalität wurde bei dem Loote verhaftet und nach Dudsien verbracht.

Weitere Mitteilungen im Oberhaufe.

W. T.-B. London, 27. April. (Richannisch. Drahibericht.) Meuter meldet: Im Oberhaus sagte Lond Lansdom ne am 24. April: Rachdem die Auffrändischen einen Angriff auf das Dubliner Schloß gemacht hatten, besetzten sie den St. Stephens Green und leisteten den Truppen, als diese in die Kasene zurücklebren wollten, Widerskand. Sie zeuerten auf die Truppen von den Dächern, besetzten das Postamt und zwei Bahuhöse und durchschnitten die Telegraphendröhte. In der Proding blieb im allgemeinen (!) alles ruftig. Die Regierung erfuhr belegraphisch, daß die Libeuth-Hall, das Hauptquartier der Sinnsein-Partei, teilweise zerstört wurde und jeht von den Truppen besetzt ist. Ein Truppensondon ist um das Zentrum den Dublin und nöndlich des Ausses aufgezogen. Ginige Bertaillone sind mittags aus England angelommen.

Die englischen Zeitungsberichterstatter als militärische Späher in Holland.

Br. London, 27. April. (Gig. Draftbericht. Benf. Bln. T. U.) Die Berichterstatter ber "Dailn Mail", die sich auf Ameland, Terfchelling und Alieland (Polland) aufhalten, benachrichtigten und warnten London vor der Annäherung von 16 Beppelinen. Das gleiche geschah gestern abend 5 Uhr beim Baffieren einer Flottille beutscher Torpedojäger in westlicher Richtung.

Spaltung ber britischen Sozialiftenpartei. Gine Friedenstundgebung ber unabhängigen Arbeiterpartei.

W. T.-B. Lonbon, 27. April. (Richanntlich.) In Salford fand die Johnesbersammlung der britischen Gozialistenportei ttatt. Zweichen beiden Gruppen der Arbeiter, der Arbeitpartai und den Pazifisten, kam es zu einem Streit über die Zulaffung ber Breffe. 30 von ben antoefenden 150 Delegierben verliehen under Führung von Hindman die Berfammlung. Die zurückleibende sozialistische Pantei nabm eine Resolution für die sogialistische Friedensprepaganda an. Die ausscheidende Minderheit konstituierte sich später als felbständige Organisation. — Die unabhängige Arbeiterpartei hielt in Reworftse übre Jahresbenfammkung ab. Der Mogoochnete Joneté sagte: Die Bantei wirde, wenn sie formte, den Strieg noch heute burch eine Berhondlung beendigen. Die Berjammlung nohm fodom einstsimung eine Resolution an, die u. a. besagt, daß der aussishbende Ausschuft mit allen Vätteln eine energische Rampagne für die Beendigung des Strieges durch Friedensverhandlungen betreiben follte. Der Mbgeordnete Snottben fagte, die leisten Reden des Reichstanziers hätten gezeigt, daß jeist nichts zwifchen Deutschlend und England stände, was die Opfer weitener Menschenseben wert jei.

Um Npern.

Bon unferem militarifden Mitarbeiter.

Räckst den Kämpfen um Berdun fomunt denjerigen um die Stadt Abern gegenwärtig die größte Bedeutung zu. Hier konzentrieren die Engländer ihre ganze Kraft, um den Bogen, welchen die Deutschen im Rowen dis auf eine Entfernung von kaum 2 Kilometer, um Osen von rund 5 Kilometer und im Siden dis auf zu Kilometer an diese Stadt heranlegten, auf den beiden äußersten Buntten fortzuichtwen. Bereits vor einem Jahre sanden von Ppern die heftigsten Kämpse statt, ols vorzeitige deutsche Gegenmußnahme für die spätere Arai-Osseitige deutsche Gegenmußnahme für die spätere Arai-Osseitige deutsche Gegenmußnachme für die spätere und Franzosen. Das Ergebnis des damaligen Kingens war dassenige, daß Ppern von drei Seiten eng und sest von uns unschlossen wurde, wodurch dieser wichtige Punkt als Kückhalt für die später einsehende Offensive dem Feinde nichts mehr nühen sonnte.

Lange Monate rubte der Kampf, jowohl nördlich wie auch kidlich von Apern. Seitens des Feindes fanden nur fleinere Unternehr nungen flott möhrer für uns nur dorauf anfam, den um die zerschoffene Stadt gelegten diing zu festigen und zu halten. deutsche Biel wurde erreicht, denn auch bei der späteren großen französisch-englischen Gerbstoffensive wurde der im April erreichte Bodengewinn fest behauptet. Rum stoeiten Male gelang es nicht dem Feinde, über Apern hinous in den Miden und die Flanke der den Deutschen gehörenden Festung Lille zu gelangen. Unsere Stellungen bestanden obenmals eine ernste Feuerprode. Erst Mitte Februar 1916 meldete zu wiederholten Blaten der deutsche Lagesbericht von englischen Boritöhen gegen uniere Linien füböstlich von Abern. Hier strebten die Engländer danach, bei St. Eloi die deutschen Stellungen gu durchbrechen. Der Berfuch mißlang. Am 14. Hebruar verlor der Feind bei diesem Orte eine Stellung in 800 Meter Breite und bufte einige bundert Gefangene ein. Alle feinblichen Gegenstöße brochen bis zum 18. Februar vor unferem Feuer gusammen. Gegen Ende des Mo-nots trat eine Kampfpanse ein. Die Engländer sichtren neue Berstärfungen beran, mit deren Silfe es ihnen am 2. Mars gegliidt ift, einen fleinen Teil von dem bertorenen Boben fich zurückzuholen. Beinabe 3 Wocken vergingen nun, ehe die Heeresberichte von Freund und Seind neue Semwihandungen in diesem heifaunstrittenen Gelände meldeten. In mehrtagigen Rabkömpsen gegen Ende des Monats wurde nach und nach dem Feinde der gewonnene Boben schrittweise wieder abgenommen. Mehrsoch ickvanste der Kompf bin und ber. Die entstandenen Trichteritellungen wechselben in furger Beit bei St. Gloi haufig ihre Beitper. Durch einen forgfältig vonbereiteten Angriff festen fich unfere Trupvert am 6. April wieder in den Besitz des Ietzten Respes des dem Feinde verbliedenen Bodengewinnes. Durch diesen Erstell mar die alte Stellung nie vor den Könnpsen im die Mitte des Februar zu unseren Gunsten wiederdergestellt worden. Tagaus, tagein derichtete die deutsche Herresteitung, das der Feind alles danmietzte, den deutschen insten Flügel siedich Ipern wieder zu-tildzudrüssenlisten. Es gelang ihm nicht. Weder im Minenkompse, noch durch Handanangriffe, noch durch heftiges Artisserierer, welches an einzelnen durch heftiges Artilleriefener, welches an einzelnen Tagen zu großer Heftigkeit anschwoll, war es dam Feinde möglich, uns seit dem 6. Abrul bei St. Gloi zum Weichen zu bringen. Die Berfängerung der eng-lischen Frontlinie seit Ende Marz um etwa 20 Kisometer bis zu der Somme hatte einen Wechsel in der Berteidigung dieser wichtigen Stellung beweigeführt. An Stelle britischer Batuillone kampftan hier seit zwei Bochen kundbische Hilfstruppen. Aber auch sie ber-mochten nicht das Kriegsplück zu wenden. Der linke deutsche Flügel, an der Straße von Pern nach Armen-tieres, hatte alle Feuerproben vortrefilich bestanden. Das Gefechtsbist seigt hier feine Beränderung zu-

minsten des Feindes.

Auch nördlich von Ppern ist an mehreren Tagen, sowohl im Februar wie auch Kirzlich am letten Mittwoch, bein gefämpst worden. Die deutschen Angrisse vom 19. Februar, dicht am Ranal, welcher von Ppern nach Dimmuiden führt, hatten zur Folge, daß der Feind in einer Frontbreite von 350 Weter an Gelände versor. Sum speiten Mole versuchten die Engländer öftlich da-von bei Bieltje den rechten deutschen Flügel nach Nor-den aurucksussohen. Der Bersuch mitslang. Beinahe 4 Bochen lang berrichte auf dem nördlichen Teile dieses Bogens um Ppern eine verhältnismäßige Rube. Erft der Logesbericht dem lehten Donnersbig macht nähere Angaben liber neue deutsche Erfolge in diesem Kordabichnitt. Es handelte sich bier zunächst mur um die erfolgreiche Tätigseit deutscher Patrouillen, welche am folgreiche Tätigkeit deutscher Patrouillen, welche am 19. April in die englischen Gräben vorstiehen. Diese on fich fleine Unternehmung galt porausfichtlich nur einer Erfundung, Sie brochte eine Gesongenenzohl von 1 Diffizier und 108 Monn. Die beutschen Streifabteilungen stiehen auf swei Strahen vor, auf der, welche nöndlich von Pern auf Digmuiden sührt und außerdem auf der nach Langemark. Der gliidliche Streifzug zeigte den Engländern, das der deutsche Unternehmungsgeift nicht allein sich dei Bendum betätigt, sondern auch an anderen Buntben, wo dies not-wendig ist. Die in keinen Berhältnis zu einer kleinen Batrouillenunternehmung stohende große Gesangenen-zohl wirst bein gutes Licht auf die Bachsamseit und Biderstandskraft des Feindes. Die anglischen Stellun-gen scheinen sernerhin nicht so uneinnehmbar zu sein drie das von unseren Gegnern anzenannen wird. Die nobe Entsernung von kum 1 Kilometer, auf welcher die deutschen Limien auf der Rord- und Rordostfront von Phern entsemt sind, macht jeden Schritt vorwärts

für den Feind äußerst gesährlich. Trothem die deutsche Führung seit acht Wochen im Kempse um Berd un beschäftigt ist, läßt sie keine Ge-legenbeit underutzt, um dem Feinde zu zeigen, das jeder in die Tat umgesehte Wille zum Angriff zu einem Ergebnis führt, welches der eingesetzen Kraft durchaus entsbricht. Englischerseits seben wir auch jett noch keine Ankabe zu irgend welchen Entlostungs-verlichen der Fronzosen. Ihre Betätigung der Abern wird innner vossungen. Sie beschrünkt ich auf eine bloße Abwehr Daß selbit diese stellenweise wenig wirksam ist, zeigt die ersolgreiche deutsche Patrovillen-Unter-nehmung vom letzten Wittwoch. Das Verhalten des Fritischen Geeres vor dem nördlichen Teile unserer Westfront begründet sich auf die Schwierigseiten, wolche England auf dem Gebiete des Mannichaftsersates atocifelsobne zu besteben bat.

Bis jest 333 000 unberwundete frangöfische

Gefangene in Deutschland.

L. Berlin, 27. April. (Eig. Welbung, Jenj. Win.) Die französische Bresse fährt fort, die Angaben der beutschen Gewesteitung über die Zahl der bei Berdum un verwund et Es fangenen anzugweiseln. Die offizielle Hatas-Koenmr behauptet, die Deutschen gähften auch die vor ihnen liegenden französischen Toten mit. Aber auch auf diese Weise käme wicht die Sälfte der angegebenen Zählung von 38 000 zuftande. 216 beftes Dementi macht die "Gazette des Arbennes" in theer letten Rummer befannt, das jest die Jahl ber in Deutschland internierten französischen Striegsgefangenen auf über 383 000 gestiegen ist, das sie bie vollständige Ramonskipe besihe und mit deren Beröffentlichung socksahren

Der bulgarifche Generalftabochef über bie gunftige Lage an ber Beftfront.

Berlin, 27. April. (Jenj. Man.) In einer Unterredung, die der bulgarische Generalitäbschef I o it o w gestern einem Witarbeiter des "U. T." gewährte, erflacte er u. a.: Ich habe bei meinem Besuche an der Bestfront sehr viel gesennt und viel gesehen, was man früher für kunn möglich geholden hätte. Ich fehre voll Bewunderung für das zurüd, was die Deutschen an Organisation, Kraft und an militärischer Kunst vollkoacht baden, was das nicht allein an der Frant, sondern auch hinter der Frant. Ich war in Belgien und habe gesehen, welche dortreffliche Ordnung die Deutschen durchestillet baben. Alle ind die der Deutschen durchestillet baben. Deutschen durchgefistet haben. Wo sind die vielengählten Bernichtungen in Belgien? Ganz Belgien gleicht einem prächtigen Cartien, aufer an den Octen, die im Feuerbereich liegen und mo Bermitjungen wohl borkommen. Ich habe auch Gelegenheit gehabt, den deutschen Kaiser zu fprechen. Er ist voll Juversicht, und ich bin von riefer Beoundeaung für seine Persönlichteit erfüllt. Die Lage an der Besthoont scheiert mir fehr gunstig.

Gallischer Wortschwall zum Besuch italieniicher Barlamentarier in Paris.

Br. Lugano, 27. April. (Eig. Drahtbericht. Zenf. Bln.) Die in Paris angekannnenen italienischen Abgeordneten und Senatoren werden von den französischen Botitifern lebhaft gefeiert. Luzatti, Bichon, Hanotaur und Clemenceau versicherten sich gegenseitig, daß Deutschland die Lateinische Zivi-Lisation vernichten wolle, daß sie sich aber des wirkfamen Schutes ber Angelfachien und der Ruffen erfreue.

Der Krieg gegen Rugland.

Der Zar von der Front zurück. W. T.-B. Betersburg, 27. April. (Aichtamtlich. Draht-bericht.) Der Zar ist nach Zardloje Sfelo zurückgesehrt.

Der Rücktritt bes ruffifchen Minifterpräfibenten Stürmer bevorftehenb?

Br. Berlin, 27. April. (Gig. Drahtbericht. Benf. Bin.) Der Sonderberichterftatter ber "Boff. 8tg." melbet aus Stodbolm bom 28. April: Mit aller Referbe fei bier bie mir aus Betersburg foeben zugegangene Nachricht wiedergegeben, bag ber balbige Rudtritt bes ruffifchen Minifterprafibenten Stürmer nicht gang unwahrscheinlich ift. Latfache ift jedenfalls, daß Juftizminister Chwostow außerhalb des ge-wöhnlichen Vortragsturnus nächste Woche nach dem Hauptquartier zum Zaren befohlen worden ift, und dag Thwostow wahrend ber Feiertage auf bes Baren Beschl eine ausführliche Dentidrift über bie gefamte ruffifche innere und außere Bolitif ausarbeitet.

Ruffische Berleumdungen über die Behandlung bon Rriegsgefangenen durch unfere Bundesgenoffen.

W. T.-B. Wien, 26. April. (Richtomtlich.) In ihren Beröffentlichungen über bie Behandlung bon Kriegsgefangenen in Ofterreich-Ungarn berfolgt die ruffische Regierung einen boppelten Zwed. Sie will einerseits ihren Soldaten bie Zustande in ben öfterreichisch-ungarischen Lagern für Kriegsgefangene möglicht grufelig schilbern, andererseits will sie den berechtigten Rlagen über die ftandalöfe Behandlung öfterreichifch-ungarifder Kriegsgefangener in Rufland guborfommen. Um biefen Zwed zu erreichen, hat fie neuerbings folgende Kolportagegeschichte in verschiedenen Sprachen bruden und in Bebntaufenben bon Egemplaren berteilen laffen:

perteilen lassen:
"Anläßlich der von verschiedenen österreichischen Zeitungen am 24. Januar gedrachten Mitteilung aus dem Artegspressgeaurter, in welcher von Berleundungen beziestich der Bedandlung russlicher Artegspressgenagener gesprochen wurde, die alles üderdieten, dessen man sich dieber von den Aussen verschen konnte, deutst üderdieten, dessen man sich lieber von den Aussen verschen konnte, deutst die außerordentliche Universichungskommissen von des Artegsgesangene in einen Sare mit scheschauptet, daß der Brauch, Artegsgesangene in einen Sare mit abgeschauptet von des des gegen, in dem dager Dungserdadelt existiert. Dieser Bestestung wurde der Ulan des 17. Romounigorodschen Regiments Trof im Arawischenso unterworsen, der später aus der Gesangenschaft entstod und nach seiner Küssten das des genannt

find, über den Gebrauch des Sarges als Strasmittel im gesamten Lager Zeugnis ab, ebenso eine Kransenschweiter, welche das Lager besuchte. Lettere sagte aus, die Kriegsgesangenen hatten ihr vom Sarge ergabit."

Freitag, 28. April 1916.

Es entfpricht nicht ber amtlichen Burbe öfterreichifchungarischer Beborben, auf biese Gerleumbung überhaupt eine Antwort zu geben. Die einzige Erwiderung war die Bitte an ben fpanischen Botichafter in Wien, als ben Bertreter ber ruffifden Intereffen, fich eheftens in bas Kriegsgefangenenlager Dunaferdahelh zu begeben und durch bie ihm ebergeit ermöglichte unbeschränfte und genauefte Untersuchung bie geschmadlose Sarglegende zu ger-storen, lich bon ber burchaus menschlichen Behandlung ber Infaffen zu überzeugen und ber ruffifchen Regierung barüber gu berichten.

Die Ruffen melben Die deutschen Luftangriffe.

W.T.B. Betersburg, 27. April. (Richamtlich) Anntlicher Bericht obm 26. April. Bestfront: Heindliche Flugzeuge wersen Bomben auf die Stellungen östlich ron Dünaburg selbst und auf die Stellungen westlich von Bostawn, Die seindliche Ar-tillerie war in berichtsebenen Abschrittun tätig. Südich des Medens seremo ideiterte ein dauticher Angriffstenfuch. In derfesten Gegend überflagen zahlreiche deutsche Fluggeuge uniere Stellungen; eines wurde abgeschoffen und siel in uniere Linien südöstlich von Kreivo. Luftfahrzeuge des Feindes wurfen Bamben auf den Bahndof von Concernicz, 23 Kilometer fiiblich Singuela swiften den Bahnhöfen von Barano-witschi und Luniniec. Kaukslus: Ein türkifcher Angriff in der Middung auf Erzindjan scheiberte in unferem Feuer.

Fleischmangel in Rugland.

Berlin, 27. April. (Zenj. Bln.) Die "Boff. Zig." melbet aus Stockholm: Ans einer größeren Anjahl russischer Städte geben Rachrichten ein über fast völligen Fleisch mangel. In Charlow soll fünstig an die Gesangenen wöchentlich nur einmal Fleisch verabreicht werden. In Betersburg, Obesia und Gebastopal steht die Einführung von wöchentlich drei sleischiesen Tagen bevor.

Bur deutsch-ameritanischen Krifis.

Schwedische Beforgniffe. Das icharfe Urteil eines vierverbanbofreundlichen Blattes über Amerifa.

Br. Stodholm, 27. April. (Gig. Drahtbericht. Benf. Bln.) Die ameritanifche Rote beichäftigt bie öffentliche Meinung Schwebens in hervorragendem Rage. Ernstzunehmende politifche Breife feben ber Untwort Dentichlands mit Unrube entgegen. Man ift fich flar boriber, bag ber Abbruch ber diplomatischen Beziehungen zwischen Deutschland und den Bereinigten Staaten Schweben in eine ichwierige Lage bringen tann, und befürchtet, bag England, wenn die Ber-einigten Staaten ihr Schwergericht in die Wagichale der Ber-bündeten werfen, einen noch frarteren Drud auf den handel der neutralen Staaten ansüben wird. Schweben, deffen Lage fich dank Englands immer mehr berichlechtert hat, hat allen Grund, für feine gufunft bas Schlimmfte zu befürchten. Bezeichnend für bie Stimmung in Schweben ift, daß das ausgesprochen vierberbandsfreundliche Blatt "Dagens Rubeter" bie Berechtigung ber haltung der deutschen Regierung in den bisberigen Auseinandersehungen mit Amerika anerkennt. Es fann nicht bestritten werben, so schreibt "Dagens Anheter", bag Deutschland wohlbegrundete Beranlaffung hat, mit der Art ungufrieben gu fein, wie bie Bereinigten Staaten die Grundfage ber Reutralität vertreten. Wenn man die unerhörten Baffen- und Munitionelieferungen Ameritas beifeite laft, bie nach beuticher Anichaus ung die Dauer bes Kriego bis jeht ermöglicht haben, fo hat auch Amerita in ber Frage bes Unterfeebootfriegs mit 3 wei berichiebenen Magen gemeffen, und auch jeht hatte Amerika die Möglichkeit gehabt, nach den Grundfaben der Billigfeit zu handeln, aber die Gelegenheit habe es leiber ungenüht berftreichen laffen.

Die Beurteilung ber Lage in Norwegen.

Br. Christiania, 27. April. (Gig. Dochtbericht. Benf. Bln.) Die gesanste nonvogische Presse legt sich in Benoteilung der deutschamerischnischen Spannung die größte Zurückaltung tung auf. Man ist sich in Verserungs-wie in Presserien Christianias bes Ernstes der Lage bewußt, man neigt jeboch allgemein der Anficht zu, daß bei gutem Willen,

Deutschland im Teben des Reldmarschalls bon der Golf.

Wit Generalfeldmarfchall v. d. Goly ift einer der Männer dahingegangen, die die schimmernde Wehr geschmiedet haben, bund die heute Deutschland einer Belt von Geinden siegoeich Biberftand leiftet. Der tragifche Zufall einer heimtudbichen Strandheit hat ihn die wije Ernse des endgislingen Sieges nicht mehr seben lassen, für die er in einem langen, imermiblich tätigen Seben die Keime mitgefät. Aber so wie er als türkiicher Geerführer in den lehten Monaten nach die van ihm itets verneidigte Auchtigleit des osmanischen Bolles mitersebte und das schöne Bennistsein haben durfte, das seine Resonnearbeit bem tirrlischen Heere unverloven gewesen fei, jo hat er auch beim Ausbruch des Weitfrieges mit freudiger Genugtuung extances, das das deutsche Bolt, dessen Wehrhaftmadjung thm fiets of bohes Theat vergeldsvebt, fid in her Gutscheibungostunde seiner höchten Soffmungen würdig ermeejen. Sury vor dem Beginn des ungeheuren Bölfenringens ift es ihm noch gelungen, durch die Eiründung des Jung-Deutschlands-Burdes einen Lieblings- und Lebensgebansen in die Bat umzusehen; er selbst sah darin den frönonden 186feiliff seines ber förperlichen und geiftigen Gutildstigung der Deutschen geweichten Wirkens, und wirklich ist diese großartige Organificang der Jugend die schöne Frucht aller der Grfohrumgen, die er als Soidat und Gelehrter, in vorbildlicher proftischer Nabeit und in glängenben wissenschaftlichen Schriften genonnen. Diese Bee seines "Jung-Deutschland" hat ihn, wie er felbst einmal ausführte, durch sein Dasein becleidet und kann als ein Symbol seines ganzen so vielgestaltigen Schaffens betrachtet werben. Aus den Beobachtungen bes Aringes van 1870, den er als junger Generalfiads-

offizier im Checlommando der 2. Armee mitmachte, war ihm bereits zur Gewistheit geworben, baf das Widnigfte für den Seldaten und für den fürstigen Soldaten ftere Kräftigung des Rörpers, Schärfung der Ginne und Beledung der monalischen Gigenschaften sein werbe. Much seine friegsgeschichtlichen Einbien, die ihren Höhrpunkt in dem epodemachenden Werk "Rohbach und Jena" und ihre Strömung bann erft bor furgem in der meisterhaften deutschen Swiegsgeschichte des 19. Jahrhunderts femben, bestätigten ihm den Kusspruch Schenfenberfs: "Bolfstraft und Wehrkraft find eins."

So mat er benn beneits 1876 in bem Jugenbroerf "Seon Combetta und seine Annoen" für eine gründliche Borbe-reitung der henonmachsenden Geschlechter zum Wossendienst ein; er ernegte aber damit den heftigen Umvillen weiter Streife. "Fast hätte es mich um meine militävische Lausbahn gebracht", ergählt er felbit, "boch kam ich mit dem blauen Auge davon, tras ich in erster Linie dem Feldmanschall Wolfde zu verbanfen Noch einer leider mur zu fungen Beriede praftischen Dienstes in den Generalisab berusen, wurde ich 1878 zu den franzöftischen Serbitmanöbern gesandt und hatte bier Gelegenheit, viel von den Anfängen profitiger Audführung einer militäreischen Jugenbergiehung zu hönen. Ich berfolgte bie Entwidlung mit lebhaftem Intereffe und entfchlog mich, einige Johne donauf eine neue Unregung durch einen Bortrag in der militäufschen Gesellschaft Berkins zu geben." So vor-lichtig er sich aber auch ausdrückte, so sand er doch nirgends Berftdinbnie und Teilmobine. Ein befoemweter Offizier aufecte ichenspoise: "Goly hat ben Instinte eines Manifrieves, immer am Rambe eines Abgrundes entlang zu geben." einer Reibe von Huffähan mat er 1883 mieber für feinen Gedonlen der militärischen Jugenderziehung ein und schloß fie mit den Bonten: "Die Stürfe eines Bolfes liegt in seiner Jugend, und für seine Eröse und Siderheit geschiebt alles, was mon für diese tut." Seine Stimme verhallte mieder un-

gehört, und die Auffähr schummerten unboachtet in einer Kriste, als ihm der Rus nach der Tilrkei ein ganz newes Arbeits-seld eröffnete. Im Orient, im Studium des tilrkischen Soldaden, der fich noch die Sinnesschärfe primitiver Böller bemothet bot, wurde es ihm erst flor, wie wicking es ist. Gehör und Goficht von friih an zu schärfen. "Ich hatte es im Orient ant Ende recht gut gelernt, nach bem Stande der Sonne, ber Gestalt der Berge, dem Laufe der Gewässer meinen Weg zu finden und von seder höheren Ruppe im veiterehoben Gebüsch and festgustellen, no ich mich besand. Mach entsimme ich mich, treldjen Ginbrud et auf mich machte, im Brierland an jeder Berzweigung des Pfades einen Begweiser zu finden. Das rit sehr begrann, tötet aber alle Gewandtheit im Biodifinden." Mis tommanbierender General förderde er dann alle auf die Stärdung der Sinne gerichteten Aburgen und enzielte enfannliche Grofolge in der Ausbisdung der Soldoten. Aber stets ichmebte ihm zugleich der Bunich vor, micht erst mit den Refricten, sondenn schon mit den Kneben angusangen, und so bat er als General in Königsberg alle Bestrebungen geföndert, die sich die Debung der Wehrfraft durch Erziehung der Jugend zur Aufgabe machten. Es ist noch in feischer Geinverung, wie bann enblish burth ben Griefs des Unterriditsministers bout 18. Januar 1911 die staatliche Grundlage für den Ausbau seiner Moen geschaffen wurde und wie sich nun der Resdmanschall mit jugenblichem Giser und unermüblicher Lattackt an die Spipe der gangen Bemogung stellte und im Bunde Sung-Deutschland die geoße zusammenschliegende Organifation faut. Im Aniese ist bonn in ungenhater Weise bas propheniche Mort in Grillung gegangen, das v. d. Golf da-mols als jehr perionichies Befenntnis gesprochen: "Das gange Jung-Deutschland foll es sein, das fich der Erstarfung der hünftigen Bollstrafe widmet. Bebenstraft und Ledens bauer bes bentigjen Bolles werben basen abhängen.

ben man trot ber scharfen Sprache Americas auf beiden Seiten noch bonomsseht, doch ein Weg gesunden wird, der eine sciedliche Lösung zuläst, wie man sich andererseits dorüber Nar ist, daß dei Abbruch der diplomatischen Begiehungen nar ge, das det Abbruch der deplomatigant begespungen für die normegische Handelsschiffahrt fatastrophale Lerhältnisse eintreten müssen. In manchen Kreisen wird die Benmutung ausgesprochen, daß norwegische Leitende Stellen in Zusammen han g mit den Fonderungen ber amerikanischen Robe zu bringen seien. Dabei milise seboch ftærf betænt werden, daß, so weit es auf Rownogen amlänne, jedas Mittel herslich begrüßt und ehrlich unterstützt werden trunde, bas geeignet fei, die Entfpannung und eine trerffiche unsmeibeurige enbgilltige Morung in ber Hanb-habung der Unterjeeboorfriegsführung zu bewirfen.

Breitag, 28. April 1916.

Die Ereigniffe auf dem Balkan. Gine Bombenerplofion im Sofe ber Athener bulgarifchen Bejandtichaft.

W. T.-B. Mthen, 27. April. (Richtamtlich. Drabtbericht.) Reuter melbet: 3m bof ber bulgarifchen Gefanbtichaft explobierte eine Bombe, ohne ernften Schaben angurichten.

W. T.-B. Athen, 27. April. (Richtamtlich. Drabtbericht. Bon bem Berichterstatter bes B. L.B.) Die Bombe, welche auf ber Treppe ber bulgarifden Gefanbtichaft in ber Racht gur Explosion gebracht wurde, rif ein Loch bon 40 Bentimeter Tiefe und 80 Bentimeter Breite. Die Explofion mar außerordentlich ftart. Samiliche Fenfter ber Ge-fandtichaft und ber Saufer in ber Umgebung wurden gertrummert. Der bulgarifche Gefanbte auferte bem Bertreter bes 28. 2.- B. gegenüber, er balte es fur ausgefchloffen, dag diefer Unichlag con Griechen berübt murbe. Die zweite Bombe, die nicht zur Explofion fam, murbe von ber Boligei befchlagnabmt. Die Beborben trafen große Borfichtsmagnahmen, um neue Ruheftorungen feitens ber ber Entente nabestebenben Rreife gu berhindern.

Br. Athen, 27. April. (Eig. Drahtbericht. Benf. Bin.) Geftern furz vor Mitternacht schoben Unbefannte burch bas Gittertor ber bulgarifden Gefanbtichaft mit ber Abficht, fie burch ein Rellerfenfter in bas Innere gu ichaffen, Bomben, was aber an der unnachgiebigen Bergitterung fceiterte. Die Bomben wurden burch eine gunbichnur gur Explofton gebracht. Samtliche Fenftericheiben ringeumber gersprangen. Sie rif ein tiefes Loch in ben gementier. ten Rugboben, richtete jeboch fonft feinen Schaben an. Der Gefandte und bas Gefandtichaftsperfonal waren bereits gebedt. Zwei Berbachtige, bie fich im Augenblid ber Explosion auf ber Strafe befanden, wurden verhaftet. Um Morgen bes gleichen Tages ichof ber Benigelift @pparis in einem offenen Lofal auf ben Rreter Bapabagis, ber bie lette Benigeliftenversammlung unterbrochen hattefünf Rugeln ab, bie bis auf zwei nicht toblich treffende feblgingen. Unlängft fagte ein griechischer Bolitifer bem Berichterstatter ber "Boff. Big.", es gelang ben Benizoliften und ben Ententisten nicht, uns gegen Bulgarien und bie Bentralmachte aufzuheben. Barum follten fie jest nicht bersuchen, Bulgarien und die Bentralmachte gu einer Aftion gegen uns ju beranlaffen.

Der Belagerungszuftand in Athen! Die verzweifelten Umtriebe ber Benigeliften.

L. Berlin, 27. April. (Gig. Welbung. Benf. Bien.) Die lehten Nachrichten aus Athen besagen, dos die Benizelisten mit Gewaltatten eine Entscheidung benbeizuführen juchen. Das Hampsengebnis, das sie bisder enzielt baben, icheine in Bombenwürfen, Revolvenatiensaben umb Landes-verrätereien zugunften der Embente zu bestehen, so daß das Ministerium den Belogerungszustand über Athen verhängt hat, im den staatsgeführlichen Umtrieben ein Ende zu machen. Meldungen, die in Berlin borliegen, bestätigen, daß das Kabinett Schliedis bei seiner torreften Daktung gegen die Vättelmächte verbarrt. Die Gelunding zur Bahnbeförderung der ferbischen Truppen nach Salomiti verweigert die

Regierung nach wie bor. Br. Wien, 27. April. (Eig. Drahtbericht. Aus Athen liegen folgenbe Melbungen por: Auf Bunich bes Minifters des Innern Gunaris beichäftigte fich ber Minifterrat mit ber Frage, ob über Athen ber Kriegszustand verhängt werben folle. Gamtliche Minifter ftimmen barin fiberein, bag biefe Magnahme notwenbig fei. Der Ministerrat unterbrach die Sihung, und Ministerpräfibent Stulubis ericien bei bem Ronig und berichtete über biefen Beichluß. Der König ft im mte gu, fo bag ber neuerbings zusammengetretene Minifterrat in Anbetracht ber beabfichtigten und angefündigten Agitation ber Benigeliften ben Kriegszustand über Aiben verbangen wird.

Das Berlangen bes Durchtransports ber ferbischen Truppen.

W. T.-B. Mailand, 27. April. (Richamtlich.) Der "Secolo" melbet aus Athen: Der ferbische Gesandte tries Stulubis auf die Notwendiakeit bin, die auf Korfu befindlichen Truppen auf dem Landwag nach Sakonifi zu bringen. Er bot die notwendigen sanitären Garantien an. Der französische Gesandte Guillemin und der englische Gesandte Elliot unterstützten den Schritt und liberreichten eine Note der Berbandsmächte. Bestiglich der Truppentransporte verficherten sie, daß aufer für die Beit der Durchsahrt feine Gebietsbefehung erfolgen merbe.

Die entschiedene Ablehnung der Zumutung auf Benuhung der Gisenbahn Patras-Lariffa.

W. T.-B. Athen, 27. April. (Richtantifich. Draftbericht. Bon bem Berichterftatter bes 28. T.-A.) Auf Berlangen ber Diplomatie ber Entente, bie Gifenbahn Batras. Bariffa gur Berfügung gu ftellen, bat bie griechifche Regierung es tategerifd abgelebnt, eine folde Unfrage überhaupt

Bum neuen beutichen Flugzeugangriff auf Salonifi.

Br. Genf, 27. April. (Eig. Trabbbericht. Zenf. Bln.) Wie der "Betit Parifien" aus Salonifi meldet, über-Rog am Montag eine deutsche Fliegerabteilung das ber-ichanzte Lager von Saloniki und warf mehrere Bomben ab. Die Wirkung der Beschiegung wird in der Weldung als beträchtlich bezeichnet. Die Leiche

des deutschen Fliegers, der jüngst in den Samatowo-See abfinirste, ist gebongen worden. Es war der Rejervenstisier Max Koster aus Stuttgart.

Die Neutralen.

Gerbijcher Befuch in Stocholm. Der Rroupring und Bafditfd auf ber Durchreife nach Rugians.

(Bon unfeven Sonderberichterfiatier.)

S. Stoffelm, 27. April. (Eig. Dmahibericht. Benf. Min.) In oller Stille obne jede Demonstration, bermeilte beute der ferbische Kronpring, Paschitsch und ein serbischer Hosmanschall in Stockbolm auf der Dunchreise nach Russland. Baschitch begab sich vormittags in die russische Gesandtschaft, we er kühl empfangen wurde und nicht länger als eine Biertelftunde weilte. Die übrigen Bentoeter der Berbün-deten nahmen von den Gäften überhaupt feine Rotig. Wie dem Nachtzug nach Haparanda reisten die drei einfamen Gäste in drei Ableifungen 1. Masse ohne jedes Geseite ab. liber ben 8 med der Petersburger Reise ersahre ich solgenbes: Sie ift dem Bedanken eines Separatfrieden s nicht direkt endsprungen. Reben finanziellen Iwoden ist vielmehr die Hauptsache die Sicherstellung der Bestimmungsstocideit über die in Korfu besindlichen Truppen für die sendische Regionung. Baschirsch forbert, daß die serbischen Truppen erst bertverbet merben, menn ber Bierverband mit ber Befreiung Serbiens beginnt. In Baris und London bolle er fich glatte Absagen, in Betersbung machte Sertien solgendes gestend. Ruhland 30g inoh des serbischen Bisderspruches serbische Wissarpflickrige für die unstische Armee ein. Serbien ist bereit, diese Einziehung anzuer-sermen, wenn Kussand die neue serbische Gooderung gegen die Berbisndeben underführt. In hiefigen russischen Kreisen wird hebenwatet in Neterstaus werde men sich auf Unsterdande wind behauptet, in Betersburg werbe man fich auf Unterhandlungen überhaubt nicht einlaffen. Welche Rudfichtnahme sich Serbien in den Kreisen des Wierverbandes er-freut, beweist hinveichend die Ungeniertheit, wie in neutralen Ländern die Interesselosigseit für den überstüssig gewondenen Berbündeten gezeigt wird.

Den nöchften Ententebeinch bat Stockholm am 80. April au ermarten, wo die Dumamitglieder fier auf ber Durchweise einen breitägigen Aufenthalt nehmen. Ihr Gintreffen bat anfänglich zu kildnen Nämen der ruffophilen Propaganda gefishet. Diese wurden aber sallen gelassen, weil die Meingahl der Deputierien Stofffolm meidet und auf bireliem Mege nadi Christiania fabren wish.

Solländifdje Dampfer burch Minen gefunten

W. T.-B. Rotterbam, 27. April. (Bichtomulich.) Der Dampfer .Maashaben", ber vor ber englitchen Klifte auf eine Mine stieß, jedoch in einen Hafen geschleppt werden formde, trut am Dienstag nach nosdürftiger Reparatur, gefdleppt von den Dampfern "Roondgee" und "Boolgee", die Meije nach Rotterdam an. Mittwochfrüh ftiegen "Waas-haben" und "Boolzee" auf Winen und verfanten. Der Schlepper "Noordgee" ift mit den genetieten Mannichaften un Reuen Baffentneg eingetooffen.

Gine norwegische Bart gefunten.

W. T.-B. Amsterbam, 27. April (Nichtamtlich. Drahibe-richt.) Blood melbet: Die norwegische Rant "Carmanian"

Gin wichtiger englischer Bahnantauf in Spanien.

Br. Dang, 26. April. (Eig. Drabtbericht. Benf. Bln.) Die "Times" weift barauf bin, bag die englische Regierung im Guben bon Spanien bie Babn bon bem wichtigen Induftriegentrum Sinares gu bem hafen bon MImeria wie auch eine 3weig-bahn nach Granaba in ihren Befit brachte; biefe Strede ift etioa Dahn nach Granade in ihren Geins drawte; diese Strede in etwa 200 Meilen lang und ftellt die Berbindung zu dem wichtigsten Gruben gebieten in Spanien ber, in denen sich Blei, Kupser, Eisen und Duechilber findet und die gleichzeitig landwirtsschaftlichen Zwesen dienen können. Die "Times" sagt, damit habe die englische Regierung mehr als einen biplomatische n Erfolg ergielt.

Die Commergeit auch in Solland angenommen.

W. T.-B. Dang, 27. April. (Richtamtlich.) Die Zweite Kammer hat ben Gesehentwurf über die Sommerzeit ange-

Berfrühte Friedenserwägungen im Batifan?

Br. Amsterdam, 27. April. (Eig. Drahtbericht. Benf. Bin.) Der Berichterstatter bes fatholischen Blattes "Fiud", ber gewöhnlich gut informiert ift, berichtet aus Rom, im Batifan werbe im Unichluf an bie letten Reben Asqu und bes Reichstanglers ermogen, an biefe Staatsmanner einige Fragen gu ftellen. Der Berichterftatter hat bie Radricht aus bester Quelle, bie Beit fei bielleicht nicht mehr fern, wo ber Friebenstongreß gufammentreten werbe, an bem auch ber Bapft teilnehme. Diefe Meinung fei auch in romifchen diplomatifchen Rreifen febr bertreten. Der Berichterstatter wiberfpricht auch ber Rachricht bes "Corriere bella Cera", bag wieberholte Befuche bes bollanbifden Gefandten im Batifan auf Friebensbefprechungen mit ber hollanbischen Regierung foliegen

Mus den verbundeten Staaten. Bedeutungsvoller Empfang bei Baron Burian.

W. T.-B. Wien, 27. April. (Richtamtlich. Draftbericht.) Beim Minifter bes Augern bat geftern abend ein Empfang stattgefunden, wogu u. a. ber beutiche Botichafter mit bem Botichaftspersonal, die Bertreter Baberns und Sachsens und die aus Berlin eingetroffenen Delegierten ber beutiden Regierung fowie ber öfterreidifde Minifterprafibent mit einigen Mitgliebern bes Rabinette und ber ungarifde Minifter am Allerhochften Doflager gelaben morden maren.

Die Urteile im neuen bosnifchen Bochberratsprozeft.

W. T.-B. Serajevo, 27. April. (Richtamtlich.) 3m Sochverrateprogeg von Danjalufa murbe bas Urteil gefällt. Gedgehn Angellagte, barunter bie ebemaligen Canbtagsabgeorbneten Bafij Grajic und ber Briefter Matia Bopobic, murben

gum Tod, achtundachtzig Angeslagte zu ein- bis zwanzig-jährigem schweren Kerker verurteilt, darunter die ebe-Lanbtagsabgeorbneten Gefarovic zu 18 Jahren, Gosta Bogic zu 16 Jahren, Maffim Gjursovic zu 14 Jahren, Atanasje Golla zu 12 Jahren, Gjotso Simie gu 5 Jahren. Funfundfunfgig Angeflagte murben frei-

Gine Tagung ber Ariegschirurgen.

W. T.-B. Berlin, 27. April. (Richamstich. Draftbericht.) Die gweise Striegederungentagung nahm vormittags im Rangembed-Bircheto-Pentje in der Luisenstraße in Gegenwart der Kaiferin ihren Anfang. Abre Baseftät wurde von Generalfiedbargt der Armee, deldianitärischef v. Schjerning. Generalangt Schnibe und Stabbargt Schnex bom Prziegoministerium empfongen. Die Logung ist eine geschlossense militärische Bersammlung. Als Gerengäste sind u. a. andressend: Kultusminister v. Trott zu Golz. Winisperialdirektor Dr. Kommann und der stellvertretende Kreiegsminister General v. Mondel. Herr v. Schjerning bielt die De-grüßungsamsprache. Der große Kongrehjaal war überfüllt. Effice daufend Militörärste aller Nangstufen manen vertreten. In den Bonträgen wurden die Grfadrungen unserer Militärchirungen burch gehltreiche neue Apparante, Instrumente und graphifde Davitellungen manderfei Art trofflich illuftriert. Bellings der Barrie verlieft die Kaiferin des Hans, neufden herr b. Schjerning ein breifaches hoch ansgebracht hatte, in bos die Enwejenden beweistert einstimmten. Besondene Beachtung fund die von der Firma Siemens und Salste in einem besonderen Gaale eingerichtete Ausspellung von derurgifden Justrumenten fürs Ach. Gungehend wurden bie beformten Bierichen Genungen borgeführt mit Appengien, die von Professor Thiessen (Giesen) bedeutend vervollkommunet numben und die gleichzeitige Behandlung einer beliebigen Angahl von Parienten gestatten.

Das Antworttelegramm bes Rnifers.

Berlin, 27. April. (Benf. Pln.) Der Kaifer fandte auf bas Begriffungstelsgomm umb ben Susbigunpsgruß ber gweiten friegschieurgischen Lagung an den Beddemittleschef, Generalftabbargt v. Chjerning, eine Antwort, in ber er den Genannten erjuckt, den in Berlin verjammelten Chirusgen für ihr Chalobais meiterer meuer Pflichterfüllung feinen berglichften Danf auszusprechen. Die bemortagenden Leiftungen der Chirungie in diesem Weltfriege bilbesen ein unvergerreisches Aufmesblatt in der Geschichte der medizienischen Bissenschaft und des deutschen Baserlandes.

Deutsches Reich.

Die Rriegstrauung bes Bringen Friedrich Siegismund ban Breugen. Br. Merlin, 27. April. (Gig. Drahtbericht. Benf. Bin.) Die Rriegstrauung bes Bringen Friedrich Siegismund bon Breugen mit ber Bringeffin Raria gu Schaumburg-Lippe fant bente nachmittag im engften gamilienfreis in Rlein . @lienife bei Botsbam ftatt. Der Brautigam, ber als Mittmeifter ber Dangiger Lotentopf-Gusaren im Geld ftanb, ift ber alteste Sohn bes Bringen Friedrich Leopold und burch feine Mutter ein Reffe bes Kaiferpaars. Die Braut entstammt als altefte Tochter ber erften Che bes Bringen bon Schaumburg-Lippe mit ber Bringeffin Luife bon Danemart. Die Breitteftern mohnen auf Golog Rachob in Bobmen.

Gin Rrieger-Erholungsbeim ber Deutschen Zurnerfcaft. Br. Berlin, 27. April. (Gig. Drahtbericht. Benf. Bln.) Die Deutsche Zurnerichaft plant in Freiburg an ber Unftrut, ber Stadt ber Jahr Grinnerungen, ein Grholungsheim für friegsbeschäbigte Turner eingurichten.

Aus Stadt und Cand.

Wiesbadener Nachrichten. Reine Beidrankung des Kuraufenthalts.

In ben Rreifen ber hiefigen Rurgafte ift bas Geracht berbreitet, bag bemnächst nur noch benjenigen Rurgasten ber Aufenthalt in Biesbaben gestattet murbe, bie burch aratliches Atteft nochweisen wirden, bag fie bie Rur in Biesbaden bringend notwendig baben. Der Dagiftrat als bie einzige guftanbige Stelle ftellt hiermit feft, bag biefe Berüchte jeber tatfacliden Unterlage entbeb. ren. Der Aufenthalt bon Fremben in Wiesbaden ift und wird an feine Befchranfung gefnüpft werben.

- Geflaget in ben württembergifchen Rationalfarben (fdwargrot) hat bas Kurhaus fowie ber "Raffauer hof" zu hier anwesenden Königs von Burttemberg.

- Der erfte Direttor ber Breuhifden Bfanbbriefbant, Geb. Rommergienrat und Sanbelsrichter Jafob Dannenbaum, ift in Biesbaben, mo er gur Erholung weilte, im Mier bon 68 Jahren ploblich berfchieben. rat Dannenbaum, ber ale einer ber beften Renner bes Sopothefenwesens galt und bon amtlichen und privaten Geiten als folder geschätt wurde, ftanb an ber Spite ber Breufifchen Bfandbriefbant feit bem Jahr 1877; unter feiner Leitung wurde die Bant, die urfprünglich ben Namen Brenfifche Spothefen-Berficherungs-Gefellichaft führte, gu einem ber angesehenften beutschen Realfreditinftitute. Dannenbaum mar auch Mitglied bes Auffichtsrats ber Breu-Bifden Lebensberficherungs-Afrien-Gefellicaft in Berlin und ber Berlinifden Bobengefellichaft.

- Die Armenlaft bes Begirfsverbanbe. Die fogenammie eugerordentliche Armenlaft bes Begirfsverbands umfaßt bie Bersorgung ber auf Grund bes Gesethes vom 11. Infi 1891 in Anftalten unterzubringenben Ortsarmen. Gs hanbelt fich babei gunachit um Geiftesfrante. Gieben Unftalten find es, in benen berartig Rrunte Unterfunft finben. Die Landes-Seil- und Pflegeanftalt Gidberg wies am 81. Marg 1915 indgefamt 417, die gleiche Unftalt in Beilmunfter 664, die in Berborn 342, Die in habamar 143, bas St. Balentinushaud in Riebrich 3, bie St. Jofephs-Unftalt in Dabamar 20 unb bos Charitas-Baus in Montabaur 5 Bflegfinge auf. Das macht im gangen 1594 gegen 1584 im Borjahr. Ibioten befinden fich 679 (im Borjahr 858) in 14 Anftalten. Epileptifche murben in 164 gaffen (gegen 158 im Borjahr) bon ber Burforge bes Rommunalverbande umfaßt. Blinbe gab es 80 gegen 38 im Borjahr. Davon befanden fich 17 in ber Blinbenanftalt in Biesbaden. Die Gefamtgabl biefer Ungludlichen, welche nicht fähig find, selbst die Fürforge für fich

Morgen-Musgabe. Erftes Statt.

in die hand gu nehmen, beläuft fich auf 2472 ober auf 97 mehr als im Jahr vorher. Die Beteiligung der einzelnen Kreise an dieser Zahl ist natürlich außerordentlich ungleich. Allein der Stadtfreis Frantfurt ftellte 827 Beiftesfrante und 925 3dioten, Wiesbaben-Stadt 183 und 60, Biesbaben-Land 61 und 42, der Rheingaufreis 46 und 24, der Untertaunustreis 40 und 23. Geit 1893 ift die Bahl ber Geiftesfranten auf reichlich bas Fünffache, biejenige ber 3bioten auf nabegu bas Behnfache, die ber Epileptifchen auf annabernd bas Doppelte und die der Blinden auf bas Bierfache geftiegen. Die Berforgungstoften, welche fich 1893/94 guf nur 18 958 IR. beliefen, erreichten im Jahre 1914 bie Sobe von 160 248 D., abgefeben bon ben Berwaltungefoften für die in ben Irrenanftalter Gichberg, Beilmunfter, Berborn und Sabamar untergebrachten rund 1600 ortsarmen Geiftestranten fowie ben an einzelne Bribatanftalten gewährten Beihilfen.

- Erholungsheim für Offigiersfamilien. Der burch feine rielfachen fogialen Ginrichtungen befannt geworbene Bunb beutider Offigierfrauen in Berlin SW. 11 (Borsitende Frau General v. Chorus, geb. von der Golt) hat in Sachsenhausen bei Oranienburg (Mark) ein größeres Erbolungsbeim für Offigierfamilien angelauft, in bem er auch für bedurftige Offigiersangehörige Freiftellen und eine einfachere Soushaltungoichule eingurichten gebenft.

- Runftliche Fleifchbrühe. Behördlicherfeits mirb uns geschrieben: "Rach § 1 ber Bundesratsbeiordnung gur Gin-ichrantung des Fleisch- und Fettverbrauchs vom 28. Oftober 1915 ift die Berabfolgung von Speifen, die gang ober teilweife aus Bleifch bestehen, Dienstags und Freitags ber-boten. Bon einzelnen Seiten ift biefe Borfchrift bahin berstanden worden, daß bamit auch die Berabfolgung von Fleifch brube und der Berfauf sogenannter Bouillonwürfel und bergleichen an fleischlosen Tagen allgemein untersagt sei. Da indes Fleischbrühe obne Zugabe von Fleisch und Suppenwürfel, Die Bleifchteile nicht enthalten, nicht als Speifen angefeben werben tonnen, die teilweife aus Gleifch besteben, unterliegt die Berabfolgung biefer Speifen nicht bem Beichranfungsberbot ber genannten Berordnung.

- Wie Echmals "gestrectt" wirb. Die Rolnifche ftabtifche Rabrungsmitteluntersuchungsanstalt ift, nachdem fie bor furger Beit ben Salatolersabidminbel aufgebedt bat, wieber einer bisber noch nicht beobachteten Falfchung auf bie Spur gefommen. Es handelt fich um Com alg, bas burch Bufab bon Baffer und Starfe gestredt ift. In einem Fall mar, ber "B. Big." gufolge, bas Gewicht bes Schmalzerfabes bas Doppelte und in einem zweiten auf bas Zweineinhalb. fache geraten, in einem britten fogar auf bas Gunffache erhoht worben. Die polizeilichen Ermittlungen haben ergeben, bag die Baren bon einer Angahl Firmen unter ber Begeich-

nung "Spedofa" eingeführt wurde.

Der Gouverneur von Roln gegen Mobeauswüchfe. Bor furgem hatten 35 Kölner Frauenvereine an ben Gonberneur bon Roln eine Gingabe gerichtet, die fich mit ber Belampfung ber Modeauswüchfe beschäftigte. Darauf antwortete jeht ber Gouverneur b. Sastrow: "Ich bin mit der nationalen Frauengemeinschaft barin einig, daß Auswüchse ber Do be fcon wegen ber bamit verbundenen vollswirtichaftlich schädlichen Materialverschwendung von allen berufenen Stellen befämpft werben muffen. Deshalb habe ich bie Boligeibehörben angewiesen, folde Schaufensterausftellungen, die Argernis erregen und aufreigend wirfen tonnen, im einzelnen gall gu berbieten. Gine Reihe bon Schaufensterauslagen wurde bereits entfernt. Zufünftig werbe ich, so weit angängig, die mir zustehenden Dacht. mittel anwenden, um die Erregung öffentlichen Argerniffes burch Mobetorheiten zu verhindern.

Die Breufifche Berluftlifte Ref 514 liegt mit ber Baberifchen Berluftlifte Rr. 262 und ber Gachfifden Berluftlifte Dr. 275 in ber Tagolattichalterhalle (Austunftoichalter linfo) fowie in ber Zweigstelle Bismardring 19 zur Ginfichtnahme Gie enthält u. a. Berlufte ber Infanterie-Regimenter Dr. 87 und 118, des Referve-Infanterie-Regiments Rr. 88, bes Landwehr-Infanterie-Regiments Rr. 118, bes Manen-Regiments Rr. 6, des Referbe-Fugartillerie-Regiments Rr. 3, bes Biomer-Regiments Rr. 25, bes Biomerbataillons Rr. 21 und ber Geldfriegslaffe bes 18. Rejerveforps.

und der Feldkriegslasse des 18. Rieserbekorps.

Afraelitischer Gottesdienk. If a elitische Kuliusgemein de. Eunagoge Middeldberg. Gettesdienk in der Paufplungsge: Freitag: abends 7¼ Uhr. Eaddai: worgens 8½ Uhr. nachmittags 3 Uhr. abends 830 Uhr. Bochentage: worgens 7 Uhr. abends 7¼ Uhr. Die Gemeindebibliothet ist geössner Dienstagnachmittags don 3 dis 4½ Uhr.

Alt-Ifraelitische Kultusgemeinde Spriedrichstraße 33. Freitag: abends 7½ Uhr, Saddai: morgens 7 Uhr. abends 8½ Uhr. Bochentage: Countag: worgens 7 Uhr. nachmittags 6½ Uhr. Bocheds 8½ Uhr. Ab Anniag: worgens 7 Uhr. nachmittags 6½ Uhr. abends 8½ Uhr. Ab Anniag: worgens 7 Uhr. nachmittags 6½ Uhr. abends 8½ Uhr. Ab Anniag: worgens 7 Uhr. nachmittags 6½ Uhr. abends 8½ Uhr. Ab Anniag: worgens 7 Uhr. alum den Anniagen Recoltraße 16. Saddai-Eingang 7.15, morgens 8.30, Mussach 9.15, Mincha 4.30, Ansgang 8.30. Bochentags: worgens 7, Minda und Schiur 7.30, Maarif 8.30. Bon Montag an: Mincha und Schiur 8.15, Maarif 9.30.

Proving Beffen-Haffau.

Regierungsbegirk Wiesbaden.

Landtagswahl in Limburg. = Limburg, 27. April. Bei der Wahl eines Abgeordneten gum preisistigen Landtag an Stelle des zurückgetretenen Geheinigets Cabensth wurde hente Redakteur und Parteisefretär Heinrich Herkenrakh ans Limburg ohne Gegenlandidaten gewählt.

ht. Frankfurt a. M., 26. April. Um der Bevölkerung Frankfurts während des Krieges und auch ipäter eine geregette Milchderfergung zu sichern, vlant die Stadt die Anlage eigen er Milchderfergung zu sichern, vlant die Stadt die Anlage eigen er Milchderfergung zu sichern, vlandigen-zweide erdöhte die bereits den Bestand an Brichklüben in der Genehmoskatte Dehenwald (Tannus) ron 25 auf 50 und belegte ihr Pachtgut dei Rieder-Erlendach mit 25 Wilchführen. In den Köpperner deilanstalten wurde die Zahl der Riche von 20 auf 56 gesteigert, und in der "Dickmühle" dei Proppern, einer städtischen Deilanstalt, ist eie Einstellung von 22 neuen Richen der Städtischen Deilanstalt, ist eie Einstellung von 22 neuen Richen der Albeitischen Wilchtische wasesinhet, der Acht sommt Krankenkäusern und sonstigen Wilchtische wasesinhet, der Acht sommt Krankenkäusern und sonstigen Solienes sordern der Angeistent umehr die Bewilkigung größerer Willel von der Stadtverarduncken verfammulung. Junausst eine Sezordserung der Wildsliche is der tägtich 4000 Lieber Einglung größerer Willel werder Verdirtschen der Stadtwerder der der Stadtverschung einden. Ju Keicher-Erlendach ist ein weitere 75 Kühe Verwendung sinden. In Verfür seinen Stadt der Rainfalt weitere 75 Kühe Verwendung sinden. In Vereier derben. Auf der Mainfalt wird eine une Wilchfuranstalt für rund

28 000 PR. erricktet. And private Anstalten und Landgüter sollen unter stadtischer Berwaltung sich mit der Mildwersorgung Frank-furts befossen. Fitt den Ansauf von Küben sordert der Magistrat einen Berschuß von vorläusig 200 000 PR.

Neues aus aller Welt.

Eine Landwirtssamilie von Banditen ermordet. Berlin, 27. April. In Jendrzejow, Kreis Lody, wurde die breifchisige beutsche Landwirtssamilie Kald von Banditen erschossen. Der Militärspouderneur seht 1900 PR. Belohnung für die Ermittelung

Ein Liebesbroma, Berlin, 27. April. Die "B. B. a. Di."
melbet aus Bilmersborf: Rachts wurde in einem Daufe ber Duisburger Strafe die bort wohnende Opernfangerin D. mit ihrem Berlobten Graf Sch. mit Schufmunden berlebt aufgefunden. Bahrscheinlich versuchte der Graf mit Einwilligung der Brant diese zu-erst und dann sich selbst zu erschießen. Beide wurden in das Schöneberger Krankenhaus gebracht, wo sie noch nicht bernommen

Befährbung einer Gifenbahuftrede. Berlin, 27. April. Reuf. Bin.) Das "B. T." melbet aus Giffenach: An ber Berna-Bahrituede Meiningen-Gifenach löfte fich gestern abend hurs vor Gifenach, in Georgenspal, ein großer Felsblod, ber beim Miturg die beiden Weise in etwa 20 Weter Länge sperrie. Der Aufmertsamseit bes Buhravarters ift es zu tanken, daß der funze Zeit dasauf verlehrende Bersonenzug nicht in Gesahr kant. Der Bersehr wurde durch Umsteigen und ein Umgehungsgleis aufrecht erhalten.

Handelsteil.

Landwirtschaftliche Zentral-Darlehnskasse für Deutschland.

Der Geschäftsbericht der Landwirtschaftlichen Zentral-Darlehnskasse für Deutschland und die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung für 1915 sind fertiggestellt. Wir entnehmen ihnen folgende Angaben: In dem Geschäfts-berichte ist gesagt, daß die gewaltige Steigerung der Um-sätze der Landwirtschaftlichen Zentral-Darlehnskasse gegen das Vorjahr auf 31/2 Milliarden Mark zeige, in welchem außerordentlichen Maße in dem zweiten Kriegswirtschaftliche Kraft der Raiffeisenschen Gepossenschaften sich betätigt und in ihrer Zentral-Geldausgleichstelle zur Geltung gebracht habe. Der Geldzu-fluß hat ununterbrochen während des ganzen Jahres angedauert, inegesamt sind der Landwirtschaftlichen Zentral-Darlehnskasse rund 400 Millionen Mark zugeflossen, während sich die Abforderungen der Vereine — unter Außerachtlassung der für Kriegsanleihezeichnungen ge-brauchten 132 Millionen Mark — auf nur 169 Millionen Mark beliefen. Die Zahl der am Jahresschluß als Aktionäre angeschlossenen Raiffeisenschen Spar-Darlehuskassenvereine betrug nachdem mit den an der Sanierungsaktion des Jahres 1911 nicht beteiligten 158 Posenschen und 60 bayerischen Vereinen wegen Übertragung ihres Aktienbesitzes und ihres endgültigen Ausscheidens aus der Organisation ein befriedigendes Abkommen getroffen war. Das von den Aktionär-vereinen gezeichnete Aktienkapital von 10 Millionen Mark ist voll bezahlt. Im Dezember 1915 beschloß die außerordentliche Generalversammlung die Erhöhung des Aktienkapitals um 10 Millionen Mark, hierauf waren am Jahresschluß 5 Millionen Mark gezeichnet und bezahlt. Die Schulden der Vereine sind gegenüber dem Stande zu Kriegsbeginn um 38.6 Millionen auf 45.3 Millionen Mark zurückgegangen, dagegen die Guthaben um 87.7 Millionen auf 166.8 Millionen Mark gestiegen.

Das Ergebnis des Jahres 1915 wird für die Geldabteilung wiederum als gut bezeichnet, und ebenso weisen die Warenabteilungen sämtlich angemessene Gewinne auf, von denen allerdings satzungsgemäß etwa die Hälfte den in Betracht kommenden Bezirken als Warenrückvergütung wieder zufließt. Der Bericht hebt hierbei die ganz außerordentliche Betätigung der Warenabteilungen der der Raiffeisen-Organisation angehörigen selbständigen Handelsgesellschaften auf allen in Frage kommenden kriegswirtschaftlichen Gebieten hervor. teiligte Genossenschaft wurde vor Jahresschluß auf die Ge bühreneinzahlung von 750 M. die fünfte Rate mit je 50 M. zurückgestellt. Der Effektenbesitz hat eine den gegenwärtigen Verhältnissen, besonders im Hinblick auf die 5proz. Verzinsung der Kriegsanleihen entsprechende Wertstellung erhalten. Es ergibt sich daraus ein Kursverlust von 201000 M. Der im Vorjahre gebildeten außer-ordentlichen Kriegsreserve wurden weitere 250 000 M. zugeführt, sie erhöht sich dadurch auf 500 000 M. Aus dem Geld- und Warengeschäft des Jahres 1915 verbleibt nach Vornahme aller Abschreibungen und Rückstellungen sowie nach Aussonderung der satzungsmäßigen Warenrückvergütungen an die am Reingewinn aus dem Warengeschäft beteiligten Filialbezirke und einer 4proz. Zinsvergütung auf die auf das erhöhte Aktienkapital eingezahlten Beträge ein Reingewinn von 668 081 M. zur Verfügung der Generalversammlung. Der Mitte Juni in Berlin stattfindenden Generalversammlung wird von den Verwaltungsorganen folgende Verwendung des Gewinnes vorgeschlagen werden: 20 Proz. Zuschreibung zum Reservefonds gemäß Art. VIII, 4 der Satzung = 138 616 M., 4 Proz. Dividende auf das Aktienkspital = 400 000 M., Zuschlagung des Restbetrages von 134 465 M. zum Reservefonds gemäß Art. IX. 4a der Satzung. — Bei Genehmigung der vorgeschlagenen Verwendung steigt der gesetzliche Reservefonds auf 1448 579 M. Der Geschäftsbericht schließt mit dem Hinweis darauf, daß sich das deutsche Genossenschaftswesen in der Kriegszeit bewährt und es sich in freier Entfaltung der in ihm liegenden Kräfte seinen Platz im deutschen Wirtschaftsleben erweitert und Auch die Rniffeisen-Organisation und ihre Landwirtschaftliche Zentral-Darlehnskasse haben ihr vollgemessenes Teil an der bisher geleisteten Arbeit und würden an Haupt und Gliedern nicht nachlassen, das Ihrige beizutragen zur Erklimpfung und Sicherung des deutschen Sieges.

Berliner Börse.

\$ Berlin, 27. April. (Eig. Drahtbericht) Im Börsen-verkehr konnte sich bei der andauernden Zurückhaltung aller spekulativen Kreise auf keinem Gebiete eine lebhafte Geschäftstätigkeit entwickeln. Die Kurse blieben fast all-gemein fest, zum Teil gut behauptet. Vereinzelt waren Besserungen zu verzeichnen, so für deutsche Erdöl, Steaua und Dynamittrust. Ferner trat Kauflust für Sproz. deutsche Anleihen, Bochumer, Deutsch-Luxemburger Bergwerks- und einige russische Werte ein. Geld über Ultimo 51/0 Proz., Privatdiskoat 4% Proz.

Industrie und Handel.

Vereinigte Köln-Rettweiler Pulverlabriken Es wird eine Dividende von ungefähr 35 Proz. (i. V. 25 Proz.)

Die Piantagengesellschaft Clementina in Hamburg bringt für 1915 eine Dividende von 14 Prox. (wie i. V.) in

Vorschlag.

= Verkehr mit Verbrauchssucker. Die Zuckerveriter des Handelskammerbezirks Wiesbaden erhalten den von der Reichszuckerstelle herausgegebenen Fragebogen auf Anfordern von der Geschliftsstelle der Handelskammer Wiesbaden unentgeltlich zugestellt.

Aus der Zementindustrie. Zu dem Plan der Kontingentsteuer in der Zementindustrie hat sich auf eine Eingabe des Deutschen Arbeitgeberbundes für das Baugewerbe das Reichsamt des Innern geäußert. In der von der Behörde erteilten Antwort auf diese Eingabe heißt es nach der "N. H. Börsenh." u. a.: Die Maßnahmen, die eine Versteuerung von Baumaterialien herbeiführen könnten, würden sich jetzt schon mit Rücksicht auf die bekannte schwierige Lage des Baugewerbes verbieten. Gegen die Besteuerung des Zements sind übrigens nicht nur von den Verbrauchern, sondern auch von dem Verein Deutscher Portlandzementfabrikanten Bedenken erhoben worden. Auch der Staatssekretär des Reichsschatzamtes hat gelegentlich einer im Oktober 1915 an ihn ergangenen Anregung auf Einführung einer Zementprovisionssteuer seitens des Direktors der neuen Oppelner zortlandzementfabrik Silesia keine Veranlassung genommen, aus finmiziellen Erwägungen den Vorschlägen auf

Besteuerung des Zements näherzutreten.

* Abschlüsse ehemischer Fabriken. Die Chemische Fabrik von Heyden, A.-G., bringt 16 Proz. (i. V. 12 Proz.) Dividende in Vorschlag. — Die Chemischen Werke vorm. Römer, A.-G. in Nienburg, schlägt 7 Proz. (i. V. 10 Proz.) Dividende vor.

Weinbau und Weinhandel.

m. Kreuznach, 26. April. Heute brachte Herr Huge Vogt, Gulsbesitzer, Weinbau und Kellerei in Kreuznach, 30 Nummern 1911er und 1915er-Weißweine aus verschiedenen Gemarkungen der Nahe zur Versteigerung. Diese Weine gingen bei gutem Geschilftsgang bis auf 11 Nummern gingen bei gutem Geschäftsgang bis auf 11 Nummer leicht in anderen Besitz über. Bezahlt wurden für 24 Stück 1911er 920 bis 980 M., zusammen 22 810 M., durchschnittlich 950 M., für 45 Stück 1915er 960 bis 1580 M., zusammen 48 600 M., durchschnittlich 1080 M. Das gesamte Ergebnis stellte sich auf 71 410 M. ohne Fässer. — Bodenheim a. Rh., 26. April. Die gestrige Versteige-rung der Vereinigten Weinbergsbesitzer Bodenheim a. Rh., hatte folgendes Ergebnis: 1912er 6 Halbstück 530 bis 590 Mis

1913er 20 Halbstück 550 bis 780 M., 1914er 20 Stück 960 bis 1110 M., 14 Halbstück 510 bis 700 M. Für 800 Flaschen 1911er wurden je 1.70 bis 1.80 M. erlöst. Gesamtergebnis

rund 46 000 M.

Marktberichte.

W. T.-B. Berliner Produktenmarkt. Berlin, 27. April. Frühmarkt. Im Warenhandel ermittelte Preise: Die Preise sind gegen gestern, ausgenommen Spelzspreu 12.60 bis 13.50 M., Runkelrüben 4.50 M., unverändert.
W. T.-B. Berlin, 27. April. Getreidemarkt ohne Notiz.
Auch heute zeigten sich die Käufer am Produktenmarkt

im Zusammenhang mit dem schönen fruchtbaren Wetter, das die Weidebenutzung in greifbare Nähe rückt, sehr zurückhaltend. Andererseits war auch das Angebot ziem-lich beschränkt. Nur in Heidekraut stand etwas mehr zur Verfügung. Von Saatartikeln bestand Nachfrage nach in-ländischen und rumänischen Wicken, Peluschken, Seradella und Saatkartoffeln. Die Preise aller Artikel sind kaum verändert.

Cente Drahtberichte.

Professor Bruno Edmin t. W. T.-B. Berlin, 27. April. (Richtamilic. Professor Bruno Sich mit, ber Erbauer bes Bollerichlacht. Dent-mals in Leipzig und ber Raiferbentmaler auf bem Rhffffanfer und ber Borta Bestfalita und anberer, ift im Alter bon 57 Jahren bermittags geftorben.

Ariegewirtschaftsstelle für das dentsche Beitungsgewerbe.

Berlin, 27. April. (Amtlich.) Rach ber Besonntmachung bes Reichetanglers vom 19. April 1916 über Drudpapier find die zu ben porgeichriebenen Melbungen über ben Berbrauch an unbebrudten, majdinenglatten, bolgbaltigen Dafdinenbrudpapier erforberlichen Bordrude von ber Kriegswirtichaftsfielle für bas beutsche Zeitungsgewerbe, G. m. b. D., Berlin C. 2, Breitestraße 8,9, Fernsprecher: Bentrum 10 976, 10 977, Telegrammadresse: Kontingent Berlin, angusordern. Die Aufnahme der Bestände hat am 4. Mat 1916, abends 6 Uhr, zu ersolgen. Zu dieser Bestandsusnahme sind alle Bersonen, Firmen usw. (insbesondere gewerdsmäßige Erzeuger, Sandler, Berleger, Druder, Lagerhalter), Die unbebrudtes, maschinenglattes, bolsbaltiges Maschinenbrudpapier am 4. Mai 1916, abends 6 Uhr, in Cemahrjam haben, verpflichtet. Dit Radficht auf die Strafen, die bei Unterlaffung ber vorgeschriebenen Melbungen angebrobt find, wird empfohlen, fich die in Betracht tommenden Bordrude bon ber Kriegswirtpeaftsftelle rechtzeitig gu beschaffen und biefe in Zweifelsfällen ichriftlich ober telephonifc um Austunft gu erfuchen.

Die Bedingungen ber rumanischen inneren Anleihe.

W. T.-B. Bufareft, 27. April. (Richtamifich. Drahibericht.) Beute merben Profpette und Zahlungsbebingungen ber nationalen Sprogentigen inneren Anleihe im Mindestbetrag bon 150 Millionen Lei veröffentlicht werben. Die Beich. nungen finden bom 4. bis 18. Mar neuen Stils ftatt, und gwar nur im Inland. Die Anleihe bleibt für immer fteuerfrei. Die Rudgahlungen erfolgen gum Renmoert im Lauf von 40 Jahren mit halbjahrlichen Biebungen am 1. August und 1. Februar, beginnend mit bem 1. Februar 1917. Die Anleihe ift in Stude gu 100, 500, 1000, 5000, 10 000 und 20 000 Lei eingeteilt. Die Einzahlungen erfolgen in bier Raten, die erfte bei ber Beichnung, bann am 1, Juli, 1. August und 15. Geptember alten Gtils.

Die Morgen-Musgabe umfaßt 10 Seiten und bie Berlagebeilage "Der Roman."

Damprichriftfeiter M. Degerhorit.

Berantwortlich für Bolitif A. Degerbork, für ben Unterhaltungstells. B. & Rauenborf: life Rachrichten aus Methaben und den Rachberdaufen: 3. B. D. Diefenbach, imr "Gerichtstall": 5. Diefenbach; für "Sport mid Buffaber": 3. B.: U Losader; fall "Sermichtes" und den "Drieflinten": U. Cosader; für ben Sandelbeil: B. B.; für des Angeigen und Reflament D. Dornauf; iemtlich in Wiedbaben.
Drud und Berlag ber U. Schellenbergichen Dol-Guchbruckerei in Miedbaben.

Speedflunde ber Schriftleitung: 13 bis 1 Uhr.

Arbeitsmarkt des Wiesbadener Tagblatts.

Ortfice Anzeigen im "Arbeitsmartt" in einheitlicher Cauform 15 Big., bavon abweichend 20 Big. die Zeile, bei Aufgabe gablbar. Answärtige Anzeigen 30 Big. die Beile.

Stellen-Angebote

Beibliche Berjonen. Raufmannifdes Berfonal.

Behrmaben für Schreibmafdine um. sum 1. 5. geimtt. Lehmanns Schreibinde, Martistroße 12, 1. Lehrfräulein und ianberes Laufmadchen gesucht. F. Marelben, Wilhelmstraße 54.

Gewerbliches Berfonal.

Tückt. Wod. u. Zeillenarb. fof. gef. Rheinstraße 34, Gib. Bart. r. Junge Schneiberin zum Doblismunnaben gesucht Blissee-peichäft Reugasse 19.

Angebende Zuarbeiterin pefucht Bortfirage 18, 2 rechts. Tücktige Röberin gefucht Riederwalditraße 4. Gth. Kart. Ifs.

Tudtige Beibnaberin für fofort gefucht herberftrage 11, 2 Gt. linfs. gefucht Sotel Sobengollern.

Auft. Lebemädden für Damenschn. gesucht Wellristraße 48, 1 links. Lebemädden gesucht. Damenschneid. Friedrichte. 36, 8 r. Junges Mädden für glatte Weiszeugarbeit gesucht. Franze. Wilhelmstraße 28, Buro.

Lebrusden für Monogramm. n. Bappenprinerzi gegen monatliche Bergat. isiort gel. Bapier-Austrati. Holftinsch, Kieine Burgitraße.

Dehrmebden für Bus fucht DR. Edbarbt, Bellribitrage 11. 28. Edhardt, Wellrihstraße 11.
Tücktige Bügserin sofort
gesuck Bleickstraße 17, Weber.
Bur Bslege und Gesellschaft
einer nervösen jungen Dame wird
für sofort ein nicht zu zu. Kädochen
aber Brau gesucht. Korziellung von
12–1 Uhr mittags Sonnenverger
Straße 20, Kartvillu.

Ein tüdstiges folides Mödden für Ruche und Hausarbeit wird ge-tucht Frib-Kalleitraße 14 (an der Riebricher Straße).

und ehrlich tücktig und ehrlich, nicht unter 28 Jahren, welches fochen und einen Haushalt ielbständig führen kann, für gleich oder 1. Mai gesucht. Mieri, Michelsberg 9. Borstellen im

Tüdstiges Mädden, bas etwas loden lann, lofort gefucht Schwalbacher Straße 14, Part. Tüdstiges Mädden für alle Dausarbeit bei gutem Lohn gefucht Am Auslichtsturm 3.

Riechgaffe 11, Rorjettgeichaft.

Freitag, 28. Abril 1916.

Ginfaces tückt. Mabchen cober unabh. Frau, m. fochen fann u. 1ede Sausarbeit beriteht, gefucht Rüdesbeimer Straße 14. Socho. Us. Borzuftell, nachm. zwisch, 4 u. 8 Uhr. Tücktiges Mädchen für Saushalt gefucht. Obers, Faulbrumenitrage 12, Laden.

Rabden, welches toden fann u. Sausarbeit bet., mit guten Zeugn. gefucht Kapellenftraße 29.

Orbentliches fleiftiges Handmadchen auf 1. Mai gefucht. Gute Zeugn. ex-forderlich. Alexandrastraße 6, 3.

Buverl. Alexandraftraße 6, 8.

Buverl. fleiß. Alleinmädhen
gefucht Kaifer-Friedrich-King 40, B.
Tück. Alleinmädhen sum 1. Mai
gefucht Moribirreße 37, 2 rechts.
Aunges williges Mähchen
gefucht Wellingtraße 3, Korberh. 1.

Melt. fräft. Mädden, das bürg. toch. L. u. den Haushalt versteht, su swei einz. Leuten, wo Fran leid, gesucht Beitendstraße 13, 2 St. rechts. Tückt. Alleinmäden 5. 1. Mei gesucht Worihstraße 37, 2 rechts.

Junges einfaches Mabchen b. Lanbe

gesucht Roonstraße 9, Barterre.
Ginfaces Mädchen gesucht Wagemannstraße 23.
Tücktiges Moeinmädchen, sander, für 1. Mai gesucht Wallufer Straße 7, Garterre.

Rettes Zimmermähden, das ferdieren I. und Alleinmädchen gefucht Zaumsstraße 49.

gluckt Tammsstraße 49.

Sum 15. Mei 2 tildt. Sausmädden mit guten Zeugntsen ges. Tödberkeim Debberthin. Freienmöstr. 25.

Ruverl. Mädden sir st. Caussalt gesucht Schichterstraße 13.

Zuverl. fleiß. Mseinmädden gesucht Schichterstraße 13.

Zuverl. fleiß. Mseinmädden gesucht. Kellet. Kirchgasse 17.

Zu Anfang Mai ein best. Wädden einige Stunden nachm. gesucht. Borisellen 9—11 Uhr Kiedricker Stacke 8. Bart. rechts.

Pleißiges Mädden einige Stunden nachm. gesucht. Borisellen 9—11 Uhr Kiedricker Stacke 8. Bart. rechts.

Pleißiges Mädden einige stunden nachm. gesucht für setzt burchans zuverlaßiges Mädden, erscheren in Küche u. Haussalbeit, in stennen feinen dansbalt. Offerten u. K. 732 an den Tagbl-Berlag.

Bestempsahl. Kinderschwester oder Kindergartnerin zu 2 jg. Kind. gesucht. Dauptmann Jonas, Schillersplat 2.

Für ben 1. Mat fuche ich f. mittags ein nettes Fräul. zu 2 Kindern bon 7 u. 9 Jahren. Manergasse 21, 1. Et.

Bran, schulentl. Mabden einige Stb. bor u. nachm. in fleinen Sausbalt gefucht Eltviller Strafe 14, 3 r.

Saul. Monatsfrau ober Mabden auf fofort gefucht Abolfftrage 12,

3g. Madden fir Monatoftelle gejucht. Schaefer, Gobenftrage 15. Aclt. Monatsfrau Montag, Mittw., Freitag u. Samstag von 9—10 morg. gefuckt. Rur vormittags zu erfrag. Labnstraße 2, 2, Stod rechts.

Monatsmädchen ober Frau 8>:2 Stund, wöchentlich bormittags gefucht Klingeritraße 3, 1 St.

Monatsmädden ober Frau gesucht Rheingener Str. 11, 2 sinks. Sandere Monatöfrau oder Rädden sofort gesucht Gerder-straße 13, 1 St. rechts. Monatöfrau 1 Stunde gesucht Georg-August-Straße 5, 1 links.

Orbentliche Stunbenfran gef. gum 1. Mai für Apothefen Saushalt. Therefien-Apothefe.

Fleifige Gartenerbeiterinnen gefucht Blatter Strafe 84.

Laufmäbden gesucht. Geschwister Strauf, Weberpasse 1. Auf 1. Mai ordents. Laufmädchen gesucht, das sich auch für den Laufnich eignet. Ad. Salberg, Langgasse 30.

Stellen-Angebote

Mannliche Perfonen. Raufmannifches Berfonal.

Bum Befuch ber Runbichaft Raberes junger Mann gesucht. Batromstraße 31, Laben.

Gewerbliches Berfonal.

Tüchtige Schriftleber fucht die L. Schellenberg'iche Hof-buchbruderei, Wiesbaden. Buchbinber ober ausgel. Lehrjunge gejucht. Frib Weimar, Biebrich am Mbein, Ratbausstraße 49.

Spengler und Initaliateur für dauernd gesucht. Gerhardt, See-robenstraße 16.

au fofortigem Eintritt B. Rojenftein, Beinhandlung.

Tagschneiber bauernd gesucht bei C. Trojt. Erabenitrase 14, Laben. Gärtnergebilfe gesucht. Eartnerei Fischer, Baldstraße 106. Gartnerei Friedrich Nagel, verlangerte Bistoriaftraße.

Intelligenter Junge als Lehrling gesucht. 3. Gottfried. Wechaniser, Grabenstraße 26. Ralerlebrling fucht Bartichat,

u. s. Austragen gewandt, Rabfahrer mit guten Beugn, fof, ober fpater gefucht Bictoria-Apothete.

ordentfider Junge gefucht für Labo-ratoriumsarbeit und Arzneiaustrag. Aberefien-Apoibele.

Aberesien-Apoihere.

Sum spfortigen Eintritt
sauberer Laufbursche (Radfahrer) gejucht. Wolter, Ellenbogengasse 12.

Ru melben 1—8 oder 7—8 llbr.

Kräftiger Radfahrer gesucht

Rieine Langgoffe 7, Buro. Dausburiche (Rabfahrer) gefucht. Beter Quint, Martifit. 14,

Fuhrmann, fräftig, zuverl. stadtfundig, bei hobem kohn sofort gefucht. Arnet, Riehlitraße 19.

Stellen-Gefuche

Beibliche Berfonen. Gemerbliches Berfonal.

Junge gebilbete Dame fucht Stellung als Gefellichafterin ober Reifebegleiterin bei Dame. An-geb. u. 11. 730 an den Tagbi. Berlag.

Beffere Dame, Schneiberin, wünscht Stelle als Beschliegerin ober aur Beauffichtigung des Bersonals. Actielbecktraße 14, 1 links.

Mit guten lang, Zeugu, such Stell. zur Führung eines Dausbalts. Käh. Richlitraße 8, Oth. 2 rechts.

Tächt, andert Gödin in Wirtschaft.

Riehlitraße 8, Old. 2 rechts.

Tächt. anders. Köckin u. Wirtschaft.
mit beiten Empfehl., in Bridathäuf.
u. größ. Betrieb tätig, jucht Bertrauensftelle, dier oder auswärtes.
Off. u. W. 730 an den Lagdt. Berf.
Besteres ältered Mädigen
mit guten Beugm., Köchin., jucht St.
dei eins. Dame oder in slein, fein,
Heit eins. Dame oder in slein, fein,
Heit eins. Dame oder in slein, fein,
Heit eins. Und 1. oder 15. Rat. Räb.
arischaft, auf 1. oder 15. Rat. Räb.
arischaft, auf 1. oder 15. Rat. Räb.
arischaft u. 5 libr nachmittags
Ebiliphsbergitraße 81, 1.
Suche Stelle als 2. Kaffeesöckin,
bier oder auswärfs. Offerten unt.
R. 129 an den Lagdt. Berlag.

Durchaus süchtige saubere Frau

Durchans tücktige saubere Frau fucht in der Kinde 8. 1. Mai Besch. Off. n. 5. 727 an den Lagbi. Berlag. Mräulein, 20 Jahre, im Rocken n. allen Hausarbeiten erfahren u. finderlieb, sucht bassende Gielle. Bestenditrase 34. 8 rechts.

Seile. Bestenditrage 34, 8 rechts.
Besteres Bräulein
such Stellung im Daushalt, am
liebsten zu alterem Ehepaar ober
Derrn. Angebote unter S. 730 an
den Tagbl. Berlag.
Ginfaces Fräulein,
in Daushaltung und Krankenpflege
erfahren, sucht Stell. Angebote unt.
D. 730 an den Lagdl. Berlag.

Aeltere gesunde Dame sucht Stell. zu pslegebedürst. Herrn oder Dame, geht auch auf Reisen. Offerten u. W. 731 an den Tagbl. Berlag.

Tüchtiges Mädden jür Kücht Gefle. Wah. Einelse und Saus sucht Stelle. Wah. Einelsenaufrage 9, Bart. links. Krübere Birtsfrau, saud. nnabh. L. Vertrauensvost., am L. Hotelsach. Briefe u. B. 129 an d. Lapbl. Berl. Bausmädden, im Rähen. Hügeln. Sern. u. all. Hausard. erf. jucht iof. Sieslung. Frankenitrage 23, 3. Nüng. Mädden such erf. jucht iof. Sieslung. Krankenitrage 23, 3. King. Mädden such aufm. Beschote unter K. 730 an den Tagbl. Berlag. Kran, in aller Bausarbeit a. bein, Mitan, in aller Densarbeit a. bein, jucht Lage ober Stunden Beschäftig. Ableritraße 62, 2 St. rechts.
Schulentlaß, Mäbchen sucht Stelle nachn. au 1 Kinde (auch tagsüber). Oranienitraße 54, Hinters, 2 St.

Sauberes Mäbchen fricht vorm. 2—3 Stunden Beschäftig. Oranienstraße 34, Oth. 1 St. Aunge unabhäng, Kriegersfrau sucht Wonatsit. Rettelbeditt. 24, Meb. B.

Ja. Kriegersfrau fucht v. 149 1412 Monatsit. Gneisenaustr. 9. Stb. 2. Junge unabhängige Frau sucht Stundens oder Lagesbeschäftig. Karlstraße 23, 8 rechts.

Junge Kriegersfrau sucht 2-3 Stb. morg. Monatoft. Nah Frankenstraße 10, 1 St. rechts Monatoft, acfucte ober abeuds Geichaft zu buben. Steingaffe 12, 2, Mabden fucht Bafch. u. But-Beich. Luifenftrage 26, Borbert. 4 St.

Stellen - Bejuche

Mannliche Berfonen. Ranfmannifches Berjonal.

Aunger Mann sucht Stellung als Kontorist oder Lagerist. Offert. u. E. 129 an den Lagbl.-Berlag.

Gewerbliches Berfonal.

Ein auverlöffiger Menn, Anf. der 40er J., jucht Bertrauens-itellung oder fanftige Beschäftigung. Kaution sann gestellt werden. Off. u. G. 128 Taphl. Brogit, Wishardt.

Suche für halbe Tage Beschäft, irgenden. Urt, militarfr., 24 I., früh. Bostunterb., gebild., etw. Kaufmann. Schr Off. Greibig, Gelenenstraße 26.

Schweiger, 22 A. sucht Stellung als Ruticher, Hausdien, ob. Rachtb. Off. an R. Weier, Saalgasse 32.

Junge sucht Beschäftigung, leichte Gartenarbeit oder sonftiges. Gneisenaustraße 14, Oth. Dach.

Stellen-Angebote

Beibliche Berjonen. Raufmannifches Berjanal.

Für Buchführung tücktiges Fraulein für borm. ober nachm am fotort gefucht. Offerten unter E. 725 an ben Lagbl. Berlay.

Schuhvertäuferin,

burchaus bewandert, gefucht. Schubbaus Jourban, Michelsberg. Redegewandte Reisedame

(auch berr) gegen hohe Provision gesucht. Raberes Dubheimer Strafte 123, 1 r. Gebildete Jame

gesetzen Miecs findet angemessene Beschäftigung. Empfang, Aufsich, Logerverweitung. Es wird nur auf eine durchaus suberlässige, energische Dame ressetziert. Auch für Kriegs-witve geeignet. Offerten u. S. 730 an den Tagbl-Berlag.

Lehrmädchen non achtbaren Gliern bei sosoriger Bergütung gef. Schubhaus Jourban, Michelsberg.

Gewerblides Berfonal.

Junge Dame au pair,

am liebsten Lehrerin, für Neinen Kolichtentreis in erfist, wissenschaftl. Bensonat gesucht. Anerbieten mit Bild u. D. In a. d. Lagbi. Berlag.

Fränlein

für Telephon u. Bediemma gefucht. Eistoteninstitut "Maue Radler". Zu melden Schwalbacher Straße 2, B. r.

Alleina. felba. Schneiderin of. für seine Arbeit auf. d. Haufe. late Bezahl., et. freie Wohn. Wolff, Ahneiderm., Bismerar. 38, 1—2 N.

Schneiderin

auf Mufen, Röde u. Meider zum Wo-ändern auf fofort gefucht. Segall, Langgaffe 35.

Rod- und Taillenarbeiterin gefundet.

G. Ried-Hebered.

jucht Howe-Boy.

Rifolasitraße 7. Melteres Dadden

eder unabhängige Frau & Führung eines fleinen Sansbalts gefucht gegen beben Lohn. Offerten unter U. 729 an den Tagbi.Berlag. Für gutgebenden fl. Benfions-beirieb wird

tucht. Mädchen 1. Rai Taunusftraße 28, 2

elleinmädchen, Röchinnen, Sausmädchen. mit guten Beugniffen fucht

Arbeitsamt, Schwalbacher Strafe 16. Freie Wohnung im Cannus findet alleinsteh. Berson gegen etwos Betätigung im fleinen Gaushalt Off. unter A. 273 an den Tagbl. Berlag.

Stellen-Angebote

Mannliche Berfoner. Raufmannifches Berional.

Siefige Bant fucht zum fo-fortigen Gintritt einen Lehrling

welder die Berechtigung sum einjährig-freiwilligen Williag-dienst besitt. Geil Offerten unter E. 731 an den Lagdi. Voolgn erbeten. F 220

Auf Fabrik, Kontor

junger Kanfmann gefundt. Angebote mit Bild, Gehaltsansprüchen, Beit des Eintritts unter B. 731 an den Tagbl.-Berlag.

Gewerbliches Berional.

Tücht. Schriftjeher

fucht bie 2. Schellenbergiche Sof-buchdruderei, Biesbaben.

Tügtiger Rockmager fofort gefucht. Bruno Wandt, Rirdgaffe

Schneider auf Woche gefuckt. G. Korth, Michelsberg 28.

Damenimneider

auf bauernb ber fofort gejucht. Eva Nathan, Mainz. Shillerstraße 42. F12

Shuhmacher.

Tüchtige Auffohler für fofort gel. Bochenverdienst bis zu 50 Mark. Dauerstellung. Schuhsoblerei "Sans Sachs", Michelsberg 13.

Braver Junge ats Budbinberlehrling gefucht. Gebrüber Betmedn, Doflieferanten, Quifenplay 3.

Intelligenter Junge sum Berlauf von Gebäd u. Zigarren soi. gej. Kaffee Orient, Unter d. Gich.

Araftiger Magazinarbeiter gefucht. Lotheimer Strafe 63.

Nausdiener

in noch nicht militärpflichtigem Alter, für ein Sanatorium gefucht. Melb. für ein Sanatorium gefucht. erbeien nach Gartenstraße 15.

Gin tüchtiger

Hausburiche scfort bei hohem Lohn gesucht. F12 Rigling, Hauptbahnhof-Arstauration, Maing.

Ruticher gefucht Abolfftraße 6.

Stellen - Befuche

Beibliche Berfonen. Raufmannifches Berfonal.

Fraulein, in Buchführung. Stenogr. u. Schreibm, erfahr., f. St. Angeb. u. R. 729 a. d. Laghl. Berl. Zücht. Rontoriftin, Ia Ref., fucht für nachm. Stellung. Ettingshaufen, herberfirage 28.

Gewerbliches Berfonal.

Tudtige Birticafterin, 3. alt, aus g. Familie, perfett im den, Baden, Ginmaden, sucht sofort oder 1. Mai Stellung

Rabdenheim, Oranienftrafie 52. Seinbiirg, erfahrene Köchin fucht Stell. auch in Benfion. Angeb. unter 8. 731 an ben Lagbl. Berlag.

Mur Caschengeld.

Suche Stell, für bald, Zeugn, la, für beffere Arbeiten ober Kinder. Off. u. D. 729 an ben Tagbl.Berl.

18jahr. Mädchen, bis jeht im elterl. Hause tätig, sucht bis 1. 5. 16 od. bis 15. 5. 16. Stellung als Stübe in beil. Hause. Seldiges ist bewandert in allen häusi. Arbeiten, Handarb. re. Beding. ist Fram. Anschl. Tascheng. erw. Off. u. A. Holzammer, Mitdorf bei Rürnberg. Warst.

Suche

für meine Tochter, 20 Jahre, in Kur-Badehaus Stellung als Stütze ohne ocgenfeit. Bergüt. Geft. Angeb. Fran Runn, Caffel, Hohenzollernitraße 28. Tüchtiges solides Servierfrl., Süddentiche, mit guten Zeugniffen fucht Stelle in ben. Sotel, Keftour oder Kaffee, auch Saijonftelle. Off u. K. 730 an den Tagol. Berlag.

Aeltere Röchin,

erfahren in allen Sweigen des Sans-halts, sucht dis 15. Mai Stelle. Zu erfragen im Tagbl.-Berlag. Zu

Privat-Pflegerin,

24 3. alt, m. beft. Empfehlungen, auf allen Gebieten ber Rrantenpflege beftens bewandert, fucht ber fofort Stellung. Angebote an Schwester Kathe Jakoby, Maing, Schulftraße 21. F12

3g. Gerviermädden ucht Stellung im Sotel od. besserem kestaurant zu sos. Eintritt. Off. u. 1. 274 an den Lagdl. Berlag. Junges kinderliebes Frankein

fucht Stellung su Rindern. Offerten u. S. 729 an den Lagbl. Berlag. Ein alt. auständ. Mädchen, in der feinbürgerl. Lüche, faw, in allen baust. Arbeiten felhitändig, mit langiähr, dorzügl. Zeugn., fucht Stelle a. Alleinmädigen, event, bei alt. Ese, paar, Offerten unter M. 730 an den Tagbl.-Berlag.

Stellen = Gesuche

Mannliche Berfonen.

Junger Kaufmann,

der in Samen . u. Kolonialwaren-handl. tätig war, fucht auf sofort oder spät- Stellung. Bleichstraße 32, 2. Junger Raufmann,

Sewondert in Buchführung, judit Stellung auf einem Büro oder in Kolonialw. Geschöft. Eintritt 1. Mai. Angeb. u. A. 272 an d. Tagbl. Berl. Gebildeter Berr,

idriftgewandt, fucht Betätigung, am liebsten im Gaufe. Angebote unter A. 269 an den Lagbl. Berlag.

Der Arbeitsmarkt des Wiesbadener Tagblatts

wird werftäglich von 61/2-7 Uhr in der Tagblatt- Zweigstelle Bismardring 19 ausgegeben. -- Gebühr 5 Diennig.

Wohnungs-Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts. Ortliche Angeigen im "Bohnungs-Angeiger" 20 Big., auswartige Angeigen 30 Big. bie Beile. — Bohnungs-Angeigen von zwei Zimmern und weniger bei Aufgabe gabibar,

Bermietungen

1 Simmer. Marftr, 27 1 8. m. Kidde, einz Berf.
od. Jam. o. Kinder. Pehrens, 1 St.
Moelheibstr. 61, H. Dadylt., 1 8., K.,
ed. m. Kammer, bill. Rah. 1. 1052
Molerstraße 35 1. Limmer-Wohnung
fofort billig zu rmieten. 408
Mblerstr. 43 Sim. R., Abfch., fof.
Am Römerter 5 1 Simmer u. Kidde
au permieten. Bertramftrafe 19, Dib., 1.8.-Bohn Bertramstr. 20, 28 S. L. 1 8., S.
Bleichstraße 18, Bdh. 1. 1 großes 8.
mit großer Küche au berm. 1006
Rlücherstraße 7 1 31m i. S. B2475
Doug. Str. 85, Mit. 1-3-23., 1. 7.
Doug. Str. 85, Mit. 1-3-23., 1. 7.
Doug. Str. 85, Mit. 1-3-23., 1. 7.
Doug. Str. 120 1 8. u. S. an eing.
Berjon 3. 1. Mai. 3r. 12 Mf. 1005
Genbogeng. 15. D., 1 8., Kammer u.
Riche lot. 3u ben. Rah. im Laben.
Eltviller Straße 9 schone 1-8-23., S.
u. Rell. auf 1. Mai su b. Ansuich.
12—1 u. nach 6 libr. R. Gausberto.
Eltviller Str. 9. Etd., 1 8., Kiche.
Keller au ben. Räh. Berwait. 410
Belbitraße 9/11 1 Rimmer u. Kiche
iosot; 3u bermieten. 959
Branffurter Etr 85 1 8. u. Kiche.
mit Rebenraum sof. ob. spät. 413
Beisbergstraße 16, 1, 1 8im. u. Rüche.
an rubige Leute au berm. 975
Gößenstr. 7 1 8. m. M. I. U. Mich.
Dartingstr. 7 1 8im. u. R. Ebb. 1006
Elenenstraße 12 1 8im. u. Rüche.
Anni. B., 3u bm. Räh. D. 1. 97
Delenenstraße 16. Mit., 1 8., R.
Delmundstraße 30. Dachm. I. 8. R.
Delmund

Schieriteiner Str. 11 1 8. u. Rüche gegen Dausscrbeit zu berm. B5180
Schulberg 6 Aft. Wohn., I 8. u. R., Gos, für 14 Aft. zu berm. 1142
Sebanstraße 5 1 8. u. R. gleich. 419
Steingasse 20 1 8. u. R. sof. ob. spät. Räb. bei Seller baselbst. F 375
Walramstraße 17 1-8im.-Bohn. 865
Balramstraße 30 1 8. Rüche. Rell. Webergasse 46 1 8. u. Rüche iof. 1100
Mestenbstr. 3 gr. 8., Küche, 8b. B3762
Rietenr. 3, Oth., 1 3., R. Räh. 5. 2.
1 Simmer u. Räche im Dach für sof. Breis 12 Off. monatl. Räheres
Gustav-Abolistraße 1, 1 L. 1008

2 Rimmer.

Ablerstraße 9 2-8-8.-W. gl. od. sp. Ablerstraße 9 2-8-W. m. Zub. sof. Ablerstraße 23 2- u. 8-8-W. b. R. 1. Ablerstraße 26 2 Zimmer u. Kücke auf 1. Mai zu berm. 996 Albierstraße 26 2 Zimmer u. Kuche auf 1. Mai zu berm. 996
Ablerstre 28 2 B. 1 K. sof. R. Bart.
Ablerstraße 37 2 B. B. R. 1 t. 427
Ablerstraße 39 2 Zim. u. 1 Küche zu berm. Röh. Korigstr. 68, B. 686
Ablerstraße 60 Dachw. 2 Zimmer u. Küche auf sofort zu berm. 869
Albierstraße 60 Dachw. 2 Z. K. K. 689
Albierstraße 60 Dachw. 2 Z. K. K. 689
Albierstraße 60 Dachw. 2 Z. K. K. 689
Albierchister. 35, Oth. 2 Z. K. Kiche auf sofort zu berm. 869
Albierchister. 35, Oth. 2 Z. K. K. 5. 1183
Bertramitraße 8. Oth. 1, 2 J. K. S. K. Bismackt. 8, Calmano. B4789
Bertramitraße 8. Oth. 1, 2 J. K. K. Bismackt. 8, Calmano. B4789
Bertramitr. 19 Z. Z. K. Dachw. 1. prw. Reichstraße 25 Z. F. Dachw. 1. prw. Reichstraße 25 Z. K. Dachw. 2 R. K. 1 L. Biüderitraße 27, Mib. 2 R. K. 1 L. Biüderitraße 27, Mib. 2 R. K. 1 L. Biüderitraße 17, Mib. 2 R. Elementitraße 6, Z. bei Echwerbel. 902
Billowitr. 9, S., Z. K. K. 1 L. Dachsteimer Etr. 100, R. u. S. 2 R. Elmingtraße 6, Z. L. K. 683
Dachsteimer Etr. 100, R. u. S. 2 R. Elmingtraße 6, Z. L. K. 683
Dachsteimer Etr. 109 Z. R. u. R. 683
Dachsteimer Etr. 109 Z. R. u. R. 683
Dachsteimer Etr. 109 Z. R. u. R. 683
Dachsteimer Etr. 109 R. b. 2 R. 23.
Geleichte Etraße 3 Z. R. Bohn. mit ober ohne Etallung au berm. 400
Eltviller Etraße 3 Z. R. Ebohn. mit ober ohne Etallung au berm. 400 oder ohne Stallung zu berm. 400 Eftviller Str. 9, Sis. 2, 2-8.-Bohn. Belicht. Mi—148 Uhr. abends nach Ellik. Rah. dei Kimmel. 808 Baulbrunnenftrade 6, Sdh., ichone 2-Lim.-Bohn. auf gleich o. ip. 1141 Baulbrunnenftr. 10, Manf., 2 Bim. u. Kuche. Rah. bei Letichert. 438 Beloftrage 1 2-8.-Bohn. u. Ruche.

Morgen-Musgabe. Erftes Blatt.

Belbitt. S. Stb. Dach. 2-8.—8. Gos n.

Bibjal. Jofort billig au berm. 1029
Beibitraße 10. Stb. 2-8.—8. 407
Brenfenftr. 19 2-8.—8. m. o. o. 2-8.

Branfenftr. 19 2-8.—8. m. o. o. 2-8.

Branfenftr. 19 2-8.—8. m. o. o. 2-8.

Branfenftr. 21 2—4-8.—8. m. bib.

Branfenftr. 23. G., 2-8.—8. Mbfdl.

Britistichtr. 44. Stb. 2 Sim. Andoc.

e. v. n. Il. Rerfil. Deint. Jung. 1969
Friedrichtr. 45. Stb. 2 Sim. Andoc.

Beiberreitr. 9 Want.—Woodn. 2 Sim.

u. Kiche au v. Rab. 1. St. r. 1115
Gueifenauftr. 9. Q. 1. Ichone 2-8.—

Boohn. mit Subeh. foi, au vm. Rab.

b. Jansberto. Atruht. doielbit. F220
Geneifenauftr. 12.—2 Sim.—28.—6. Jo.

Bebenftraße 16. Dif., ichone 2-8.—8.

Bohn. mit Subeh. foi, au vm. Rab.

b. Jansberto. Atruht. doielbit. F220
Geneifenauftr. 19. Dif., 2-8.—8. 183
Geneifenauftr. 19. Dif., 2-8.—8. 187

Bebenftraße 16. Dif., ichone 2-8.—8.

Bohn. per 1. Juni au bermieten.

Göbenftraße 16. Dif., ichone 2-8.—8.

Bollgarter Straße 7. Dif., 2-8.—8. 1. 7.

Jangarter Straße 7. Dif., 2-8.—8.

Jellgarter Straße 7. Dif., 2-8.—8.

Jellmundhitaße 27. Dif., 2-8.—8.

Jellmundhitaße 32.—2.—3... [. o.] Demundhitaße 49. Tol. D. 2-8.—98.

Jellmundhitaße 32.—8.—8.

Jellmundhitaße 32.—8.—8.

Jellmundhitaße 32.—8.—8.

Jellmundhitaße 34. Debtor. Nach. Doi.

Rusellenlitaße 3. Dif., 2-8.—98.

Jellmundhitaße 3. Debtor. Nach. Doi.

Rusellenlitaße 3. Dif., 2-8.—98.

Jellming 3. Wib. Jelle. 2-8.—8. D. J.

Bullndaßit. 19 Ich. 2-8.—8. D. D.

Rushlaße 3. Wib. S. S. S. B. 48.

Serieuring 2. I t. 2-8.—8.

Belligher 5. Dif., 2 S. B. Bull.

Berreitraße 3. Wib. Jell. 2-8.—8. D. D.

Rushlaßit. 31 Jell. 2-8.—8. Det.

Berrienring 2. I t. 2-8.—8.

Belligher 5. Dif., 2 S. B. Bull.

Berrienring 2. I t. 2-8.—8.

Belligher 5. Dif., 2 S. B. Bull.

Berrienring 2. I t. 2-8.—8.

Belligher 5. Dif., 2 S. B. Bull.

Berrienring 2. I t. 2-8.—8.

Belligher 6. Dif., 2 S. B. B.

Belligher 6. Dif., 2 S. B. B.

Belligher 6. Dif., 2 S. B.

Blatter Str. 32 2-8.-W. fof. od. jp.
Nanenthaler Str. 10, Mth. B., 2 3..
Kide u. Jub. auf 1. Rai od. jpat.
bill. Käh. daf. Kod. Mth. Kart.
Kheinstraße 62, Eth., sakh., sakh., sakh.
Josott oder höter au vermieren.
Kheinstr. 70, dib., 2 3.. Küde, Kell.,
Gas. Käh. Butjenstraße 19. 761
Kheinstraße 89 2 fch. 3.. K., K., Gas.,
dib. Bart. Käh. Laden.
Kheinstr. 103 Manj. M., 2 3.. Kude,
150 Mt., an ruhige Leute zu verm.
Kiehsitt. 103 Manj. M., 2 8.. Kude,
150 Mt., an ruhige Leute zu verm.
Kiehsitt. 6, L., ich. gr. 2 8. u. R. 868
Kiehstraße 7, dib., 2 8. u. R. su v.
Riehstraße 7, dib., 2 8. u. R. su v.
Kiehstraße 7, dib., 2 8. u. R. su v.
Kiehstraße 7, dib., 2 8. u. R. su v.
Kiehstraße 7, dib., 2 8. u. R. su v.
Kiehstraße 7, dib., 2 8. u. R. su v.
Kiehstraße 7, dib., 2 8. u. R. su v.
Kiehstraße 7, dib., 2 8. u. R. su v.
Kiehstraße 7, dib., 2 8. u. R. su v.
Kiehstraße 7, dib., 2 8. u. R. su v.
Kiehstraße 7, dib., 2 8. u. R. su v.
Kiehstraße 7, dib., 2 8. u. R. su v.
Kiehstraße 4, kip., 2 8 um. u. Kude.
Kienerberg 17 2 8 um. u. Küde wit
Gas u vermieten.
Konnuraße 10 2 8 ummer. Ruche mit
Gas u vermieten.
Konnuraße 10 2 8 ummer. Ruche mit Mömerberg 21 2- gder 3-8.-Wohn, f. Moonitrade 10 2 Kimmer u. Kidde mit Auchör zu berm. B 4818
Nödest imer Str. 27, Stb. Bart.
2-8, 48, a. 1 Juli. Röb. B. 1144
Müdesheimer Str. 33, Stb. E. 2 8.
K., l. Mai. R. Karlitz. 7, 2. 1007
Scharnborfiftz. 44, Stb., 2-8im.-W.
Scharnborfiftz. 45, Stb., 2-8im.-W.
Wallender ab I. Rei zu bm. B4862

Bohnung ab I. Mai zu bm. B4362
Schiersteiner Straße 18 2-8immerRohnung fofort ober später. 897
Schulberg 9 abgeschl. Mani. Mohn.
2—4 8. K. Kell. fof. R. B. 868
Schwalbacher Str. 6, Sic. 1, 2 Bim.
u. Küche. Näch. Laden. 1106
Schwalbacher Str. 10 2 8. od. 1 8.
mit Küche, Dachstod, zu berm.
Schwalbacher Str. 19 2 Bim. m. Zude.

Angeigen 30 Bfg. die Zeile. — Bohnun

Schwald. Str. 36. Mfd.B., beit. a.

2—3 Mfd. u. K., i. o. iv. Räh. baf.

Schwald. Str. 38, B., Giebeliptie u.
Frontip., ie 2 R., K. u. Rell. 1046

Schwaldscher Str. 42 M. 2-SimmerBohnung zu dm. Räh. B. B. 981

Schwalds, Str. 43, Mth., 2 R. u. K. 465

Sedanplas 3, Stb., M. 2-8.-B., 465

Sedanplas 3, Stb., M. 2-8.-B., M. A65

Sedanplas 3, Stb., M. 2-8.-B., M. A65

Sedanplas 3, Stb., M. 2-8.-B., M. Bad.

Steingaffe 4, B., 2 Jim. u. Kücke.
Arontip., auf 1. Juli zu derm.

Steing. 19, D. Rend., ar. belle 2-8.
B. m. R., a. Juli, 25 RM. mtl. 1103

Steingaffe 20, dib., 2 B. u. R. auf
fofoct. Käh. dei. of. ob. fp. 1098

Steingaffe 23 2-8.-B. iof. ob. fp. 1098

Steingaffe 23 2-8.-B. iof. ob. fp. 1000

Steingaffe 23 2-8.-B. iof. ob. fp. 1000

Steingaffe 24 2 3 B. u. R., lof. a. fp.

Taunushtraße 36. Stb., 2 Simmer u.
Kücke zu derm. Käb. Sdb., 2 St.

Ballufer Straße 8, dib., B., 2-8.-B.

mit etwos Saussarbeit zu derm.

Baterlosfit. 3, D., 2-8.-B. R. B.

Kickeraffe. 50 2- oder 3-3.-Boh.

Beilfrichte. 3, D., 2-8.-B. R. B.

Fledergaffe 50 2- oder 3-3.-Boh.

Beilfrichte. 6, Stb., Frift, 2 Sim.,

Riche u. Kammer auf 1. Juni oder

1. Juli billig zu derm.

Bohnung fofort zu derm. B 4854

Berberftr. 10, Stb. Dodw., 2 3.- R.

u. Rell. Rah, Sausbermalt. B4873

Berberftr. 10, Stb. Dodw., 2 3.- R.

u. Rell. Rah, Sausbermalt. B4873

Berberftr. 12, B. Somnenfeite, größe

id. 2-31m.-Bohn., 1. Juli. B 4663

Beiftenbftraße 1 2 Sim. u. Rücke an
rubige Leiter zu derm. 1092

Reftenbftraße 19, Bart. 2 8.- Stüde, fofort. Rah. Woll, Bismaardring 9,

Reine Mfd. Roshu., 2 B., S. Reller,
an rubige Leite 6. Rind. auf al.
au derm. R. Blatter Str. 12, 762

3 Bimmer.

Rarstraße 40, 1 schöne Bart. Bohn., 3 &., R. m. Balt., Bad. Sub., 1. 7, Abelheibstraße 54 schöne Frontipib-Bohnung, 3 &. u. Sub., a. 1. Auli 3u b. Nah. Lewald, Sth. 1. 1088 Molerstraße 13 swei 3-Sim., B. 1096 Molerstraße 13 swei 3-Sim., Balt. u. Zubeh, auf iof. od. ip. su bermieten. Abberes baselbit. 884 Molfstraße 1 & Sim. u. Subeh Räh. im Speditionsbitto. B3050 Molfstraße 1 & Sim. Wohn. Rib., au berm. Räh. Im Speditionsbitto. B3050 Molfstraße 1 & Sim. Wohn. Rib., au berm. Räh. Ibh. Bart. 490 Molerstraße 10 & Sim. Wohn., Rib., au berm. Räh. Bib., Bart. 490 Mibrechtstraße 2, Why. 1. 3-Sim., Rib., au berm. Räh. Bib., 2 St., 491 Mibrechtstraße 5, Sih., 3-8. B. mit. Bubehöt. Räh. Edd. 2 St., 491 Mibrechtstraße 10. Sib., ichöne 8-3. Blom. R. Bib., 3. Rehbrinfel. 492 Mibrechtstraße 10. Sib., ichöne 8-3. Blom. R. Bib., 3. Rehbrinfel. 492 Mibrechtstraße 10. Sib., ichöne 8-3. Blom. R. Bib., 3. Rehbrinfel. 492 Mibrechtstraße 10. Sib., ichöne 8-3. B. u. Rücke, 500 Rt., Göne Bas. Blue dat ich ober früg. 28 & u. Rücke, 500 Rt., Göne Bas. Blue dat ich ober früg. 28 B. u. Rücke, 500 Rt., Göne Bas. Blue dat ich ober früg. Bas. B. Sim. Bub. Bertramstr. 19. Bib., 3-8. B. B. 495 Bertramstr. 19. Bib., 3-8. B. B. 495 Bertramstr. 19. Bib., 3-8. B. R. B. B. Sim. Bleichstraße 18. Bib., 2. B. B. B. B. Sim. Bab. R. B. B. Sim. Bleichstraße 2 ichöne 8-8. B. Fir I. Juli. auch früßer zu bm. 956 Bleichstraße 2 ichöne 8-8. B. Fir I. Bleichstraße 2 ichöne 8-8. R. I. Blideerstr. 11. I. L. S. Beschn. Ich. Bildeerstr. 12. I. B. B. B. B. B. B. I. L. Blideerstr. 13. I. L. S. Bohn. Ich. Bildeerstr. 14. I. L. S. B. Bohn. Ich. Bildeerstr. 3 Bimmer. Balowstr. 4, 1, 3-Rim. B. m. Balt., gum 1, Juli. Kab. B. r. B4520
Dobbeimer Straße 46, Gtb., 3 Sim. u. Bubeb. Kab. Kob. Bot. 18081
Dobbeimer Str. 83 Bobn., 3 Sim., sof au dm. Rāb. bei Kauch. F247
Dobb. Str. 160 B-R.-B. gl. o. sp. 500
Dreiweidenstraße 1, 3. schöne 3-8.-Bobn. mit Sub. 2 Boslons und Bab. in gutem Bause. soft döne 3-8.-Bobn. mit Sub. 2 Boslons und Bab. in gutem Bause. soft dob. sp. su derm. Räberes Bart. 501
Drubenstraße 7, Bdb. 2. u. 8. Stock. in 3 Bim. u. Rubeb. au d. Köb. das. des dobum der grader. Rāb. das. des Gobnung sofort oder spater. Rāb. desnung sofort oder spater. Rāb. desnungs sofort des spater. Rāb. desnungs sofort desnungs sofort sofort spater. Rāb. spater. Str. 5. 508
Gliendogengasse 3 3-Rim. B. sof. 481
Gliāberdas 3, 1, 8-8.-Bobn. mit sp. u. Rubesdur su dermieten. 1069
Gliviller-Str. 6, 1, 16, 3-Bim.-Bobn.
m. 84 9 Bast. u. sp. doc. spin. Bob. m. u. Jubehör zu vermieten. 1069
Eftviller-Str. 6, 1, sch. 3-Zim.-Wohn.
m. 36., 2 Balt. u. Bad. auf 1. Juli
au verm. Räh. Bart. I. Anst.
Dienst. u. Freit., 10—12 vorm. 885
Eitviller Strade 9 8-8.-R., 1. Etaac,
a. v. Räh. b. Kimmel a. Hambe dof,
Emfer Str. 14, I. 8 R., R., a. 1. Juli
oder früher au v. R. Sout. 1087
Erbacher Str. 9, 4. St., 3-LimmerBohnung an ruh. Leute. B 2709
Fausbrunnenftr. 3, Chb. 2, sch. 8-3.Bohn. u. Lubehöt. Räh 1 I. 667

Grantenstr. 16 3 schöne Zim., K. u. Mans. neu berger., billig. 506
Frantenstr. 23, D., gr. 3-8.48., sof.
Briedrichtrade &. Bob. &. 8-8.48.
Küche. sof. ob. sp. su v. Råd. betm.
Sausmeister, im Sinterbau. 507
Friedrichtr. 44, W. 3 u. D. 1, se 8 8.,
Küche. Mans. Wäh. S. Jung. 509
Friedrichtr. 45, W. 3 u. D. 1, se 8 8.,
Küche. Mans. Wäh. S. Jung. 509
Friedrichtr. 50, S. gr. S-Bim.-Wohn.
auf sof. ober später zu berm. 511
Geisbergstr. 9 gr. S-Bim.-Wohn.
auf sof. ober später zu berm. 511
Georg. Augustitt. 8 3 8. u. K. S. B.
Gneisenaustr. 2, I. Ede Essästerst.,
sonn. große 3-8.-B. sof. ob. sp.
Gneisenaustraße 16 schöne 3-3.-B.
auf gleich ober später zu berm.
Gneisenaustraße 23, I. Et., große 3Zim.-Wohn., 2 Ball., reich. Bub.,
sofort ober später zu berm.
Gneisenaustraße 23, I. Et., große 3Zim.-Bohn., 2 Ball., reich. Bub.,
sofort ober später zu berm.
Gneisenaustraße 23, I. Et., große 3Zim.-Bohn., 2 Ball., reich. Bub.,
sofort ober später zu berm.
Gneisenaustraße 23, I. Et., große 3Zim.-Bohn., 2 Ball., reich. Bub.,
sofort ober später. Räß. bal., 904
Göbenktraße 7, R. B. 3-8.-B., swei
Ball., 500 Mt. R. b. Rranz, 2 St.,
Göbenktraße 20 3-8.-B. zu b. 1070
Grabenstraße 23, B. S. zu b. 1070
Grabenstraße 20 3-8.-B. zu b. 5070
Graben

defimundstr. 39 8 Immer u. stude fofort au vermieten. Desimundstr. 44, B. 1, sch. 8-8.-B., Oerberstraße 7, Hoodp., schöne 8-8.-B. sofort oder 1. Juli au b. R. b. Röser, Regersah., ob. Rleitistr. 4. Derberstraße 9, Sh. 1. Et., sch. 8-8.-Bohn. iof. ob. spät. zu bm. 525

Berberftraße 8, Sod. 1. et., 19. 3-3Mohn, fof, ob. spät. zu bm. 525
Dermannstr. 17 3-81m.-B., eb. mit
Laden, m. Bub. sof. R. dallgarter
Straße 4, bei Burlard. B 1215
Herrngartenstr. 7, Oth., 3-81mmerBodn. 2 Lr. 1., Ogich., zu vm. 980
Jehnstr. 19. Sif. B., 8 8. u. R. 204
Jahnstr. 22, 1, S-B.-B., sof. ob. spät.
Jahnstr. 36, steit Lage, get. 3-8.-B.,
Ball., m. Begz. mit Racht. R. 2 t.
Karistraße 38, Bdh. 1 u. oth. 2 t.
Karistraße 38, Bdh. 1 u. oth. 2 t.
Karistraße 38, Bdh. 1 u. oth. 2 t.
Kirchgasse 7, Sift. 3, schone 8-31m.Bohn., Breis 380 Btl., sofort zu
vermieten. Käh. Konditorei.
Kitchgasse 9 8 Sim. u. Rüch. Oth. 1,
sofort od. 1. Brat zu b. Räb. dal.
Borderch. 1 St., bei Rühn. 1129
Kirchgasse 19, 2, 3 Bimmer u. Kuche.
Klarenthaler Sit. 3, 0, 1, 3 8, u. R.
Kleiststraße 8, 1. Stod. 3-Bim. Bohn.,
sofort oder später zu berm. 533
Kleiststraße 8 8-Sim. Bohn., 1. Ott.
Lektstraße 4 freisieg. Nip., Abicht.
8 8, u. Bub., neu berger. 1128

Reinfitraße 8 3-Sim.-Wohn., 1. Oft. Legrftraße 4 treiseg. Fis.. Abidl. 8 8. u. Sub., neu berger. 1128 Lehrftr. 16 siene 8-Sim.-28., 1. St., cut 1. Juli. R. Lehrftr. 14, 1. 941 Lehrstraße 19. B., 8-Sim.-28. 1000 Marfiftr. 17 8-Simmer-Bohnung au bm. Bu erfr. bei Lugenbühl. 536

bm. Bu erfr. bei Lugenbühl. 586
Markist. 22, Sth. 2, sind 3 zim. u.
K. sof. od. spät. zu vm. Räh. das.
beim Hausberwalter.

Nauergasse 3/5, 8, 8 8., kinde u.
Keller zu verm. Räh. im Laden.
Mauritiusstraße 9, 2 St., 3-8.-R.,
mit Balfon u. Zub. sof. oder spät.
zu verm. Räh. lederbandlg. 779
Mickelsberg I. im 2. Stod. 8 Zim.
mit Rubehör sofort zu verm. Räh.
bei Bort, Aussenftraße 26, u. Alex.
Schwans, Kaiserstraße 28, u. Abb., Strhä.
Mickelsberg 28, Rib., lust. 8-8.-R.,
Morivstr. 15 8-8im.-Woon., Kucke u. Michelsberg 28, Mib., luft. 3-8.-B.
Michelsberg 28, Mib., luft. 3-8.-B.
Moribite. 15 8-Sim.-Wohn., Küche u.
Bubeh. 1. St. Sib., für 15. Abril
ober 1. Mai zu vermieten. Käh.
Sorberh. 1. Stod links. 851
Moribite. 44 8-3.-B. auf sofort. 480
Moribite. 45, Beth. 1, 8 8. u. A. 538
Moribite. 45, Beth. 1, 8 8. u. A. 538
Moribitere 72, Oth., 8-Sm.-Wohn.
zu verm. Käh. bei Wagner. 541
Rerostraße 9 8-Sim.-Wohn. 542
Rerostraße 9 8-Sim.-Wohn.
Subebör zu vm. R. Schubgeschaft.
Rettelbeckste. 21 gr. 3-8.-B. 38. mit
Subebör zu vm. R. Schubgeschaft.
Rettelbeckste. 26 8-8.-B., B. u. 8 St.
Rieberwalbite. 4 herrichaftl. 3-Sim.Vohnung auf Rai zu verm. 909
Oranienste. 25, B. gegenüb. Gerick,
gr. 3-8-Wohn. Bab, b. 8-6 Uhr.
Dranienste. 37, Gift. B. 3-8.-B. m.
Bb. per 1. Juli. Räh B. 1. 1072
Oranienste. 49, S., 3-8.-B. R. S. 1.
Cranienste. 60, S., Ich. Wohn., 3 8.
u. R., eb. m. Werfit., i. o. spät. zu
bermieben. Räh. Rith. Bart. 290
Maunthaler Straße 7, Both.

Maurnthaler Straße 7, Boh. 1 t., 3-3im. Bohn. mit Aubehör iofort ober ipäter. Näh. Oth. bei Kern. Kheingauer Straße 24 schone 3-3im. Bohnung gum 1. Juli. B 4649 Beinftraße 88, Gth. B., fl. 8-3im. Bohn. Näh. Gib. 1 linfs. B 4397 Wheinstraße 117 3-8-Wohn., 4 St., m. Bab. Gas, Koblenaufs., Balson. m. Bad. Gas, Robienaurs., Balton. Miehlitra 8 ichone 3-8.-W. fofort ober ipäter (510 Mt.). Käd. Laben. 549 Miehlitrafte 11 ift eine 3-8.-W. au b. Käh. bei Loth. S. St. F247 Miehlitra 13 3 8.. K., auf Juli. Breis 880 Mf. Käh. d. Koch. Kid. F220 Niehlitraße 20, 8. nahe K.-Frbr.-Ka., ichone 3-8.-Wahn. Räh. Bart. IIs.

Röberfir. 4 ichone große 3-8im-B2.

1. Ed., Stauf. b. 8 lim. a. Stick.

Röberfirabe B. Sti. 2. 8 lin. 1. Stick.

Röberfirabe B. Sti. 3. 8 lin. 1. Stick.

Römerberg 3 St. 3. 1. Gorden. 1. 1. 1. 2.

2. Ed. Nah. Beberganfe 54. 508

Römerberg 14. 5., 5-8-25. R. 8. I.

Römerberg 14. 5., 5-8-25. R. 8. I.

Römerberg 37. (b. belle 3-8im.-18.

1. Ed. ob. Bart., 10f. ob. 1pad. billig.

Ribest. Str. 31. I. Gornemi, berrich.

3. 1. 5-8-25. Lt. 2. 2. 2. 3803.

Chadrifirabe 30. Rbb. 5-8-25. 10f.

Edarnborfiltr. 17 3-8-25. neu berger. on rub. Rieter 10f.

Schamberfiltrase 27. Rbb. 1 Ed. 16d.

3-8 im.-Bohnung auf 1. Justi au b.

Edarnborfiltr. 33, 2 Ed. 1chone 8-8-25.

Tochin. Bohnung auf 1. Justi au b.

Edarnborfiltr. 34 1chone gr. 3-81m.
Robn. gleich ob. 1parer. Rcb. 1 r.

Geierfieiner Str. 9. Rtb. 5-8-25.

Editidierth. 11 Tirtp-25. 8 s. 8.

Inf. ob. 1pat. 2. 5t. 5c.

Editidierth. 12 str. 7. Strlb. 3-8-25.

Editidierth. 13 strlb. 25 st. 8.

Editidierth. 14. 3. Strb. 38 u. s.

Inf. ob. 1pat. 2. am 1ch rubiae.

Bente au bm. Rdb. 2. 5t. 5c.

Editidierth. 18. 1. 2. am 1ch rubiae.

Bente au bm. Rdb. 2. 5t. 5c.

Editidierth. 1. Strlb. 25 st. 8.

Editidierth. 1. Strlb. 38 u. s. 6.

Edmalbader Str. 77 Strlb. 26 st. 8.

Editidierth. 1. Strlb. 38 u. s. 6.

Edmalbader Str. 75 Strlb. 38 u. s. 6.

Edmalbader Strabe 79. 8. 1chone

Robn. 1. Etod. 3 Stm., Rubde u. Rubiae.

Roble. 1. Strlb. 3 Stm., Rube u. Reller, 10f. 0b. 1pdt. 3u berm. 568

Echanitt. 8. 25 ct. 3-28. 3b. 1. a. b.

Eersbenkir. 9. Ttb. 2 B-31m.-25.

John 1. Strlb. 28 B-31m.-25.

John 1. Strlb. 28 B-31m.-25.

John 1. Strlb. 28 B-31m.-25.

John 1. Strlb. 38 Stm., Rube u. 805.

Echanitt 8 Stm., Rube u. 805.

Echanitt 8 Stm., Rube u. 805.

Echanitt 8 Stm., Rube. 1. Ed.

Partheriberth 11 St. 1. St. 100.

Eremberlitabe 19. Gtb. 1. bt. Fing.

Patheriberthe 19. Gtb. 1. bt. Fing.

Balbora 10. Strlb. 8-1. St. 1.

Bellen 10. St. 10. St. 1. St. 1.

Bellen 10. St. 10. St. 1. St. 1.

Bel

4 Simmer.

Bohn, mit 86. su b. R. B. 18069 Sch. 3-Rim. B. m. Lub. bis 1. Just. Rah. Dobbeimer Str. 126, B. 988

Marstraße 69, 1. "Walded", jeht jch.
4—5-8.-W., Gas. Sieftr. usw.,
fofort zu berm. Räh. 1. St. r. 603
Mbelheibstr. 36, 2. 4 8., Gas, el. L.,
gt. Balf. Räh. 1 r., b. 4 llhr. 1026
Mbolfstraße 5, 1. St., ichone 4-81m.Wohn. Der fof. od. später. Räheres
su erfragen daselbst beim Dausmeister. sobn. per 101, 00. ipater. Raseres su erfragen daselbst beim daus meister.

Albrechtstraße 12, 2. schöme 4-8.-R., Bad, Balton. sof. R. Laden. 60.4

Albrechtstraße 36, 1 Et., 4-Rim. 98., nur Frontzim. Räd. Back. rechts oder Köderstraße 39.

An Kaiser-Kriedrich-Bad (Badingensitraße 2), 2. Et., 4-Rimmer-Bobn. sof. oder höderstraße Bad (Badingensitraße 2), 2. Et., 4-Rimmer-Bobn. sof. oder höderer zu derm. 608

Bertramstr. 20. Bdd. S., 4 L. Bub. Räh. bei Frau Glaser. Rifs. 609

Bertramstr. 22 schöne 4-Rim. Bohn., 2 Balt., wegzugshalber zu derm. Räderes 2. Et. rechts. 610

Bismardring 18, B., ich. 4-Rim. B., mit reichl. Rubehdr. Räh. 1. Et. r., Bismardring 21, 2 Et., ich. 4-8.-B., nt. Sub. s. ob. sd. R. 3 r., B3043

Bismardring 26, 2 L., 4 Rim. R. 1 L. Blückerplat 4 4-8.-B., at., Rimme, 2 Rans., freie lonnige Lage.

Blückerplat 6, 1. Connens. 4-R.-B., nt. reichl. Bub. Räh. B. IIs, B 3118

Rr. 197.

Binderftr. 13, Ede Scharmborftstr.,
1. St., ich 4.8.-28. Rah, Edlaben,
Nächerftr. 30, 1, 4 Sim. u. R. u.im.
Rah, bei Renf, Laden. B3077

Gr. Burght, 17, 2, 4-Sim.-E. 611
Dambachtal 5 berrichaftl. 4-8.-28. m.
allen Reubeiten zu vom. Alert. 1024
Dosheimer Str. 6, 2. 4 R. u. 2h. 611
Dosheimer Str. 44, 2. ichone 4-R.
Rohn, 3. Juli oder spiner. B5157
Dosheimer Str. 44, 2. ichone 4-R.
Rohn, 3. Juli oder spiner. B5157
Dosheimer Str. 57 4-R.-28. s. o. ip.
an v. R. 1. Stock Limbpanitner, 912
Dreiweibenstr. 8, 8. 4-R.-28. olori.
Edernjörbeitr. 10, 1. mod. 4-Rim.Bohnung zu verm. Räh. dof. bei
Leibl n. Luisenstraße 19, B. V382
Gifäffer-Blas 6, 2. 4-Rim.-Bohn.
unit 2 Kammern zu verm. B5028
Emfer Straße 47 4 Zimmer mit
reichem Zubehör (Balton. Gos,
cleftr. Licht. Bab) zu verm. 1056,
beimer Straße 47 4 Zimmer mit
reichem Zubehör (Balton. Gos,
cleftr. Licht. Bab) zu verm. 1068,
cleftr. Licht. Bab. zu verm. 1077
Georg-Angulistr. 4, 2, 4-8-28. auf
gleich ob. spät. Räh. Bart. 1. 618
Gneisenunstr. 35, I. sch. Ba.-28. Juli
Göbenstr. 12, 1 I. 4-8-28. Bab. Gos
n. Elestr., sein och Räh, bas. 619
Goetbestraße 20, 1. oder B. St., sch.
4-Sim.-Bohnung zu verm. 620
Partingstr. 13, Cele. sch. gr. somioc
4-8-Sim.-Bohn. du verm. 620
Partingstr. 13, Cele. sch. gr. somioc
4-8-Bohn. neu bergerichtet. 622
Pelenenstraße 29, 2. St., schone 4-8.Biodnung zu vermieren. B3077
Perverstr. 1 4-Rim.-B. Räh. 1 St. z. Str. 197. Cartingfir. 13, Ede. Ich. gr. sounion 4-8. Bodom. neu bergerichtet. 622 delenenstraße 29, 2. St., schöne 4-8. Biodinung au bermiefen. B3077 Derberstr. 14-8im. B. Räh. 1 St. z. Gerberstr. 12 (Front Luremburgol.), Hochp., prochivolle 4-8im. Bodom. Bod. Gios (ett. elekt. Licht) auf f. od. spät. su v. Räh. dof. 670 Gerberstraße 15 4 Simmer, Rüche 11. Bubeböt. Räh. im Loden. 625 Gerberstraße 15 4 Simmer, Rüche 11. Bubeböt. Räh. im Loden. 625 Gerberstraße 19, 3. St., 4 Sim. nebit reich. Subeböt. Räh. 20den. 627 Gerragarienstr. 19, 2, ich. 4-8.-B3. R. H. 620 Gerberstraße 19, 3. St., 4 Sim. nebit reich. Subeböt. Räh. 20den. 627 Gernagarienstr. 19, 2, ich. 4-8.-B3. i. 3u berm. Räh. bas., od. kaller-Kriedr. Ring 74, B. 628 Jahnstraße 32, 3. ichone 4-3.-B3. i. 3u berm. Räh. streibeistr. 7, 680 Bailer-Kriedrich-Ring 12, 2, 4-8.-B3. suberm. Räh. streibeistr. 7, 680 Raiser-Kriedrich-Ring 12, 2, 4-8.-B3. saistr. 4, 2, 4 Simmer, Rüche und Bubeböt, iofort od. später au bermieten. Rähereß 1. Stoch. 682 Raistr. 20, 1 n. 2, 4 S. Bad. Gos. Reiter. 20, 1 n. 2, 4 S. Bad. Gos. cieftr. Licht, iof. od. spät. Räh. 9. eieftr. 20d. 1 n. 2, 4 S. Bad. Gos. Reiter. 20, 1 n. 2, 4 S. Bad. Gos. Gos. Reiterin 11, 1, da. 4-8.-B3. R. R. 13. Reserviche 13, 1, da. 4-8.-B3. R. 2, 638 Pichhagase 22, 8, 4 Sim. Boshn., 1. Just. Rösnerstr. 5, 1, 4-Sim. B3. mit Sub. auf sol. od. spät. Rais. Bad. Gos. elestr. 8, R. 2, 638 Pichhagase 13, 1, da. 4-8.-B3. Bad. Gos. elestr. 8, R. 2, 638 Pichhagase 22, 8, 4 Sim. Boshn., 1 neu bergert. Gos. elestr. 8, R. 2, 638 Pichhagase 13, 1, da. 4-8.-B3. Bat. Bad. Gos. elestr. 8, R. 2, 638 Pichhagase 8, 2, Et., gr. 4-8.-B3. Bat. Gos. elestr. 8, R. 2, 638 Pichhagase 13, 1, 4-8.-B3. Bat. Bad. Gos. elestr. 8, R. 2, 638 Pichhagase 13, 1, 4-8.-B3. Bat. Bad. Gos. elestr. 8, R. 2, 638 Pichhagase 13, 1, 4-8.-B3. Bat. Bad. Gos. elestr. 8, R. 2, 638 Pichhagase 13, 1, 4-8.-B3. Bat. Bad. Gos. elestr. 8, R. 2, 638 Pichhagase 1 Mickelsberg 12, 1, 4-8im.-Wohn. mit Subehör auf fof, zu verm. (geeign. für Gem.). Rah. dof. Laden. Geo. Mickelsberg 12, 3, ff. 4-8im.-Wohn. fof. od. später zu verm. Näheres boselbit im Laden. Geo. Moribstr. 18, 2, 4-8.-W., nen hero. God eleftr. L. Lad. Näh. B. 322 Moribstr. 44 4-8.-W. f. ob. sp. 479 Moristit, 44 4-8.-28. f. od. ip. 479
Müllerstraße 5, Bart., 4 Zim., Bad
uriv., auf 1, Oftober, ebent, früher.
Räheres im Saufe.
1118
Rerostraße 17, 1, 4 Zim. u. Bubehör
zu verm. Räh. 2. Stod.
Kerostr. 27, 2. ich. 4-8.-28. L. 2 L.
Kerostr. 28 4-8.-28., Balt., Erl., Bod.
cl. L. God. r. Zub., al. v. ip. L.
Bhilippsbergstr. 17/19 ichöne 4-Zim.,
Zohnung isfort over ipater zu
verm. Raberes 2 Tr. rechts. 647
Thilippsbergstreße 30. 2 L. 4-8.-28.
Bart., mit ichoner Ausficht. B3082 Ede Platter. und Alinger Strafe, in freier Lone, ichone 4-8.- Bobn., mit Bad u Lubehar, f. od. fpat, au berm. Iabrlich 700 Mark. Rah. verm. Ichrlich 700 Mark. Rah. Klimgeritrake 1, Bart. rechts. 648
Rheingause Str. 5 ich. 4-3. 28. set. oder ipal. zu b. Rah. Cochp. r. 320
Richstraße 22. Ede Ming. ichöne 4.
Kim. Bohn. sof. billig zu b. 1062
Röberkraße 22 ichöne 4-8. Bohn. m. Bod. Gieftr. sof. od. jpdier. 649
Rübesk. Str. 33. I. ob., 4 S. u. 35. 709
Rübesk. Str. 36, B., 4-8. M. i. 651
Scharnhordtr. 15. 1. St. 4-2 im. 18.
Au vm. Anh. Blückerpl. 6, K. 18084
Schiersteiner Straße 9 herrichaftliche
4-8 immer Bohnung zu vm. 654
Schickterftraße 12. 1. eine 4-3. M.
zu bermieten. Rah. Bart. 818
Schwalbacher Str. 36. Mleef. R. 26
Schiedsterftraße 22. 1. St. Reugebauer.
Seersbenftr. 31 neugeil. 4-8 im. 28.
Balramstraße 39, Ede Emier Str. Seerabenstr. 31 neugeitl. 4-Zim.-V.
Balramstraße 39, Ede Emser Str.,
4-Zim.-Bohn. mit reichl. Zubeh.
auf 1. Oft. Räh. Erdaeldoß. 858
Bebergasse 56 Froatspis.-Bohnung.
4 Zim. u. Ruche zu vermieten. 656
Bellrisstraße 11 4 L. u. Luh. sonn.
gel. treie Ausl., josott. Kah. Bart.
Bestendstraße 12, 1. St., 4-Zimmer.
Bohn. sol. od. später zu vm. Käh.
Bart. L. bei Riesel.
Biefandur. 4 4 Z. B. R. 4 St. 1035
Biefandur. 4 4 Z. B. R. 4 St. 1035
Biefandur. 28 St. 1 R. Bad.
2 R. auf josott oder später. 659
Bistiktraße 28 Ede Welleichstraße.
4-Zim.-Bohn. Käh. Satt. r. 661
Jestikt. 8 Ich. 4-Zim.-Bohn. B3088

Breitag, 28. April 1916. Bortftrafe 19 Borfftraße 19 4-3.-28. u. Zubehör. Röh, Roll, Bismartfring 9. B3854 Borfftraße 33. 2. jcdöne 4-8.-28.ohn. fotort ober fräter. Breis 850 R. Aah. Hausbertwait. Bart. B9089 Schöne 4-Kim. Wohn. mit Aubeh. auf fof. A. Wörtbitraße 14, Lad. 683 Abelheibstr. 37, 1, 5-3im.-W. 1011 Abelheibstr. 66, 2 St., 5 S., 2 Manf., aer. Babezim mit fompl. hocheleg. Einrichtung, 2 K., josort. 383 Abelheibstraße 73, 1 St., Sonnenlage, 5 besond. große stöne Zimmer, gr. geschloss. Balson, reicht. Zubehor, zim 1. Oftober zu verm. Näheres Erdgeschoß beim Besiber. 1048 Moelheibstr., Ede Lariste. 29, 2 St. Martiplat 7 neu bergerichtete 5-8im. Markiplat 7 neu bergerichtete 5-8im.

Bohnung. 2. Giage, mit Aubehör, fofort ob. ipäter zu verm.; etwoige Wünde der Blieter werden gern berücklichtet. Aah. Markiplat 7, Grogelchoß, und Anwalts Burg. Bellechteibitroße S2. F341
Moribit. 38, 1. Et. 5 8im., Bad u. Juh., iof. od. spat. Aäh. W. 694
Moribit. 44 5-3-W. auf sofort. 696
Moribitraße 62, 2. Gt., 5 a. 3. Baff., eleftr. Licht, zu vermieten. 837
Müllerstraße 6, 2. Gt., 6 a. B. Waff., eleftr. Licht, zu vermieten. 837
Müllerstraße 5, 2. Gt., 6 a. 666
Reubauerstraße 3 (vorb. Dambochtof) Reubauerstraße 3 (vord. Dambachtell 58immer-Bobrium u. Bubelder, Bart. ober 2. St., auf sofort ober spater au berm. Rab. 2 St. 697 Rieberwalbftr. 5 eine Bobn., 5 Bim., Sodp., 1. Juli. Rab. baf. L. 961 Rieberwalbstraße 9, 2. u. 8. St. Its. ie eine S.Fimmer-Bohnung mit gubehor auf fof. od. spat. zu bm. Raberes beim Sausmeister. 699 Rifulasfre. 20, 1 u. 4 Tr., Wohn., 5 Z.
Subeb fof ober spät zu v. Räh.
Karl Roch. Luifenstr. 16, 1. 701
Wifolasfraße 24, 3. Stod, 5 Zim. u.
Sub. fof ob. später. R. B. 806 Rifelester 41 im 2. St., berrschaftl. Bohnung, 5 Zim., gr. Bad, Kuche mit Balfon, gr. Beranda an verm. Räh. daf. im Erdgeschoft l. 1028 Oranienstraße 60, Bbh. 2, sch. 5-8,-Bohn. mit Küche, Bad, 2 Mans. u. 2 Keller preisw. num 1. Oft. 1916. Räh. dei Besch, Rith. Fart. F 220 Ray, det Beld, Mid. Sari, Fied Ede Blatter u. Mingerfir. I, in freier Lage, L. Obergesch., schöne 5-Kim., Wohn, auf Cft. zu verm.; jabrlich 850 Mt. Räh, Cart. rechts. 1001 Nauenthaler Str. I, I. Stock, 5-Kim., Wohn, m. a. Sub. zu vm. Rah, B. Bohn. m. a. Jud. 311 vm. Rah. B.
Riche, Bad. 2 Maniarden. Breid
S50 Rt., auf sofort oder joder
310 vm. Rah bei Hartmann. B3000
Rheinstraße 11/13 5 S., R. Erdoesch.
Rheinstraße 70 schone 1. Et., 5 Jim.,
Kidze, Bad u. Zub., elestr. Licht, su
bern. Rah. Luisenstr. 19, P. 683
Rheinstraße 94, 1. Et., 6-8. Bohn.
auf sofort oder später au bermieten.
Bet. Borthstraße 12, 1 St. 704

Rheinftr. 106, 1. ich. 5-3. Bohn. mit

Aubehör auf for ob. spät au um.

Röheres bafelbst 2. Stod. B8088
Rheinstraße 113, 3. 5-3. B. Balfon.
Isloti au verm. And. 1. Stod.
Rheinstraße 121, 3. 5-3. B. Balfon.
Ind. Sous mit keller u. Rans. au
um. Aust. ert. der demaderwalter
Rrob. gegenüber städt. Bad.
Rheinstraße 121 ichöne Bact. Bohn.,
5 8im. mit all. 8ub., in rich daufe
au d. R. 2. St. Hernfor, 1068, 705
Roberstr. 40, 1. Et. 5 3. Bub. Bast.,
al. od. spät. au d. Rob., 2. St. 708
Rübesh. Str. 6, 1. S. 3. B. m. Bub.,
Gas. el. L., a. 1. 10. od. fr. R. dof.
od. Roberbitt. Ch. b. Gödel. 855
Rübesh. Str. 18, Bochop. 5-8. B. 758
Rübesh. Str. 28 ift d. 2. Coergeich.
beit. a. 5 3. u. 35. genitas. sum
1. Oft. b. R. Ab. Brontip. F 247
Ribesdeimer Str. 21. 1. Sommenseite.
berrich. 5. u. 3. 3im. B., joi. od. sp.
Scheiftstraße 11. 3. ich. 5-8 im. B.,
ber Reugeit emfyre. mit allem
Romitorliffir 37. Ede Bilowitz. ich.
5-8. B. 2. St. 1. 7. R. B. 1. 982
Scheiftstraße 11. 3. ich. 5-8 im. B.,
ber Reugeit emfyre. mit allem
Romitor. auf 1. Oftober au berm.
Räheres Scheifelitraße 9, R. 994
Scheafenburffir. 5 berrich. 5-8 im. B.,
mit Zentraßeig. sof. od. spät. 710
Schlichterstr. 11. Doch. 5-8. B. mit
Bad 1. od. soft. Rüb. 2 St. 711
Schlichterstr. 18, 1. d. b. Robisalee.
5 S. Gas. el. R., t. Bub. Räb. B.
Schmasbacher Straße 9, 2 u. 3. St.,
16 Simmer mit Zubehör au berm.
Räberes doselbit im Oof rechts
Bilmardring 8, Dochpart. B 4240
Sifishraße 2 schone 5-6-8. B. mit
Bad 1. od. soft. Rüb. 2 St. 711
Schlichterstr. 18, 1. d. b. Robisalee.
5 S. Gas. el. R., t. Bub. Räb.
Bilmardring 8, Dochpart. B 4240
Sifishraße 2 schone 5-6-8. B. mit
Bub. Erbaejch. sof. od. spät. su.
Rüberes doselbit im 30s rechts
Bilmardring 8, Dochpart. B 4240
Sifishraße 19, 1. Su. 5. schone mod.
5-8 im. Bohn. mit Bubehör auf
solt, soft. Dan untern. Räb. Actelbit
n. Untienitraße 19 Bart. F 889

Beisenburgür. 5 schone 6-8. B. m.
Bohn. Rüberes boselbit bei Reibl
n. Suitenitraße 19. Bart. F 889

Beisenburgür. 5 schone bod. B. B.
Bohnung, mit Bubehör auf
soltenburgür. Basion.

6 Bimmer.

Abelheibstr. 86, 1, 6 Zim. u. Zubeh., 2 Mi., 2 Kell., Bod. i. o. ip. Wäh. dof. u. Luisenstraße 19, B. F 382 Abelisalier 8, 1, 6 Zim. einichl. Bod., ar. Erfer, eleftr. Licht, i. od. ipöt. 4u berm. Aäh. Bort. 720 Abelisalier 26, 1, 6 Ich. Z., gr. Balt. reichl. 3b., i. o. ip. Räh. 2, 721 An der Rings, 5, 1, 6-B. B. i. 1140 Dismardr. 20 Ich. 6-Zim. Bohn. Iof. od. ip., el. Licht u. Gas. B3102 Dosh. Str. 11 itt 2. Stod 6-3.B. au dim. R. Kailer-Fr.-Ring 56, F247 Dosheimer Straße 35, 8. Stod. iechs Dan, A. Kaiser-Fr.-Ring b8. F 247
Danheimer Straße 35, 8. Stod, sechs
Limmer auf 1. Juli oder Oktober
zu vermitelen. Annischen von 11
dis 1 u. 4 bis 6 Uhr. Räheres
Abolfsallee 10, Barterre. 1077
Danheimer Str. 58, B., nade KaiserKriedrich-Ring, berrichaftl. G-Lim.Bohn, mit reichl. Zubeb, sof. a. ip.
zu vm. A. Rheinstr. 106, L. 724
Wriedrichstraße 34, I. Bohnung von
6 Lim., große belle luft. Raume,
Bad. Giebelzim., Rans. z., Gas.
evt. elestr. Licht, preistre. zu berm.
Kriedrichstraße 40, I., schone 6-R.Bohn, Gias Glektr. 1. Oft. 1082
Geethestr. 5 prachts. G-L. 6450.
Raiser-Kr.-Ring 34, L. St., 6-8im.-Raifer-Fr.-Ring 34, 2. St., 6-8im.-Wohn. mit reichl. Zubehör auf 1. Oft. zu v. Rah. das. Hausmeister u. Kaiser-Friedr.-Ring 74, P. 1020 1. Oft. su b. Rah. daf. Sansmeister u. Kaifer-Kriedr.-Ring 74, B. 1020

Langsaffe 16, 2, fcd. Bohn., 6 od. 7 3.

Barmwonferheis. if. Arst. Anwalt.

Lürod geeign.) fof. od. fp. du dm.

Raheres and detr. Befichtigung im lihrenladen od. Rerotal 10, Oochp.

(Zeleddau 578.)

Luifenkrahe 24 maderne 6.Jim. 18.

Käh daielbit Tapetengefchaft. 728

Luzemburgd. 3, 3, gr. 6-3.-B. m. r.

Jud., fot. Rah. Bismardt. 37, 2.

Roriskr. 31, 3, fch. Bohn., 6 3im., reichl. Sub., Gelektr. Gas. Bad., Ballon, bolliand. neu. ouf gleich od. hater. Rah. daf. bei Rapp. 729

Roriskr. 35, 2 u. 8 Ct., fc. 8.

Bodnungen dreiskn. auf iof. su bm.

Rah Dousbefiper-Gerein. F881

Reugaffe 24, 2 Ct., 6-8im. Bohn., Bad., Cieftr., nebit Judehör zu bern., Rah. Bart. b. Greider, 730

Rübech. Str. 15, Grda., 6-9.-B. fof. od. fp. R. Kail. Br. Ring 66. F 247

Scheffelkr. 3, 1. Ct., 6-8im. Bohn., mit reichl. Zubehör and 1. Oft. su berm. Räberes daf. beim dansmeiher u. Rail. Fr. King 74, 1021

Schenfenderfftr. 2, Lodo., beurschaftl. 6.Kim. Bohn. mit reichl. Rubeho. mit reichl. Rubeh. meiner u. Mail. PL-Ming 74. 1021
Schenkenderfitt. 2, Dodw. beurschöftl.
6-Sim. Bodn. mit reichl. Anteh.
fot. od. spät. Räh. dofeldit. 1122
Schlickterfitt. 18, 3, 6-Sim. Bodn.,
m. reichl. 3b. Rad. daf. 8 St. 1022
Bilteriafitake 23 ift die ErdgelchofBechnung, beitebend aus 6 Sim.
u. Subedot (Bentralbeigung) sofort
oder später zu vermeien. Räh.
Bailter-Kriednich-King die aber fpater zu vermieten. Rab. Raifer-Friedrich-Ring bs. F 878

6 Simmer mit eleftr. Licht u. 1. Stod, auf fofort zu berm. Dambachtal 2, Bart. 7 Simmer.

Apeiheiditr. 54, 2. Et., 7 Jim., gr. geichloffener Balton. Bad u. Aubehar auf gleich ob. ipät. zu verm. Kah. Tapes. Lewalb. Sih. 1. 784 Dambachtal 47, Hochpart., 7 Zimmer u. Zubehör zum 1. Chlober zu vm. Rah. Geisbergitraße 4. 1047 Dobbeimer Straße 20 ist der 1. Stoc. besiebend aus 7 Zimmer u. Rubeb.

Rah. Geisbergitraße 4. 1047
Dehbeimer Straße 20 ist der 1. Stod.
besiebend aus 7 Zimmer u. Zubeb.
10f. od. ipäter. Räh. 2. St. F247
Raiser-Ariedrich-King 65 hochberrichaftliche Bart. Isohn. 7 Zimmer,
1 Garberobezim., mit Zentralheiz.
u. reichl. Zubehör auf 1. Oflober.
ed auch früher, zu verm. Räheres
das. u. Kaiser-Fr.-King 74, K. 983
Raiser-Ariedr.-King 73, Ede Gutenberaplat. im 2. St., bochberrichaftl.
7 Zim mit Bad u. reichl. Zubeh
sos. dase Rah. daselbir Sout.
Banduro oder neb. Kart. 735
Revotal 10 (am Krieger-Denstmal).
2. Stod., 7-Zimmer-Bohn. (schone
Räume), Bad, Zubehöt, Gas und
elestr. Lücht, gebest. Basson (mit
berrl. Aussicht nach dem Aerotal)
5. Okt. oder früher zu dem. Rähe.
auch wegen Beüchtigung — daselbir Hochwart. (Leleph, 578.) 1023
Rheinftraße 90 ist die 1. u. 2. Giage,
bestehend aus 7 Zim., La Drejel. 962
Bistoriastraße 49, 1. St., 7-3.-B. m.
reichl. Zubeh. auf sos. da. häher
zu derm. Günstige Bedingungen.
Wäh. Kisolastiraße 12. 906
Bisteriastraße 40, 1. Stod. hochberrschoftl. 7-Kim.-Bohn. mit reich.
Budehör. Dab, Basson, Repronenunfzug, Gas, eletir. Licht, Bacummreinigung, auf 1. Oftober 1016 au
berm. Käheres Abelheidstraße 22,
Antwaltbüro. 1106

8 Bimmer und mehr.

Luisenstraße 25 ist die herrschaftlich eingerichtete 8. Stage von 8 Sim., 2 Kellern, 3 Dachsimmern, Bede-Ginrichtung, Lauftreppe, Bentral-heisung, elektr. Licht, Gas usw. auf 1. Oktober a. c. zu verm. Räheres Kontor Gebr, Wagemann, 1009

Laben und Gefdafteraume.

Abolistraße 1 Laben zu verm. 838
Abolistraße 10 gr. Tap. Werfit. zu verm. Rah. Boh. Bort. 741
Dopheimer Str. 61 Werfst. o. Loger. Dopheimer Str. 61 Werfst. o. Loger. O. Dopheimer Str. 61 Werfst. o. Loger. O. Dopheimer Str. 62 Werfst. o. Loger. O. Dopheimer Str. 63 Werfst. o. Loger. O. Berfst. o. Loger. O. Berfst. o. Loger. O. Berfst. o. Loger. O. Berfst. O. Dopheimer Straße 2 Laben zu vm. F247 Faulbrunnenstr. 3 Lager ob. Werfst. o. Loger. 12 Manj. Raberes A. Leidert. 743
Gneisenaustr. 13 Lag. u. 2 Manj. O. Belmundstr. 13 Lager. u. 2 Manj. O. Dellmundstr. 34, Laben, 1 S. 1 R st. Dellmundstr. 34, Laben, 1 S. 1 R st. Dellmundstr. 36 Laben bill., mehr. 3. Schuhm. m. Erfolg. R. Stb. 2. 833
Dellmundstr. 58 (Emser Str.) Laben Abolfftraße 1 Laben gu berm.

Deflmundftr. 56 Laben bill., mehr. 3.
Schuhm. m. Erfolg. R. Std. 2. 838
Deflmundftr. 58 (Emfer Str.) Laben
au b. Räh. Mart. 2. Stod. 1187
Derberstr. 11 Werfit. od. Lagerraum
zu berm. Räh. Jerono, Std. 1.
Karlstraße 36 groß. Laben mit 2 gr.
Schauf. u. 3-3.-28.. Oft. R. K. 1.
Kirchgasse 7 Lager oder Bürro sofori
au berm. Kreis 200 Rd. Räheres
baselbit, Kouditorei.
Kranzblaß 1 ist ber 1. Stod, für
Sprechrim. od. jed. Geschäft pass.,
ev geteilt, zu vm. Räh. 1 r. 839
Mortisstraße 7 h. Sout. R., 100 Cm.,
Recostraße 32 großer bester Kaum,
12× 6 Mir., als Lagerraum oder
Becklich ist großer bester Kaum,
12× 6 Mir., als Lagerraum oder
Bertstaße 18 Lade. h. R. Korbl. 989
Oranienstraße 48 Laden mit schönem
Keller iofort zu vermieren. F352
Dianienstraße 48, Berfit. u. Sout.
te 70 Omtr., zu d. R., L. Sun, abgeschl.,
elestr. Licht, auch für Büro daß.,
au vm. Räh. Luissenit. 19, B. 582
Rheinstraße 58. Sith. 1, gr. Sout.Maum mit Klosett u. Keller, als

Rheinstraße 88, Gib. 1, gr. Sout.-Raum mit Klosett u. Kellet, als Berfficitte usw. zu bermieten. 868 Richtstr. 5 Berfit. ob. als Lagerr.

Römerberg 9/11 2 schöne greche Läden, is mit Limmer und Rüche und sonstigem Lubehör, billig au bermieten. Kah bortselbst Oth Kart. bei Serghof, oder Bhilipps-bergitrasie 21. Hochparterre links, bei Steiger. P354 Scharuberkirt. 17 Werkst. o. Lagert.

Scharuberkitt. 17 Werfft, o. Ragert.
Zaumusktraße 55 Laden mit Badn
(Entrefol). 5 Zim. Nüche u. reicht.
Rubehör zu bermicten. B 939
Wagemannstr. 31 Laden zu vm. 297
Webergeste 46 Laden m Ladenz. fof.
ob. spät. Räd. Rigarrengesch. 750
Westristraße 51 schöner Laden mit Rubehör sofort ober später zu vm.,
Räh bei Müller. 3. Stod. 751
Rimmermannstr. 10 Wist., ca. 50 gm.
Laden mit Ladenzim sof. zu verm.
R. Mauritinsfix. 5, Gerbardt. 834
Rür Versstatt ober Lager. 1 gust.

Für Werkstatt ober Lager 1 auch 2 Raume zu berm. Näh. Abeingauer Straße 16, 1 St. L. 577
Rlein. Kelaniaku. Gelch. (Laben mit Sub.) 550 M. M. Sedanistr. 1, 2 L. Für Urzt, Labinerst, Büro od. jed. Gelchäftsbetrieb geeign. b. Käume, im 1. Stod. 3u berm. Räh, bei Eckweißer, Ellenbogengasse 13. Biebrich, Abeinftr. 16. Landungsbl., Laden, 1 Bim. u. Lücke, febr bill. zu vermieren. Rab. 1. Stock.

Wohnungen ohne Simmerangabe. Richiftr. 11 mebrere fl. Bohnungen au bm. Rah, bei Lou, 2. St. F 247

Schulgaffe 5 fleine Dachwohn. 739

Bierftabter Cobe 58, 1, 2- u. 3-R.-W., Dosheim, Wiesbadener Strafe 41, Landbans, idone 2-3-W. zu bm., Rab. bei fr. Beug, 3 St. recks.

Mubwärtige Bohnungen,

Sonnenberg, Abolffte, 3, Bob. 1, 4- u. 2-Sim. Bobn. mit Bub.; Ointerb. E. 1 & u. Ruche, fowie Werfftatt (2 Raume) fof. Rab. Baderladen. Sennenberg, Rapellenftr. 17, ichone 2-Jim. Bobn. mit Aubehör billig. Sonnenberg, Rambach. Str. 68, neub. Bohn, Gas, Baffer, 2-4 3, 359

Bohn, Gad, Boffer, 2—4 3. 858
Sonnenberg (Höhenlage, ichön geleg.)
3-Zim. Bohn, mit Jub., Stollung, febar, Bajcht, u. gr. Speicher in einem Rebenhause aum Alleinbehobnen mit Garten (auch als Balicetet geeignet) für 350 Act. du vermieten. Raberes Sonnennberg, Kaiser-Hriedrich-Stroße 6. 1048
Balbüraße 94 schöne 4-3.-Bohn, für 36 Mr. monatlich zu verm. B6259
Landbans. B. Genze, Grundweg 3, an der Grundmuhle, sosort zu vm.

Möblierte Wohnungen.

Kariftrage 37 mobl. 4-8.-28., Rüche, Stheingauer Str. 5, Dp., mobl. 8-4-Simmer-Wohn, mit Ruche zu berm, Connenberg, Bierftabter Strabe 35, 2 mobl. Bim. u. Ruche fof. gu bm.

Doblierte Bimmer, Manfarben sc.

Abelheibstraße 28, 8, aut möbl. 8tm.
Abelheibstraße 45, Bart., Wohns und
Echlafzim., mit großem Balton.
Abelheibstraße 56, 2, in rub. Omnie,
ichon möbl. 8tm., mit n. o. Bent.,
auch für Eflegebehürftige, au bm.,
Ablerfir 10 cinf. möbl. 8tm. a bm.,
Ablerfir 10 cinf. möbl. 8tm. a bm.,
Ablerfir 10 cinf. möbl. 8tm. a bm.,
Abelfitraße 3, 1, gut möbl. 8tm. mit
Balton, event. mit Kücke, au bm.,
Abelfitraße 3, 1, gut möbl. 8tm. mit
Balton, event. mit Kücke, au bm.,
Abelfitraße 7, Stb. 2, gut mbl. 8tm.,
Alberfitraße 7, Stb. 2, gut mbl. 8tm.,
Alberfitraße 7, Stb. 3, gut möbl. 8tm.,
Alberchiftraße 30, B., m. 8., icp. C.,
Bismardring 28, op., ichon m. 8tm.,
Bismardring 28, op., ichon m. 8tm.,
Bismardring 42, 2 L., m. icp. 8tm.,
Bleichtraße 18, 1, ichon möbl. 8tm.,
iovort an vermieten, bei Ocupt.
Bleichtraße 18, 1, ichon möbl. 8tm.,
iovort an vermieten, bei Ocupt.
Bleichtraße 14, 2 r., ich. m. 8. billig.
Bleichtraße 14, 2 r., ich. m. 8. billig.
Bleichtraße 32, 1, gut möbl. 8. au v.
Blücherfiraße 14, 2 r., ich. m. 8. bill.
Dosheimer Etraße 4, 1, m. Manf.
Dosheimer Etraße 4, 1, m. Manf.
Dosheimer Etraße 39, Bart., g. mbl.
Binmer, mit 1 ob. 2 Beiten au v.
Albertigere 50, Bart., g. mbl.
Binmer, mit 1 ob. 2 Beiten au v.
Chenbogengalle 13 großes belles
möbl. 8tm., an b. Breis 15 Bel.
Gelmunditraße 31, 1, ichon möbl. 8tm.,
2 Beiten, Connent., a. Lage, Boch,
Beitbergfiraße 11, Böbl. 1 r., einfach
möbl. 8tm., an v.
Celmunditraße 33, 1 r., m. 8. m., s.,
Celmunditraße 34, 1 ichon möbli. 8tm.,
ied. Ginner 40, 1 r., m. 8. m., s.,
Celmunditraße 34, 2 ich. m. 8. billig.
Behrfiraße 41, 2 ich. m. 8. m.,
Celmunditraße 3, 1 r., m. 8. m., s.,
Celmunditraße 4, 2 ich. m. 8. m.,
Celmunditraße 4, 3 ich., s.,
Celmunditraße 4, 5 ich. m. 8. m.,
Celmunditraße 4, 5 ich. m.,
Celmunditraße 4, 5 ich. m.,
Celmunditraße 4, 5 ich. m.,
Celmunditraße 4, 6 ich.

and der ohne Benion an bermieten.
Retichestürche 20, Rib. 1 I., mbl. I.
Oranienstraße 20, Rib. 1 I., mbl. I.
Oranienstraße 22, 3 I., mit m. Zim.
Oranienstraße 27, 1. Et., schön m. R.
Riderstraße 35, 3 I., ich m. Zim. son.
Schiersteiner Str. 26, B., möbl. Z.
Echlichterstraße 13, 3, in rub. Sausk., möbl. Zimmer an gebild. Dame.
Echnisters 15, 2 c., möbl. Zim. zu v.
Echnisters 15, 2 c., möbl. Zim. zu v.
Echnisters 25, 2 c., m. son.
Echnisters 25, 3 C., m. son. Westendstr. 22, 1 r., gut m. 3. bill. Warinfrase 9, 1, an der Rheinstr., ar. m. 8im. mit 1 oder 2 Betten. Ed. sonn. m. Rim., a. a. offeaebed. H. od. Dame. Frankenstr. 23, B. 3 L.

Leere Simmer, Manfarben sc.

Abolfftr. 7, Stb. 2, Mf. g. Möbeleinft. Abelfite. 7, Sth. 2, Ar. a. Modeleinst. Albrechtster. 24, 1, Wf. 3. Möbeleinst. Bertramster. 12 Mid. a. Möbeleinst. b. Bleichtraße 30 I. sev. B. u. Mande. Drubenster. 3 I ob. 2 Vart.-Pinn a. v. Aausbrunnenster. 9 2 J. a. Kücke f. Veldstraße 1 Mani.-Binn. zu verm. Weldstraße 1 Mani.-Binn. zu verm. monatlid fofort an bermieten.

(Bertfetung auf Seite 9.)

Ein wirklich haltbarer Damen-Strumpf



Er besitzt eine dauerhafte

Einlage D. R.-Patent

Vorteile:

drei

grosse

1. Zerreissen durch den Strumpfhalter wird vollkommen verhindert.

2. Aufgegangene Maschen werden aufgehalten und laufen nicht den ganzen Strumpf herunter. 3. Aussergewöhnliche Dehnbarkeit im Einschlupf,

selbst für stärkste Beine passend. Kaufen Sie "einmal" Golda-Strümpfe, Sie tragen nichts anderes mehr.

> L. Schwenck Mühlgasse 11-13.

> > K141

Fraelitische Aultusgemeinde.

Uniere Friedhofe find bis auf Beiteres geöffnet: Der Friedhof au der Blatter Etraße: Täglich von 8 bis 1 Uhr und von 31/2 bis 7 Uhr.

Der alte Friedhof an ber Schonen Andficht: Sonntags, Montags, Dienstags, Mittwochs, Donnerstags von 8 bis 1 liftr und von 31 bis 7 liftr. Freitags und Samstags bleiben bie Friedhofe geschlossen. F 396 Biesbaden, ben 28. April 1916.

Der Borftanb ber Gfraclitifden Rulinogemeinde.

aller Bernfe benbiigt, wende fich an bie

Bermittelungsftelle für Ariegebeichädigte im Arbeiteamt,

Donheimer Girage 1.

Bringt euer Gold zur Reichsbank!

Elektrische Anlagen jeder Art and zugehörige Lieferungen (Stark- und Schwachstrom), Reparaturen sowie Ergänzungen an vorhandenen Einrichtungen werden prompt und

sgeführt durch Elektrizitäts-Anlagen-Deschäft Gebr. Kretzer Gneisenaustr. 3. Telephon 4414. Gneisenaustr. 3.

Abfuhr von ankommenden Waggons (Massengüter aller Art) inki. Ausiaden und Abladen, besorgt prompt und billig durch geschultes Personal und eigene Gespanne und Wagen jeder Art 380 Hofspediteur L. RETTENMAYER, 5 Nikofasstrasse 5. Tel. 12, 124



Original-Gummi-Hochdruck-

nur vorzügliche bewährte Qualitäten, empfehlen Ecke der Langgasse a. Schützenhofstraße Baeumcher & Co.

Die Geburt eines Sohnes beehren sich anzuzeigen

Oberlandesgerichtsrat Dr. Rieker und Frau Ella, geb. Fischer.

27. April 1916.

Schuhe, Stiefel werben in einem Tag gut und billigft besohlt.

Schuhe werden gratis abgeholt und zugestellt.

Sches Hernleder.

herren-Cohien . . . 4.00 Mt. Damen-Cohlen . . . 3.10 Berren-Abfage . Damen-Abfanc . 90 9f. bis 1 .. Genahte Cohlen 30 Bf. teurer. Ruabens, Mabdens, Rinbers Cohlen billigft.

Botle Garantie für nur folibe und beste Arbeit, foivie prima Leber.

Zein-Gohierei Hans Sads Michelsberg 13. Telefon 5963.

Nah-Ahle Jumel

maar Tat, angem. Arbeiteit! Sie nähig Steppfliche wie eine Nähmasch. Ernnand in Beber, Felle. Benmand ihm nähen. Jun Arpeiteren von deuten. Geften uhm den Gestern, Schlen uhm dere Sand felle in Seefen, Schlen uhm dere Den deuten derfater. Sätteln, Segein, Schlen uhm dere Det in Metall mit 3 verichtenen Arbein und John 1976 2 500

IMA. 3.50 unter Waden Corte u. Bergad frei Bitte beim Anhand au beachten: Die Shie "Imvet" ift liets and Retal, ift von unbegrenzt. Dones-baltigheit nab unbertreffliches Original-Tobribut, kann beshalt Driginal-Tobribut, kann beshalt riginale Favoltust, kölle verschiermals mit wertlofen, hölgerung noch billigen Rachabmungen verschieden werden Gen. Bert. f. Avr. Berufen G. Schmid, Minchen Baperkr. 45/ 111

Gummifshlen à 2 Mt., Abfähr v. 30 Bf. an, noch su h. Fabrradarf Klauk, Bleichstraße 15. Tel. 480

Gefcättl. Empfehlungen

klavierstimmer (blind) 3of. Rees. Dobheimer Strafe 28, (Wernruf 5965), geht auch guswarts.

Barfeltboden

werben iabellos in Stand gefeht. 3. Fifder, Römerberg 84.

Uebernahme bon Guhrwert, fewie im Anfahren u. Schneiben von Stämmen empfiehlt fich Guttler, Dobbeimer Strafe 121.

Majiage -Dalina Midaleta, Querfir. 1, 1 Gt. Meratlid geprüft.

Gunpflege — Massage aratt. gepr., Giffy Bomerebeim, Dotheimer Strafe 2, I., nächter Rabe Refibeng-Theaters.

Anny Kupfer, arattich, ganggaffe 26, Ging, Römertor 2, 1r. Dlaffage elettr. Bibrationom. u. Ragelpflege.

Masiage — Nagelpstege (argtlich geprüft) Schuigaffe 7, 1, an ber Rirchgaffe.

Glektr. Bibrationsmaffage u. Sandpflege, speziell für Damen. Truby Steffens, arzil. gpr., Cranien. straße 18, 1. Sprechft. 10—12, 3—7.

+ Sowed heilmallage. + Bebandi. v. Frauenleid. Staatl. gepr. Misi Smoli, Schwalbach. Str. 10, 1.

Masage — Nagelpflege arstl. geprüft, Rathe Bachmann, Mbolfftrafe 1, 1, an ber Abeinftrage. + Frauenleiden behandelt + Schülerin b. Dr. Thure Brandt, Berl. Br. R. Mufert, Geerobenftrage 4.

Maijage. Frieda Michel, aratlich geprüft, Taunusstraße 19, 2, schräg gegenüber vom Kochbrunnen.

Sand- u. Gufpflege. Anna Reus, Sprechft. 10-1 u. 3-8, Morinftrage 40, 2. Gt., Boiteftelle ber Gleftr., Linie 2.

Eleg. Nagelpstege,

Eln Acilles, arstlich geprüft, Albrechtstraße 17, Barterre rechts. Sprechgeit von 10-7 ubr.

Massagon aratlich genenitt. Emmy Störgbach, Mittelitr. 4, 1. Sted, b. ber Lange. Thure-Brandt - JEDAHAGER Marj Kamelisky, JEDAHAGER årgtt, gepr., Bahuhofftrage 12, 2.

Wer Brotgetreide verfüttert, verfündigt fich am Vaterland und macht fich ftrafbar!

Anfertigung u. Reparaturen von Gartenhäusern,

Ginfriedigungen in Bolg und Draht-Geflecht, Garten. u. Balton-Dobel in jeber Musführung, Enrugerate und Buhnerftalle, fowie Pfahle i. j. Art.

Aug. Debus, Blücherftr. 35.

Tages:Deranstaltungen.

Theater - Kongerte

Bonigliche

Schaufpiele

Freitag, ben 28. April. 118. Borfellung. Mignon.

Oper in 3 Aften. Buit von Ambroife Thomas,

Bilbelm Meifter . . . Derr Scherer Lothario . . Derr Edarb Bhiline | Mitglieber | Fil. Deim a. G Laertes Schaufp. Truppe bert Rehtopf

Mignon . Bigeuner, Führer einer Seiltangerbanbe . . . Derr Beder Griebrich Gerr herrmann Friedrich . . Der Fürft von Tiefenbach herr Bollin Baron von Rojenberg . Derr Jacobn Geine Gemablin . . . Grl. Delmar Gin Diener herr Spieß Gin Couffleur . . . herr Gerharis Antonio, ein alter

herr Anbriano * Mignon: Frau Birgit Engell von ber Rgl. Oper in Berlin als Gaft.

Rach b. 1. u. 2. Afte je 12 Min. Baufe. Anfang 7 Uhr. Enbe etwa 10 Uhr.

Aslideny-Cheater. Freitag ben 28. Abril. Dutenb- und Gunfgigerfarten gultig. Armut.

Ein Trauerspiel in 5 Aften von Anton Bilbgans. Gestalten bes Spieles:

Jofet Spuller, ein fleiner Boftbeamter . . . Sans Fliefer Mathilde, feine

. M. Lüber-Freiwalb Sohn Berner hollmann Marie, Kontoriftin, feine Sohn .

Tochter . . . Rathe Saufa Stub. meb. Bonifas Strant, ber Bimmerbert . . Guftav Schend Dr. Rabinovich, Militar-

arzt i. B. . . . Reinhold Hager Der Frembe . Hermann Reffelträger Bogl, Bediensteter einer Bestattungs-unternehmung . . Albert Ihle Auchem Goldsohn, ein

Sanbelsjube . . Osfar Bugge Rach bem 2. Alte größere Paufe. Anjang 7 lihr. Enbe nach 9 Uhr.

Thalia-Theater

Kirchgasse 72. Teleph. 6187-

In dem grossen

Augenblick.

Drama in 3 Akten von Urban Gad.

Der Sittlichkeits-

Apostel.

Lustspiel in 2 Akten.

Reiskultur in Piemont.

(Naturaufnahme). Ein verhängnisvoller Ausflug. (Kolorierter Trickfilm.)

Neueste Kriegsbilder!

Kurhaus zu Wiesbaden.

Freitag, den 28 April.

Vormittags 11 Uhr: Konzert Kapelle P. Freudenberg in der Kochbrunnen-Anlage.



Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Konzertmeister K. Thomann.

Abends 8 Uhr im großen Saale:

Sonder-Konzert.

Leitung: Städt, Musikdirektor C. Schuricht.

Programme in der gestrigen Abend-A.

Wunderbar schönes nord. Schauspiel in 4 Akten mit der berühmten Tänzerin

Rita Sachetto!

Ferner

Kay Christinchen

der Roman einer kleinen Filmschauspielerin

Das blaue Wunder reizendes Lustspiel.

Die nenesten Kriegsberichte.

Louheimer Gerage 19 :: Gernruf 810, Rur noch bis Sonntag, ben 30. April, Das hervorragende Oper-Programm!

12 Aummern 12

Karl

Dentichlande befter Universalffinftler.

Anjang wochentags punit 81/4 Uhr. Sonntags 2 Borftell.: 31/2 u. 81/4 Uhr.

Etb Montag, ben 1. Mal: Meuer großartiger Spielplan unb Waftfpiel von

Das menfoliche Mquarium. Die größte Genfation! -

Die Direttion.

Wiesbadener Tagblatt.

Bermietungen

(Bortfebung von Seite 7.)

Leere Bimmer, Manfarben ac.

Relbftrafie 26 fdiones Dachs, ju vm. Gobenftrafie 16 leere Manfarbe 5. b.

Bleere Menfarden im Bbf. 3u bin, helenenstraße 26, Bbb., gr. Manfarde mit Gas u. Baffer billig gu berm. Beringartenftr. 19 20f. 8. M.-Ginit. Nariftraße 18, 2, 2 feete Jimmer so-fort zu verm. Käheres Barterre. Kariftraße 38 Mani., feer. Rab. 1.

Luifenstraße 26, Gib. 1 r., gr. Lim. u. Manf. for sum Möbeleinstellen. Dranienftr, 12 beigh. Mani. Rah 2. Saulberg 6 fep. l. gimmer, Gas. Sebanftr. 12, B., gr. I. Bip. 3. R. 11. Seerabenftr. 28, Sth., 1 8. R. Lod Balramftraße 30 große beigb. Moni Beiiftraße 16 1 Sim. u. Reller fof

Werthstraße 24 L Mauf, fof, ob. fp. Borfftraße 3 ich. gr. Filps. f. N. 1 L.

Reller, Remifen, Stallungen se. Dotheimer Str. 83 Warage g. b. F247 Schiersteiner Strafe 27 icone Auto-Boroge febr preism i. fof. au bm. Rab. borif. bei Auer, Bart. F 359 Jagerhrafe 13 Memife mit Stollung. wod aum Ginitellen. Bellrieftr. 16 Stoll zu verm. 840 Beitenbitr. 28 Biert., Stoll. of. 1 Bf. Bimmermannftr. 3 Stoll. Wagenr., Lagerb. Nab. Chb. Bart. B3107 Erall mit graß, Reller und 2. ober 8.8im. Bobn n fof ob fpat, a. b. Dobbeimer Str. 98, B. 2 r. 777

Bermietungen

1 Simmer.

Tobb. Str. 63, Oth., 1-8.-23., Abidi.

2 Simmer.

Rifolabstraße 5, 1 links, 2 große neu bergerichtete Zimmer, bei. Glas-abschlub. Elestr. u. Gabbeleuckt., fasort an vermieten. Röberes Bermietnungbürg, sow. L. Retten-maner, Alfalabstraße 5. 778

Wegzugshalber

prachtvolle 2. Zimmer Bohnung mit großer Breisermäßigung so-fort ober später zu vermieten. Lothringerfir. 29, Bbh. I. Mitte.

3 Simmer.

Abetheibstrafte 38, 1. große 3.3..28., Bas u. Glettrifd, gu vermieten. Billa Dambachtal 9 3.8. W. reicht. Bub., Gas, el. Licht, on ruh, Wieter fofort ober fpater. Sebanstraße 3 3 Zimmer u. Zubehör auf gleich ober fpater zu bm. 1080

4 Simmer.

Mrudtftraße 3

berrichaft! Wohnung von 4 Zim., gr. Balkon, Badezim., elektr. Licht, Giad. 2 Mani., 2 Meller, fotort oder spater. Rüh. daielhit B. 11a. 720
Bülawstr. 3. hübsche, sonnige 4. Sim.. Wohnung, Bart., 2. u. 3. Et., sof. od. spät. Käh. Seltmann, 1. Et. 1. Dobbeimer Straße b3 eleg. 4. Sim.. Wohnung insort zu verm Babis. Landh. Iditioner Str. 18 4. od. 5-3.. B. m. Garten zu v. Käh. B. 841
Luischstraße 47, gegenüber Residenztheater, Bart.,

genüber Residenzscheafer, Bart., Sim. Wohn, nub Zubehör (auch sehr gut für Büro geeignet) auf solort oder spater zu vermieten. Raberes dinterband, Kontor, 782

Villa Perotal 39,

Sodwarterre, vier große Simmer, gr. Balton, Güdseite, auf 1. Juli oder später zu verm. Anzusehen 11—1 u. von 3—4 Uhr. 1121

Zannusitraße 12 Stod, 4-Bimmer-Bohnung, nur von Aersten bewohnt gewejen, gu 842

Zannusftraße 50, Röderstraße-Ede, schöne 4-Zimmer-Wohn, mit Zubehör sosort zu bm. Zu erfragen im Laden. 1107

Bohung ven 4 3imm. mit Bubehor Rleine Burgitr. 9 mit Zubenor steiner om einem (früher lange Zeit von einem Arzt benuht) auf sofort zu. 783

5 Bimmer.

Emfer Strafe 40 rubige Laubhaus. Bohnung, frei gelegen, 2. Efage, 5 Simmer, Rache und Zubehör, fofort ober fpater ju bermieten. Raberes Barterre.

Merotal, Franz-Abt-Str. 6, 1 berrich. 5-8.-28ohn. Rab. Gramer, oberh. v. Langenbedpt. Tel. 3899.

Quisenplat 4, 3 St., fdien ausgestattete 5.8.28. mit St., Sentratheizung. Rah. b. Sausmeifter o. Baub. Deft. 785

Billa Rapellenftr. 39, Cde ber Ariebrich-Otto-Straße, 5-8.-Wohn, 2. Stod. Zentralbeis. Bab. eleftr. Licht u. all. Komfort, mit Gartenbenut. per 1. Juli ob. 1. Oft. b. 3. 3n verm. Rab. beim Berwalt. ob. b. Aneipp, Golbg. A. Millerstraße 5, II. 51.

icone 5-Bim. Bohnung., Babegim., Baff. n. b. Garten, for. gu bm. 211 Dambachtal

Billa Reubauerfit. 3, P. vb. 2. St., 5-8.-83., r. Rub., a. f. Beuf. Iwede for. vb. ip. billigft. Rah. 2. St. 787 Bagenftederfit., 1. u. 2. St., je 5 8., reicht. Sub., verhaltniffeb. auf fof. u. 1. Oft. Alles Rab. nur gegenüb., Zaunusftr. 78, Barterre, Rlein.

6 Simmer.

Biebricherftrafe 36 febr icone, grobe, berrichaftliche 6-Sim-Bohnung, Seigung, elettr. Licht, reichl. Inbehör, zu vermiet. Räheres baselbit. umboldifte. 11. Etagen Billa, in be-auemer, rich Lage, ift eine bereich. 6. Zim. Wohn, im 2. St., isfort zu vin. Babezim., I Mani., Balfque, Doppelte. 16. Rath baselbft. 1014

Merotal herrichaftl. 6-Zim., Wohn, in Etagen. Lilla für 1. 10. 311 berm. Räheres Franz. Abt. Strade 3, 1. 944

bodberrichait! & Kim. Bohnung mit Diele, Litt. Kentralbeisung. eleftr. Licht. Gas, Kamtn. itanbig Warm. wosierbereitung. Bad. Bacuum. Raddensimmer in der Etage. auf fofort zu berm. Rah. 3. Etage. Schellenberg.

berrichaftliche 6-Rimmer-Bohnung mit viel Beigelaß fofort an verm. Rab. boi. Sontor ob. 3. St. 788

7 Bimmer.

Rleine Burgftrage 11, Gde Bebergaffe, im gweiten Ziod, herrichaftliche Wohning bon 7 Zimmern mit reichlichem Bubehör auf fofort ob. fpater ju bermieten. F363

Railer-Friedrich-Ring 59. 2. St., bothberrichaftl. 7. Sim. Bohn., Bab, reichl. Bub., fof. ober ipater au b. Rab. 3. St., bet Gob. 789 Anifer Friedr.-Ring 68

in rubig. Berrichaftsbaus, 7-Sim.- 2Bobnung gu bermieten. 1184 Mrzt=Wohnung

Friedrichftraße 34, 1, Wohn, v. 7 8... arofic belle luftige Raume, Gad, eleftr, Licht, Bab u. allem Bubeh., Madchengim, im Abschluß, preisto. Au v. R. Alwinenstr, 11. Zel, 1761. herrich. Etage, Kapellenftr. 49 7-9 Bim., Bod, Wintergarten, Garten, reichl, Bub. fof. od. fp. 478

8 Bimmer umb mehr.

Urgt=Wohnung. Langgaffe 1, 8 gimmer mit Bubeb, mob. einger. Zentrafheis, Aufgug, ebent. auch an swei Aerzie gefeilt, gu vermieten, Raberes Baubura hilbner, Dobb. Str. 43, B3108

Barfftrage. In Billa mit or. Glarten ift bie hoch-herrichaftt. 2. Efnac, besteh, aus 8 Bim., verschied. Baltons u. reicht. Subchör auf 1. Oftober au verm. Räberes Zigarreugeschäft Staffen. Bahnhofftraße.

homparterre, 10—12 Bin. u. reichl. Lubehör, auf Bunsch Garten u. Garage, in bochseinster Bills. Lage, auf Oltober zu 5500 Vel., infl. Seizung, zu berm. Räh. u. W. 708 Laghl. Verlag. Wilhelmstr. 40, 3. Stock,

hochherrichaftt. 8-3immer-Bohnung mit reichlichem Bubehör, Bab, Berfonenaufzug, Gab, elettr. Licht, fofort ober fpater gu bermieten. Raberes bajelbft bei Weitz und rmieten.

Abelheibstr. 32, Anwaltsburo. F341 S.Rimmer. Bobn, mit reicht. Bubehor Zaunusftrage 23, 2 St., fof. gu berm., eut. auch fpat. Raberes bafelbft 1 St. F341

Buben und Gefchäfteraume.

Laden Grabenstraße 2, an ber Markfitraße, 4 Schausfenster, auf 1. Inli au vm. Rab.
nur R. Friedr. Ring 25, B. 1. 953
Großer Laden

Rirchgaffe 19 auf 1. April 1917. 973 Rirchgaffe 70. 1. Stod. Geichuftsraume mit Schaufaft. au v.

Laden Langgaffe 1,

a. jof. ob. fpåt., event. vorüberg. Rah. Arch. Hildner, Bismard-Ming 2, 1. B3100

Michelsberg 1 ift ber Laben, gang oder geteilt, mit ober ohne 3-Rimmer-Bohnung,

oder ohne 3-Rimmer Bohnung, fowie 3-4 Ramme im 1. Stod, nach Gertigstellung des Umbaues alsbaid zu verm. Räberes bei Bert, Luisenüraße 26, und Meg. Schwanf, Kaiser-Frieder-Ring 63.

Michelsberg 28, helle Berfstätten mit n. ohne Kraftanlage, Büro, fonst. helle Keller u. Lagerräume fosort. Vitolastraße 5. 1 iints, 2 große neu bergerichtete Rimmer, bet. Glas-abschluß, Elettr, n. Gasbelencht, fosort zu vermieren. Räheres Bermientunasbürg, som. 2. Metten-maner, Vitolasstraße 5. 702 Oranienftrage 3, 1, 3 fcone belle Simmer für Burggwede ob. bergl.

Laden Tannusstruße 7 mit Rebenr. ju bermieten. Raberes bafeibft 1. Stod rechts. 794

Moderne Laden mit Nebenräumen zu vm. Rab. Hildner, Bismardr. 2, 1. B3113

Ein großer Laden Briebrichftraße 10 auf 1. Cftober berm. Rab. 1. Gt. r. bafelbit.

Lagerraum od. Wertitatt Bleichftr. 18, m. 3-3im.-Bohn. im Edb., gr. Kellern, gum 1. Juli ober früher, auch ge-trennt, zu bermieten. 684

Eür Geschäftsräume (Bnb uber Schneiberei), 1. Stod. 5 Sim. u. Rubehör, Marfiftr. 19. Ede Grabenftrage 1. Lugenbubl.

Im Lagblatthaus großer Laden mit gleich großem Obergeschost aum 1. Oktober 1916 au vermieten. Rüheres im Tagblatt Rontor, Schalterhalle rechts.

Schöner Laden in bester Lage, ebent, mit 1. Stod, breismert gu bermieten. Raberes S. humburger, Langgaffe 7. 901

Ladenlokal mit Einrichtung in erfter Se-ichaftblage fof. in berm. Nah. Buro hotel Abler.

Großer Laden, event. mit 7. Simmer. Wohnung, im 1. Stod. au bermieten. Rab, bei B. Quint, Martiftrage 14.

mit Rebengelaß zu ver-mieten. Raberes Rauenthaler Str. 9, 1 t.

Laden gu bermiefen Gebanblat 1. B3115 Laden

mit Rebensimmer sofort su berm. Launudirage 22. 1089

Laden To 32 bermieten Bellrisftraße 27. 798 Bäckerei

Aberes Moribitage 68, B. 1138 Saderei mit 2-Simmer-Bohnung auf fof. ob. ipat. zu verm. Rah. Schwalbacher Str. 5, 3 Its. 814 Sür Kohlenhandler

große Räumlichkeiten billig au ver-mieten. Räberes Westenbstraße 87, Nder, Sth. 2. St. 799

Billen unb Baufer.

Iditeiner Str. 18 Lanbhans mit Garten, 4 u. 5 8im., mit reide. Bubehör, auf fofort ober fputer gu berm. Rab. Bart. 800 Revotal 53

herrich. Silla, 10 8., Bub., Sentralh., efeftr. Licht, gr. Garten su verm., Rab. Mieganbraftrage 15, B. 801 Billa Rieberbergftr. 3, 8 3im. nebft reichl. Jubeb., fof. 3u verm. ob. au verf., evt. mit ber gef. Möbeleinr. R. haberftod, Albrechfftr. 7. 1139

Billa, Beinbergftr. 21, 9 Sim. mit reichl. Bub., neuseitlich einger., auch ichon. Garten, preis-wert zu bermieten ober zu berf. Gramer, Stiftstraße 24. 965

Billa sum Alleinbewohnen, mit fage, Dambedital, mit 34 Ruten Obitgarten, ab 1. Juli ober 1. Oft. auf 3 Jahre änherst preisw. zu berm. Rah, Brefeniuspr. 23, 1075 Landhaus, m. Bentralb., n. Rerotal, D. f. od. ip. f. 1700 Mf. su b. od. su berf. R. Gneisenaustr. 2, 1 lfs. Sillenfolonie Absitshibe, Raffauer Str. 5, Billa, enth. 7 B., 2 Fremben. sim., Bentralbs., Gart., a. 1. Oft. su vm. ob. zu of. Pauly, Schenken. borfftr. 5, Tel. 912, ob. baf. 803

Answärtige Wohnungen.

In ber im großen Garten gelegenen

Biebrim-West, Areihstr. 4 f. große 5- 3immer - Dohnung 750 Mt. jabrlid, au vermieten. Imeifamilien-Billa,

Bierftabter Dobe 26, große berrichaftl. Bierftabter Bohe, Bartefte, 3, 2-8.-Frife. B., el. Lidt, Gas, in Billa an ben. herrn ob. Dame gu verm. Soone 4-3immer-Hoop.-W. m Billa gu verm. Bierftadter Sobe, Warteitrage 3.

Möblierte Wohnungen.

Abolfsasce 57, Bart, gut möblierte Brivatwohnung, 3 Bimmer. Be-fichtigung bis 3 Uhr.

Dobbeimer Str. 32 gut mbl. 2-4.8.. Bohn., Ruche, gr. Ball., eleftr. L. Mainger Strabe 50, 1. Stod, 4 8., Ruche, mubl., auch gefeilt, 5. 1. 5. an verm. Gartenbenut, R. Bart.

Möbl. Wohnungen, n. 3 Sim. mit Rude, verm. fof. pr. Rals, Bahnhofftrage 6, 1. AL ei f. möbl. Wohnung mit 2-3 Letten u. Ruche &. 1. Mar-gu berm. Friedrichftraße 29, Gtb.

herrschaftl. eingerichtete Villa mit schön, groß. Garten, enthaltend 12 Zimmer, Diele, Bad u. Aubeh, Zentraf. Deis. eleftr. Licht, gans oder getetlt, möbliert zu verm. An-fragen u. 2. 727 a. d. Lagbt. Berl. Gleg. möbl. 3—4-3.—Wohn. mit allen Beguemlickfeiten, in sehr

mit allen Bequemlickfeiten, in sehr gutem danse, sentrale Lage, soiort zu bermieten. Abresse zu erfragen im Tagbl. Berlan. Z. Kein mübl. Wohn., in Kurl., 4 Sim., Rücke, Mäddienz., ar. Balton, elfir. Licht, für ben Sommer billia au berm. Räh, im Tagbl. Berl. Yh Derrich. Wohnung,

8., mit 3 Beranden, Küche u. Sub., Zentralheis., el. Licht, Badeşim, Rithenus. d. Gart., gefunde freie Rage u. ichone Aussicht, möbl. oder unmöbl. zu berm. Anzus. 10—12, Pierst. Höhe 53, el. Daltest. b. d. S.

Doblierte Bimmer, Manfarben sc.

Aboliftraße 8, B., gr. fein mbl. 3im.,
evt. mit 2 Setten, billig zu verm,
ilindtiftraße 8, P., eleg, mobl. 3im.
Emfer Straße 20, 1. Gt., ichon möbl.
3immer an Aurfremde ober
Danermieter zu vermieten.

friedricher. 29, II, Dittrid, ant möhl, sonnia. Sim. preiswert.

Luzemburgstraße 4, 1 L. schön möbl.

Edon. n. Schlafzimmer, event.

2 Betten, Andegelegenheit, in U. sinder! Sanshalt sofort adaugeden.

Markiter. 20, 3 schön m. 8. m. Lent.

Venstr. 31mmer mit Klavier und elekte. Licht sofort an vermieten.

Schwalbacher Straße 46, 1 Et. stweigut möbl. Zimmer an vermieten.

Separat gel. bübsch. möl. Zim., gut möbl. Zimmer, aveni, auf jede Reitdauer an verm. Goldschmidt, Gradenstraße 5, 2.

Ein ein!, möbl. Zim. bill. zu verm. in einem mod. Sanse, Kurchg. 23, 2. St., einzusehen bis 3 Uhr.

gematt. möbl. Wohn- u. Schlafz. findet alt. Berr als Allein- und Dauermieter Kavellenstraße 49.
2 event, 3 mobl. Jimmer isfort au bermieten Karlftraße 18, Part. Behagl, mbl. Wohn- n. Solafz.

find. Pflegebedürftige, ruf. dauslich-feit, beste Kurlege. Offerten unter M. 727 an den Lagdi. Berlag. Gut möbl. Wohn- u. Schlafz., sennig. evt. Kückenbenns. Kirchgasse 17, 2. Etage., Ede Luisenstraße. Alleinsteh. Dame verm. mob. Wohn-u. Schlafzim. an nur beff. Dame ob. herrn. Abr. im Tagbl.-Bl. Co

Reller, Remifen, Stallungen 20.

Gur herrichaften! 964 Stallung, Wagenremifen. und Reithalle gu bermieten ober gu berfaufen Frih-Renterftrafte (Beffingftrage-Mainger Strage). Rab. bei ben Bermietungsbureaus ober hoffpebiteur Rettenmayer, Rifolesfir. 5.

Hochstättenstr. 6/8 2 Sinfle und 1 Scheune fofort gu bermieten. Nöberes baselbst und Scharnforisitraße 46, 1. 804

Mietgefuche

Landhans

mit 6-7 Sim., mit Obsigarten, au mieten ober zu saufen gesucht. Off. mit näberen Angaben u. Preis unter B. 726 an den Lagdt. Berlag.

1 oder 2-Jimmer-Wohnung in beff. rub. Saufe gefucht. Breis-Off, u. R. 781 an ben Tagbl. Berlag.

In beff. Saufe in der Umgebung Wiesbadens, auch Biebrich oder Schlerstein 2—3=3im.=28ohn.,

mögl. mit Bab, Ball. ober Garten, bon 2 älteren Damen gesucht. Off-nur mit Breisang. an Wiesbadener Handbeither-Berein, Lutsenitraße 19.

Bum 1. Oftober wird gefucht Wohnung von 3-4 Zimmern in gunftiger Lage, gum Breife bis gu

für 1. Ceptember fpateftene 1. Oftober

mod. Etagenwohn.

(am liebften hochparterre ob. 1. Etage) für mehrere Jahre in einem Saufe, welches Garten

ju mieten gesucht. Die Wohnung muß Beigung und eleftr. Licht baben u. muß and 6 Raumen bestehen. Auch muffen Beranba, Badegimmer, Ruche n. die abliden Rebenraume borhanden fein. Off, mit Angabe bes billigften Bictpreifes bis jum 3. Mai unter P. 731 an ben Zagbi. Bering erbeten.

3um 1. Oft.
fuche fl. Kam. mob. Bart. Bohnung.
6 Zimmer, Bab. möglichst Sentral-beidung u. Gartenbenuhung, in Villengegend. Angeb. mit Breis u. N. 270 an den Tagbl. Berlag.

Möblierte 4-3immerwohnung mit Bab und Garten gu mieten ge-iucht. Offerten unter 3. 719 an ben Tagbi. Beriag.

Befferer Berr fucht gut möbliertes Zimmer mit drubitud. Telephonbenutung er-wünscht. Offerten unter B. 731 an den Tagbl.-Berlag.

Dame fucht gut möbliertes, un-Zimmer,

borzugsweise Barterre, mit besond. Fingang, wo Biolinüben gestattet. Breis-Offerten unter A. M. 225 an Aubolf Wosse, Mannheim, erb. F 103 Gur j. Madd, wird Aufenthalt in

Töchterheim gefuckt. Weiterbildung in Spracken u. Klavier, Unterweif, in gefellschaftl. Formen u. Saush.-Unterrickt. Ausf Angeb. u. T. 731 a. b. Tagbt.-Berl.

Freundliches Bimmer für älteren herrn bom 1. Mai zum Auranfenthalt gelucht. Angebote mit Preisangabe unter S. 16596 an dagleustein u. Bogler, A.-G., Wiesbaben, Langgaffe 26.

Dame fucht einfach mobl. Simmer mit Gas, auch Manfarbaimmer. Dif. u. C. 730 an ben Tagbl. Berlag.

Fremdenheime

Feinere Privat-Penfion für

Rurgafte und Danermieter. Billa Panlinenfit. 1 Ede Bier. (erfte Rutlage, nabe b. Bilhelmftr.

u. bem Kurhaus) Elegante Bohnung, Baltons, gr. Gatten, Lift, Telefon, eleftr. Licht, Barmwafferheigung, Baber, Bintergarten. Befte Berbflegung! A. Elbers.

Rein mibl. Simmer mit 1 ober 2 Betten u. voller Benfion an ver-mieten Griebrichitrage 57, 1.

Kleiner Anzeiger des Wiesbadener Tagblatts. Orniche Augeigen im "Reinen Anzeiger" in einheitlicher Sapform 15 Big., bavon abweichend 20 Pig. Die Beile, bei Aufgabe gabibar. Auswärtige Anzeigen 30 Big. Die Beile,

Berköufe

Brivat . Bertaufe.

Ein Fferd, swei Schweine, Landwirtschaftliche Maschinen. Egge, BRüge, Wagen, Karren u. Rollen zu berf. Bleichstraße 43. Fernr. 3861.

Araftine Ferfel zu berlaufen. Räheres zu erfragen im Lagbl.-Berlag. Ze Deutscher Schäferhund

au berl. Sedanstraße il. B., borm.
Dobermann, & Jahre alt,
m. g. Stammbaum, g. Begleithund,
billig abzugeben b. Warier bes Luftu. Sonnenfodes, Abelberg.
Deutscher Schäferhund,
sehr mechan assistant blirk fan

sebr wochsam, geeignet fürs Land, billig zu versaufen, am liebsten noch ausmärts. Gerrmmüblgasse L

Borjahr, Sabn, Felbtauben pertaufen Roberftrage 19. edenig gebr. golb. B. Sab. Rementoir illig Rouenthaler Str. 20, B. lig Romenthaler Str. 20, B. r. Silb. Tafche, 806/000 geftempelt, i nen, pur 40 Rd. Reine Lang-

gosse 2, 1 vechts.

Duntesar, Kieid mit Jade, Sommer-Mantel, grau, hellummbit. 40, 2 I. Roftum, Tuch, Gr. 46, u. Reifeloffer billig zu verf. Kirchyalle 7, Dic. 1 r.

Dunfelblaue feidene Blufe, neu, u. weißes Kleid, billig au verkaufen Karenibaler Straße 4, Peth. 1 St.

G. erh Frac, weiße Derren-Dofe, 1 Revolver bill. Revoltraße 14, 1.

Suofing-Augus, für Kellner geeigu., große ichkanfe Kigur, billig zu berfaufen Albreckfitraße 5, 1.

Marenas Bafetot auf Seibe.

Marengo Paletot auf Seibe, Inial getrag, 100 Mt. gefoftet, 50 Mt. su bert, Hermannifraße 1, Nebersteher, Angug, einzelne Sofen für ca. 18. 17jähr, rungen Rann bill. zu berf. Arndtstraße 1, Bart. I. Inf.-Extra-Sind, nen, 95 W.f., f. 25 Wf. Ausbergitt. 10. Tel. 4691.

5 m fmaragb-grfiner Grepe be dine billig gu verfaufen Bilhelmsbobe 8,

1 Baar gut erh. Herrenichube, r. 44 u. 1 Revolver billig zu verk. Douitraße 16, 2 St. linfs.

Reue ichen. Salbidule, imel getr., Kr. 87 (5) bill. Scharnhorifite. 3, & Getr. weiße Wähdenschuhe. Geöße 35, billig zu berlaufen Lietenring 2, Sart rechts.

Gute Oelbilder, Aufftellsachen, antife Röbel usw. in großer Auswahl zu berl. Abolfftraße 1.
Ganz neue Kinstilme, w 6 u. 10 Bf., zu berl. Mrieumftraße 5, 2 r.
Thermander, Gemmi, Onwarelle. Thermophor. Gummi. Lompreffe, Ginff. 18.50, neu, um die Salfte au bert. Abr. im Tagbl. Berlag. Zx Gut erh. Buchet, Lhceum, ob. Al., su bert. Schlichterstraße 13, 8.

Morgen-Ausgabe. Bivettes Blatt.

Gat erhaltene Schufbücher für die oberen Massen des Dumanist. Ehmn, zu vert. Derberitraße 2. 2.
Schulbücher, hum, Gynn.,
OII dis OI, billig zu derf. Tounusitraße 47, 1. 2—5 Uhr.
Iwei gut erhaltene Leberranzen
bill. zu derf. Schurnborisitt. 25, 1 r.
Gut erh. Bisichisfa,
Wandbreit, Kuddenbant, Kleiderbüste
zu derfanien (nur dormittags)
Aadnitraße 24, 4.
Weises Kinderftählden für Wagen
u. ein weißes Kinderbeiteden billig zu
verf. Jahnitraße 16, 5th 1.

verf. Johnstraße 16, deh. 1.
Gut erh, älterer muß. Lückenschrank mit Anxider u. Schisselbrett 12 Bet., out erh. Blistelbiman 8 Mt. Emser Straße 48, Eth. Bart.
Bittelger. Eissschrank, Dampsbed u. 1 Linkvadem. Frankenstraße 26, B. Gr. Spiegel mit Trumeau u. w. Warmorpl., Trum. m. schw. Maxmorpl., Trum. m. schw. Maxmorpl., Del. ov. Tisch. Tempich, 2 × 3 m., gr. Beit m. Spr., gr. Stablsstra m. Goldr. (heil. Cacilie), Bieder, Razolika-Bowle, Hein. Bufert. Dolg-Begelessel usw. wegen Weggelesse aus. billia Emser Kingsdiss.

Singer-Ringidiff-Rabmafdine 25 Mf. u. Gar. Bebergoffe 48, S. 1, Ginfpann. Gefdirr,

filb. platt., fompi. Laumzeug, Stall-utenfilien, alles febr gut erhalten, zu verfaufen. Bod fagt der Tagbl.

Eine faß neue Feberrolle, 50—60 Bir. Aragfraft, zu berfaufen Bierstadt, Lastrohe 7.

G. erb. Svortwagen u. Rinberftififd, bill. gu bert. Retielbeditrage 15, 1. L. Schoner Rinbermagen (Ridelgeftell) gu bert. Reroftrage 19, 1.

Gut erh. Risdywagen mit Berbed 18 Mt. Befichtigung von 12—4 Uhr, Zietenring 1 Sift. 8 St. But erh. Rlappwagen mit Berbed gu pf. Bleichftroge 30, Gth. 2, Mitte Baft neuer Alappwagen billig bert. Edwarhorfiftrage 6, Bart

Starf, febr gut, Brennabor-Rab berf, Diebermalbitraße 9, 3,

au verk. Niederwalditraße 9, 3,

1 weiß geplätteter Kückenherd
u. I Zimmervien, gut erh., zu verk.
Käh, im Tagbl-Gerlog.

Brittelgr. Derb
zu verk. Waltaumtraße 22, 1.

Gasticke,
ein großer Boiten, billig zu verk.
Gerbardt, Geerodenstraße 16.

Eine Gastampe, Kinderstappivagen,
Gnoling u. blaues Damen-Jackett,
Gr. 44—46, and Geide gearbeitet, bill.
zu verk. Bückertir. 30, 2, nur vorm.

Babe Ginrichtung, email. Banne mit Batentofen, aus m. früh. Wohn. bill. zu vf. Golonsch, Kirchgose 44. Schololabengeschäft. Saft neue Babewanne m. Ablauf gu vert. Scharnborititrage 6, Bart. I

Großer Dieanberbaum gu vert. Gneifenauftrage 11, hodpart r.

Sanbler . Berfüufe.

Efeg. faßt neue Damenkleiber jehr billig zu verk. Reugasse 19, L.
Möbel jeder Art.
Rambour. Dermannitraße 6, 1.
Wübel jeder Art
billig zu verk. Frankenstraße 25, B.
Tier große Rürige Schräufe.
Abtenregal. Labeneinr. Gegenttande billig zu verkauten Frankenstraße 9,
Belegenbeitelfäufe!

billig zu verlaufen Frankenitraße L.

Gelegenbeitekäufe!

10 1tür Aleidericht, lad., w. gebr., 6 2tür. Aleidericht, dad., w. gebr., 6 2tür. Aleidericht, dad., w. gebr., 6 2tür. Aleidericht, dan., fehr ger. Garderodenicht. I 2t. Weißeruglen., 1 Bojten kompl. Betten in a. Breisl., fow. eins. Betteile, I kompl. nuße, pol. Galafs., beit. a. Spiegelichrank. Baichton. mit Warm. u. Goiegel. 2 Nachtt., 2 Betthellen mit Rahm., berich. Baicht., da., mit Warm., da., Nachtt., 1 Baneeliofe. Aussaustich. miße. einf. lad. Weichtiche, Waschrom., mehr. fleine u. große Küchenichtunke. Anrichte, Topibrett. Tijch mit. Meichlitraße 38, Telephon 2737.

2tür. Rieiberichent, Liegestuhl

2ific, Rieiberschrent, Liegefiuhl gu bert. Ableritrage 62, 2 r. bill au bert. Jahmitraße 34, 1 r. Rähmafdine, 1/2 Jahr im Gebr., b. zu of. Renche, Bleichitt. 18, G. 1

Rene Rahmafd. mit all. Bubeher 8 Mf. gu vert. Abolfftrage 5, D. B Rene Mähmesch. mit all. Zubehör SB W.f. zu vert. Abolifirage 5, 5. C. 2 aut näh, Rähmasch. 15 u. 18 W.f. zu vert. Abolifirage 5, Och. Bart. Rl. Laben-Einricht, Beit 15 u. 25, Deckbeit 6 u. 10, Kinderbeit 20, Kie...ericht 12 u. 15, Sudenicht 26, Eissch. 20, Andziehrisch 18, Spiegel, Mider Bellmundirage 17, Bart. Damens u. Perrenrab mit Freisanf, iowie Nahmaschine, gut erh., billig zu vert. Kiang, Weichfitt. 15. Zel. 4806.

Schöne Zimmerlampen von 12 Rt. an, komplett ausgehängt. Vieder, Garten-Tische und Stühle

Gebr. Garten Tifde und Stuble gu bertaufen Grantenftrage 25, B.

Saufgefuche

2 Jadenfleiber, am liebst. bunkel, für Wäbeben (18 3.), mittl. Fig., ge-jucht. Off. beamsportl. 118 M. M. Schnarfgube, 42%, gut erhalten, für Krieger zu toufen gesucht Bis-mardring 6, Beret, linfs.

fauft und taufcht Pufithaus Franz Schellenberg, Kirchgaffe 83, Telephon 6444. Goern, ober Zeiß-Kernglas fürs Kelb gefucht. Räheres zu erfr. im Tagol-Berlag. Zy

Suche alterilmsiche Webel u Sestenbeiten jeder Art. Denge, Adolfstraße 7.

Größeres Reißzeug, gut erhalten, 1 f. gefucht Bleichftrage 84, 1 r.

Rompi. Bohnungs-Einrichtung mit Kiche oder auch einzelne Robel, nur bon Bribat zu faufen gefuckt. Geff Offerten unter D. 732 an den Toobl. Berlag.

Bett, Rleiber. u. Rudenider, au t.

Gif. w. Bettftelle mit Ratrabe au f. genucht. Abreffe im Zagbl.-Berl. Ow 3d faufe Rleiber. u. Rudenschränte, Bertifos, Betten, Rederbett u. famil ausrang. Sachen, Dellmundfir. 17, B,

Gut erh. Liür. Kleiberichrant. Waschiom., Nachtrich, Easherd sofort zu f. ges. Off. m. Br. u. O. 129 an Lagbl-Incigit., Bismardring.

Laben Banbidrante mit Glasichiebetüren zu f. gefucht. Off, u. M. 728 an ben Tagbl. Gerl.

Schreibpult mit Stuhl und eine Schreibmoschine zu koufen gesucht. Diferien unter S. 129 an hen Tagbl. Berlag.

Eine gebr. Schneiber-Nähmaschine zu kowsen gesucht. Näheres zu erfr. im Tagbi-Berlag. Zw

Glut erhaltenes Damenrab mit Freilauf zu taufen gefucht. Off. u. B. 729 an ben Tagbl. Berlag.

Damenrub, gut erhalten, mit Freilauf, zu f. gefucht. Off. 1 Breis u. R. 129 an den Tagbl. B But erh. Febrrab gu taufen gefucht. 23. Bach, Friedrichftrage 40.

Ont erhaltene Babewanne au keufen gefucht. Offerten unter G. 731 an den Lagdl. Berlag. Gebr., gut erhaltene Kollwand su kaufen gefucht. Angeh, mit Preis unter B. 732 an den Logdl. Berlag. Gibelbaume billig au fnufen gefucht. Off. u. E. 732 an den Taget. Berlag.

Ginzelgrab our dem Kordrieddof zu faufen ge-fucht. Offerien mit Breisangabe u. Lage u. D. 731 an den Tagbi. Berlag.

Bachtgejuche

1-2 Morgen Biefen au pacht. gef. Bilbeim Rau, Wellristtraße 16.

Unterricht

Ober Frimaner (hum, Gymnasium) ert. Rockisse, beauft. Schulard. Br. u. B. 730 an den Lagdi. Bertag. Staatlich gebr. Lebrerin erteilt g. Unterr. u. Rachd. in all. I. Käberes im Lagdi. Bertag. Fa

Schreibmeichinen-Unterricht auf allen Spftemen lehrt Raffer, hellmunbftrage 7.

Gritfl. Rlavierunterricht ert. beit empf. Dame, monail. 6 ML, bei mödentil. 2 Left. Offerten unter D. 729 an den Tagbil. Berlag erbeien,

Berloren - Gefunden

Damenbut verl. Abgug. bei Frit. Am Schlokvart Biebrich 1 Armband gefunden, Abzub. Portier Wilhelmstraße 58, Entresol.

Gejchäftl. Empfehlungen

Repar, an Hahrrabern, Adhmafch., Grammoph ufm. w. fachgemäß u. bill. ausgef., Erfatteile ftets auf Loger. Klaus. Meichitraße 15. Tel. 4808.

Beigen, Belieren, Auffrisch v. Mob. bill. Eppfeien, Frankenfruche b. D. Tünders u. Andreicher-Arbeiten au den billiaften Kreisen. Karl Weimer. Tünder-Geschäft, hafenstraße 4.

Berfefte junge Schneiberin hat noch Tage frei a 2.50 Mt. Angeb. unter W. 729 an den Tagbl.Berlag. T. Schneiberin w. n. einige Kunden, jest Tag 2.50 Wt. Gute Empfehl. Karkfirofe 28. Sit. B. Karte gen. Nöde u. Blufen w. fcon n. billig angefert, Westendstraße 1, I St.

Fraul. sucht noch einige Kunden 3. Wordinenstoof. u. Unab., Weiße, Log 1.50 Mt. Oranienstr. 17, S. Ir. Offite werden billig und schief garn. u. modern. Adlerstraße 5, 1 rechts.

u. modern. Adlerstraße 5, 1 rechts.
Olife werden umgefermt,
weiße u. Banamab. gerein., Nuiterblite 8. Brod. Taunustraße 72, Gith.
Tückt. Modistin empfiehlt sich in
u. a. b. H. Cranienstraße 4, B. B.
Fran Gbernimmt Rachtwacke.
Worigitraße 40, 2 St.
Wideln angen. obne Breisausich.
Kiedricher Straße 12, Dib. Bart. r.

Berichledenes

30 Ruten Garten gugeben. Rah. Bismantfofort abaugeben. R ring 1, Sigarrenloben.

Ber wilrbe e. erblinb, Felbgrauen für einige Stimben in der Mode Gefellschaft leisten. Offerten u. M. 129
am Tagbl.-Bweight. Bismardring 18,
Junge intelligente Dame
wünscht mit einem besieren sofiben
derrat besannt zu werden zwecks
Deirot. Briefe unter T. 730 an den
Kagbl.-Berlog.
Braver sedent. Wittmann

Braver srbent. Wittmann fucht eine ordentliche ditere Berson gweds heirat sennen zu sernen. Briefe u. J. 728 an den Laght.-Beck.

Berköule

Brivat . Berfüufe.

Ein schönes Pferd

au bert., Fuchswallach, 1,67 gr., 3 3. alt. Jehr fromm, ein u. sveispänn, gefahren. Rab. bei Derin Martin, Gofwirt, Sargenrot, Kr. Simmern, Seidenfleid,

weiß-schwarz Anro (46), gans nen, Anich... St. 95 Mt., f. 45 Mt. zu verk. Wilhelmineustraße 2, 3 St., 3—6. Gut erh. Angüge n. Stiefel, 13—16 J., zu verk. Abr. im Tagbl... Beriag.

Tenbady-Skipe

und andere wertvolle Bilber au ber-Ital. Monzertgeige fofore biffig au berfaufen. Offert. S. 719 an ben Lagbi. Berlag.

fast neu, zu verkaufen Ibsteiner Straße L But erh. Gobelin Blufch-Garnitur (1 Gofa u. 4 Geffel) auberft billig gu bert. Emfer Strafe 48, Gth. Bart.

2 Cadeneinrichtung. Gine tomplette Ginrichtung

Reale, viele Tifche, Caffe, Stühle etc. ift billig zu vertaufen. Beiichtigung Freitag und Samstag Mittag 2 bis 3 Uhr Martiftraße 14 im Laben

Galat. u. Wemufepflangen abaug. Eine Partie Erbfenreifer hat aboug. Aug. Debus, Blückeritz. 85 Großer Elder mit Alee verlaufen Recoftrage 30, Bart.

Saufgefuche

Gir Flajden, Metalle, Gode, Lumpen, Soube gable bodite Breife. Sch. Geill, Blucherftr. 6. Zel. 3164.

3u laujen gesucht:

Ausführungsanweisung bes Finang-ministers vom 5. August 1891 gum Einkommensteuer Besch vom 24. Juni 1891.

Rommiffions . Bericht bes Abgeorb. Rommissions . Bericht bes Abgeordnetenhauses, bezw. Serrenhauses
über ben Entwurf & Einkommensteuergeseh vom 24. Juni 1891.
Witteilungen and ber Berwaltung
ber direkten Steuern im prenhischen
Staate (Reichsbruderei).
Breuk. Berwaltungsblatt, Wochenschrift von Dr. jur. Biuseel (Berlin,
Carl Deymanns Verlag).
Offeren unter H. 731 an den TagblBerlag.

Fran Stummer Neugasse 19, 2 St., fein Laben,

Telephon 3331 gabit allerhochft. Freife f. getr. Bert. Damen. und Rinderfleiber, Schube, Bafder, Belge, Golb, Silb., Brillant., Bfanbidteine und Sahngebiffe.

Fran Klein, Telephon 3490, Continftr. 3, L. gahlt ben höchften Breis für guterh. Derren- u. Damenfleib., Schube, Mobel. Mur D. Sipper, Richlftt. 11, Telephon 4878, anbit am besten weg. groß. Beb. s. getr. Derren. Damen. n. Kinberstl., Schube, Wässche, Rahn. aebiste, Golb. Silber, Ribbel, Tepp., Rebern n. alle ausrangierte Sachen. Gute Grammophonplatten

gu koufen gesucht. Gost. bill. Breis-angabe mit Rennung der Stüde nach Kheinstraße 115, 2, erbeien. Fast nenes Bufett, Murtoilette, Diplomatenichreibtifch u. Ansgiedtifch aus Brivathanshalt au faufen gesucht. Ang. mit Breis u. A. 271 an ben Tagbl. Berlag.

Federrolle

80 Str. Troptraft, sehr gut erhalten, su kaufen gesucht. Angebote under S. 781 an den Lagdi. Berlog. all. Art, Jinn I. D. Sipper Richistr. 11. Teleph. 4878, Ramme auch nach auswärts. Cumpen, Papier eft. 2471 lauft S. Sippor, Cranienftz. 23, 98tb. 2.

Unterricht

Wer sich für den kaufm. oder einen ähnlichen Beruf ansbilden will, sollte dies jetzt tun, ohne die kostbare Zeit unbenutzt verstreichen zu lassen.

Institut Bein

Wiesbadener Privat-Handelsschule Rhein- 115, 1 nahe der Ringkirche, Vorm.-Unterricht

von 81/, bis 123/, Uhr in allen kaufm. Fächern, sowie in Stenogr., Maschin. - Schr.,

Schönschr., Bankwesen, Vermögens-Verwalt. usw. Nachm. kein obligatorischer Klassen-Unterricht, soudern nur wahl- und kostenfreie Uebungsstunden.

Beginn neuer Kurse vom 1. Mal an. Privatunterweis.: Beg. täglich.

Hermann Bein, Diplom-Kaufmann und Diplom - Handelstehrer.

Clara Bein. Diplom-Handelslehrerin, Inhab. d. kaufm. Dipt.-Zeugn.

Geliebl. Alavier-Unterricht ert. zu mäß. Preis langi, bewährte Lebefraft. Schriftl. Anmeld. erbeien Weitenditraße 36, 2 r., R. Wodiczia.

Berlitz-Schule Rheinstrasse 32 Telephon 3664. Türkisch, Ungarisch, Polnisch, Schwedisch, Holländisch, Spanisch, Französisch, Englisch, Italienisch durch nationale Lehrkräfte.

W Н

Abeluijd-Westj. Handels- u. Schreib-Cehranitali



Merren Mur Wur 46 Rheinstraße 46,

Ede Morigfrage. Bormittage, Radmittage und Abend-Aurie.

Befonbere Damen-Abteilungen In Beiter: Emil Straus

Brofpette frei.

Zmmobilien. Immobilien . Berläufe.

Billa, folid geb.
neuzeitl. vorn. eingericht. 8—9 Sim., Diele, Baltons, ich. Gart. a. Wald., fof. wea. Beas. n. Breis su vert. Abrefie im Tagbl. Berlag. On herrfchafts = Dilla

mit Aufog. Stallung, gr. Garten, in feinster Kurfiege gu verkaufen ober vermieten. Rab. Gergenhabnstraße 7. Tel. 2150.

in braditvoller Lage bei Biesbaben au perfaufen burd

J. Chr. Glialia, Wilhelmstraße 56.

Biffa, 8 Bim., Beigung, Untogar, gum Gelbitfuftenpreis gu berf. Dff. unter R. 727 an ben Tagbi.-Beriag.

Immebilien . Ranfgefuche,

Wer verkauft

Gerrichaftsfitz, Billa, Benfion ober Landbaus mit Garten? Off. b. Befiber erbeten an Dermann Kranfe, postlagernd Biesbaden. F 108

Jumsbillen gu vertaufden.

Kleines Sans in Biesbaben ift gegen ein beff. Restaurant zu vert. ob. m. fl. Anzahlung an verk. Räberes beim Gigentümer Schmitt, Riddastr. 64, Web. 2, Franffurt/R.

Berichiedenes

Ich impfe

Samstag, den 29. April, nachm. von 8-41/2 Uhr, und Sonntag, den 30. d., von 9-11 Uhr vorm.

Dr. hirim, Kinderarzt, Luisenstrasse 6.

2500 Mart

für Kaution gesuckt, auch in Berty. Dodpekte Sicherbeit. Offerten under F. 731 an den Lagbl.-Berlag.

290 fann Dame Geflügelzucht erlernen? Briefe u. Gl. 129 Tagbi.-BL

Waldjagd

gefuct. Angebote unter 3. 725 an

Eleftrolnie. Sur weiteren liebung würde ich einem Pröulem mit Gesichtsboaren biefelben gegen Wobellstitung ent-fernen. Off. u. 2. 730 Zagol.-Berlag.

Driv.-Ento.-Penf. fr. Kilb, Debamme, Schwafb. Str. 61. Tel. 2122

Acltere Dame, vermögenb, möchte bornehmen, älteren Beren am. Seirat tennen lernen; alt. Offigier, wenn auch pflegebeburftig, bevorzugt. Off. u. 2. 731 an ben Lanbi. Berian.